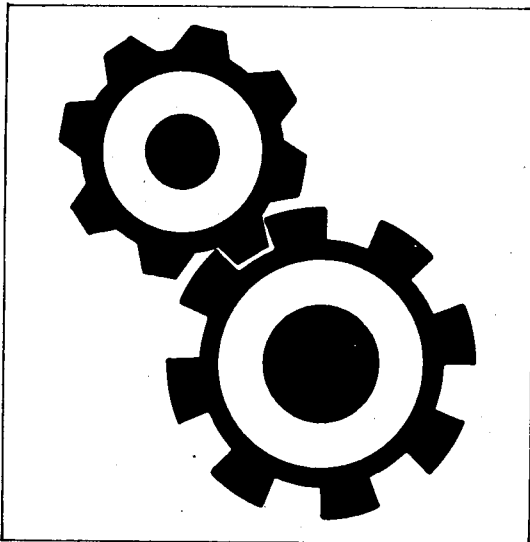


Statistisches Bundesamt

Produzierendes Gewerbe



Fachserie 4

Reihe 6.1

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur
der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

1988

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juli 1990

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 2040610 - 88700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



15-13697

Inhalt

	Seite
Einführung	6
Schaubild 1	9
Schaubild 2	10
Schaubild 3	11
T a b e l l e n t e i l	
Teil 1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung	
1 Unternehmensergebnisse 1988	
1.1 Zusammenfassende Übersicht	12
1.2 Beschäftigte	
1.2.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen	13
1.2.2 Nach Umsatzgrößenklassen	14
1.3 Geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter	
1.3.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen	15
1.3.2 Nach Umsatzgrößenklassen	16
1.4 Umsätze	
1.4.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen	17
1.4.2 Nach Umsatzgrößenklassen	18
1.5 Lagerbestände sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen	
1.5.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen	19
1.5.2 Nach Umsatzgrößenklassen	20
1.6 Investitionen	
1.6.1 Bruttozugänge in aktienrechtlicher Gliederung und Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	
1.6.1.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen	21
1.6.1.2 Nach Umsatzgrößenklassen	22
1.6.2 Bruttozugänge in fachlicher Gliederung und Beziehungszahlen	
1.6.2.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen	23
1.6.2.2 Nach Umsatzgrößenklassen	24
1.7 Ausgleichsabgabe, Abgabe von Fernwärme und Wasser	25
1.8 Unternehmen nach Rechtsformen	25
2 Ergebnisse für fachliche Unternehmensteile 1988	
2.1 Zusammenfassende Übersicht	26
2.2 Beschäftigte	27
2.3 Geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter	27
2.4 Umsätze	28
2.5 Lagerbestände sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen	28
2.6 Investitionen	
2.6.1 Bruttozugänge in aktienrechtlicher Gliederung und Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	29
2.6.2 Bruttozugänge in fachlicher Gliederung und Beziehungszahlen	29
3 Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen 1988 nach fachlichen Unternehmensteilen	30

Teil 2: Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

4	Unternehmensergebnisse 1988	
4.1	Zusammenfassende Übersicht	31
4.2	Entstehung der Brutto- und Nettowertschöpfung zu Faktorkosten, Entstehung der Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	
4.2.1	Nach Beschäftigungsgrößenklassen	32
4.2.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	34
4.3	Brutto- und Nettoproduktionswert, Census value added	
4.3.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen	36
4.3.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	37
4.4	Bruttoproduktion	
4.4.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen	38
4.4.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	39
4.5	Materialverbrauch und Wareneinsatz	
4.5.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen	40
4.5.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	41
4.6	Nichtindustrielle Vorleistungen sowie Steuern, Konzessionsabgaben, Gebühren und Beiträge	
4.6.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen	42
4.6.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	43
4.7	Beschäftigte nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	44
4.8	Personalkosten	
4.8.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen	45
4.8.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	46
4.9	Ausgewählte Kosten (Anteil am Bruttoproduktionswert)	
4.9.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen	47
4.9.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen	48
5	Ergebnisse für fachliche Unternehmensteile 1988	
5.1	Zusammenfassende Übersicht	49
5.2	Brutto- und Nettoproduktionswert, Census value added	50
5.3	Bruttoproduktion	50
5.4	Materialverbrauch und Wareneinsatz	51
5.5	Beschäftigte	51

A n h a n g

Erhebungspapiere	52
------------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden, kein Nachweis vorhanden, Nachweis nicht sinnvoll; bei Anteilwerten und Veränderungsraten: kein(e) Anteil bzw. Veränderung, Nachweis nicht sinnvoll
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen der Kurzbezeichnungen

A	= an, auf	GEL.	= geleistete
ABN.	= Abnahme	GRUNDST.	= Grundstücke
AE.	= ähnliches	KONZ.ABG.	= Konzessionsabgaben
AND.	= andere	LAST.	= lastenden
ANF.	= Anfang	LEIST.	= Leistungen
ANGEST.	= Angestellte(r)	LIEF.	= Lieferungen
ARB.-	= Arbeits-	M3	= Kubikmeter
ARBEITSK.	= Arbeitskräfte	MILL.	= Million
BAUT.	= Bauten	OEFF.	= öffentliche
BEZ.	= bezogener(m)	O.UST.	= ohne Umsatzsteuer
BEST.	= Bestände	PRIV.	= private
BGBL.	= Bundesgesetzblatt	R., REG, REGELM.	= regelmäßig
BPW.	= Bruttoproduktionswert	SONST.	= Sonstige
BZW.	= beziehungsweise	SP.	= Spalte
D.	= den, der, desselben	STD.	= Stunde
DES.	= desselben	TJ	= Terajoule (Tera = Billion)
EIN.	= eingesetzte	UNF.	= unfertigen
EINS.	= Einsatz	UNSELBST.	= unselbständiger
EINSCHL.	= einschließlich	UNTERN.	= Unternehmen
ENTG.	= Entgelte	V.	= von
ERZ.	= Erzeugnisse	VERAEND.	= Veränderung
F.	= fertigen, für	VERTLG.	= Verteilung
FACHL.	= fachliche	VORGESCHR.	= vorgeschriebene
FORTLTG.	= Fortleitung	WAS.	= Wasser
FR.	= fremd	WVTLG.	= Weiterverteilung
FREMDBEZ.	= fremdbezogene	Z	= zu, zur
GEHALTS.	= Gehaltsumme	ZEITW.	= zeitweise

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Mit dem "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" vom 6. November 1975¹⁾ wurde die Grundlage für die Berichterstattung über den gesamten Bereich der Energie- und Wasserversorgung geschaffen. Neben bis dahin vorliegenden jährlichen Angaben über die Elektrizitäts- und Gasversorgung werden ab Berichtsjahr 1975 auch Jahresdaten aus der Fernwärme- und Wasserversorgung bereitgestellt. Im ersten Teil dieses Berichtes sind die Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung 1988 der Energie- und Wasserversorgung dargestellt, während im zweiten Teil die Kostenstrukturserhebung 1988 behandelt wird.

Die Jahres- und Investitionserhebung erstreckt sich auf sämtliche Unternehmen der Elektrizitäts- und Gasversorgung, auf Unternehmen der Fernwärmeversorgung mit einer Wärmeleistung von mindestens 20,9 GJ/h (5 Gcal/h) oder mit einer Versorgungsleistung von mindestens 500 Wohnungen und auf Unternehmen der Wasserversorgung mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr.

Die Ergebnisse der Unternehmen werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige (WZ rev.), Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) und für einen Teil der Merkmalswerte auch untergliedert nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen dargestellt. Die Zuordnung der Unternehmen erfolgte nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit. Für Reine Unternehmen, d.h. für Unternehmen, deren Tätigkeit sich nur auf einen Versorgungsbereich erstreckt, werden einige Daten gesondert nachgewiesen.

Bei einem Teil der Merkmale sind die Unternehmensergebnisse von den berichtspflichtigen Unternehmen den Versorgungsbereichen (fachliche Unternehmensteile) "Elektrizität", "Gas", "Fernwärme" und "Wasser" sowie dem fachlichen Unternehmensteil "Sonstiges" zugeordnet.

Die Versorgungsbereiche wurden weiter nach der Art der Tätigkeit aufgegliedert:

Erzeugung/Gewinnung einschließlich Fremdbezug zu Verteilung;

Erzeugung/Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung;

Erzeugung/Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung;

Verteilung ohne Erzeugung/Gewinnung.

Die in den Tabellen dargestellten Merkmale sind wie folgt definiert:

Unternehmen: Kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Unternehmen umfassen auch Eigen- und Regiebetriebe der öffentlichen Hand. Die Merkmalswerte beziehen sich auf das gesamte Unternehmen und schließen die nicht der Energie und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile ein, nicht jedoch Zweigniederlassungen oder fachliche Unternehmensteile im Ausland.

Beschäftigte: Alle am 30. Sept. 1988 im Unternehmen tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber, Mitinhaber und sonstiger Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer sowie regelmäßig zeitweise eingesetzte Arbeitskräfte (z.B. Kassierer, Pumpenwärter).

Löhne und Gehälter: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Bezüge der leitenden Kräfte, soweit diese steuerlich "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" sind und Entgelte für regelmäßig zeitweise eingesetzte Arbeitskräfte sind einbezogen, ferner Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.). Nicht erfaßt werden dagegen der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie Vergütungen, die als Spesensatz anzusehen sind.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die be-

1) In der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (DGBI. I S. 641).

zahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Umsatz: Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer und Ausgleichsabgabe²⁾) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, unabhängig vom Zahlungseingang. Eingeschlossen ist der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen, der Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser, der Umsatz aus Dienstleistungen (Erlöse aus Reparatur-, Montageleistungen usw.), aus Handelsware (z.B. Elektro-, Gasgeräte) und aus Nebengeschäften (Erlös aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen usw.). Nicht einbezogen werden außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken usw.

Lagerbestände: Dazu zählen die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion (z.B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol usw.), die zu Herstellungskosten zu bewerten sind; ferner die Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (z.B. Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial), an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung und an Handelsware, jeweils zu Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bewertet.

Investitionen: Alle im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen; dazu zählen auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing), sowie selbsterstellte Anlagen. Bei im Bau befindlichen Anlagen bzw. Anzahlungen auf Anlagen sind nur die im Geschäftsjahr erstellten Leistungen zu berücksichtigen.

Nicht einbezogen wurde der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Investitionen in Zweigniederlassungen oder fachlichen Unternehmensteilen im Ausland sowie die bei den Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

2) Nach der Neufassung des 3. Verstromungsgesetzes vom 17.11.1980.

In Ergänzung zu den Veröffentlichungen der Ergebnisse der Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe (Fachserie 4, Reihe 4.3 und Reihe 5.3) werden im zweiten Teil dieses Berichtes die Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung in der Energie- und Wasserversorgung dargestellt.

Die Kostenstrukturerhebung in der Energie- und Wasserversorgung wird im Gegensatz zu den entsprechenden Erhebungen in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes nicht als Stichprobe durchgeführt, so daß sich die Ergebnisse in dieser Veröffentlichung auf sämtliche Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr beziehen³⁾.

Die Darstellung der Ergebnisse für Unternehmen und Fachliche Unternehmensteile erfolgt wie im ersten Teil, allerdings werden anstatt Umsatz-, Bruttoproduktionswertgrößenklassen nachgewiesen.

Die erfragten Aufwendungen und Erträge, die sich nur auf die Leistungserstellung beziehen und die dem betrachteten Zeitraum periodengerecht zugeteilt worden sind, werden auf dem sogenannten Produktionskonto gegenübergestellt. Betriebsfremde Aufwendungen und Erträge finden keine Berücksichtigung. Sie sind deshalb auch in sämtlichen aus dem Produktionskonto abgeleiteten Größen nicht enthalten⁴⁾.

In der nachstehenden Übersicht (siehe Seite 8) werden die Beziehungen zwischen diesen Leistungsgrößen für Unternehmen und für fachliche Unternehmensteile aufgezeigt. Dabei erfordert die Aufteilung bestimmter Merkmalswerte auf die fachlichen Unternehmensteile die Darstellung der Lieferungs- und Leistungsströme zwischen den fachlichen Unternehmensteilen eines Unternehmens. Das Produktionskonto der fachlichen Teile wird um diese internen Lieferungen und Leistungen verlängert. Somit ergibt sich ein höherer Bruttoproduktionswert bei den fachlichen Teilen als bei den Unternehmen. Als Wert für diese Lieferungen und Leistungen werden interne Verrechnungspreise angesetzt. Bei einer Beurteilung der Leistungsgrößen, die

3) Siehe Brandner, H., Glaab; H., Frank-Bosch, B., Kraßnig, P., "Methode der Kostenstrukturerhebung im Produzierenden Gewerbe" in WiSta 11/1977.

4) Siehe Sobotschinski, A., "Die Neuordnung der Statistik des Produzierenden Gewerbes" in WiSta 7/1976.

die unternehmensinternen Ströme einschließen, muß berücksichtigt werden, daß die Verrechnungspreise nicht für alle Unternehmen einheitlich sind. Die Lieferungen und Leistungen eines fachlichen Unternehmensteils an andere fachliche Teile desselben Unternehmens werden bei diesen Unternehmensteilen als Vorleistungen verbucht. Bei der Ableitung der Wertschöpfung der fachlichen Teile müssen sie deshalb als Vorleistungen wieder abgesetzt werden. Zur Ermittlung des Nettoproduktionswertes wird

nur ein Teil dieser Lieferungen und Leistungen - die bezogenen Erzeugnisse - vom Bruttoproduktionswert abgezogen. Dennoch verbleibt ein höherer Nettoproduktionswert der fachlichen Unternehmensteile gegenüber dem des Unternehmens. Erst nach Abzug der internen Dienstleistungen vom Nettoproduktionswert der fachlichen Teile beim sogenannten Census value added entspricht die Addition der fachlichen Teile dem Wert des Unternehmens.

Zwischen den Leistungsgrößen gelten folgende Beziehungen für

Unternehmen	fachliche Unternehmensteile
Gesamtumsatz	Gesamtumsatz
+ Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion
+ Selbsterstellte Anlagen	+ Selbsterstellte Anlagen
	+ Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Teile desselben Unternehmens
= Bruttoproduktionswert	= Bruttoproduktionswert
Bruttoproduktionswert	Bruttoproduktionswert
- Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser, Einsatz an Handelsware	- Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser, Einsatz an Handelsware
	- Verbrauch an von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens bezogenen Erzeugnissen
= Nettoproduktionswert	= Nettoproduktionswert
Nettoproduktionswert	Nettoproduktionswert
- Sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen)	- Sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen)
	- Sonstige Dienstleistungen von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens
= Census value added	= Census value added

Für Unternehmen und fachliche Unternehmensteile

Census value added
 - Nichtindustrielle Vorleistungen
 = Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen

Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen
 - Abschreibungen
 = Nettowertschöpfung zu Marktpreisen

Nettowertschöpfung zu Marktpreisen
 - (indirekte Steuern - Subventionen)
 = Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Vorerst bereitet in der Praxis die Zuordnung bestimmter Kosten, die für das Gesamtunternehmen anfallen, auf die einzelnen fachlichen Unternehmensteile außerordentliche

Schwierigkeiten, so daß eine Ableitung der Leistungsgrößen für fachliche Unternehmensteile nur bis zum Census value added vorgesehen ist.

ABLEITUNG DER LEISTUNGSGRÖSSEN¹⁾ FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG 1988UNTERNEHMEN
Mill. DM

Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser ²⁾	136 202	Brutto- produktionswert ²⁾ 144 900	Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen ²⁾	18 773		
Umsatz aus Dienstleistungen ²⁾	3 783		Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung ²⁾	60 191		
Umsatz aus Handelsware ²⁾	109		Einsatz an Handelsware ²⁾	81		
Umsatz aus Nebengeschäften ²⁾	3 292		Netto- produktionswert ²⁾ 65 855	Kosten für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen(fremdbezogen) ²⁾ 8 771	Mieten und Pachten ²⁾	3 334
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ 66				Census value added ²⁾ 57 084	Sonstige Kosten ²⁾
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Leitungs- und Rohrnetz sowie Großreparaturen) soweit aktiviert	1 448		Verbrauchssteuern	9		Sonstige indirekte Steuern abzüglich Subventionen
					Abschreibungen	15 800
				Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	44 760	
				Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	28 960	
				darunter: Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	20 755	

FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE
Mill. DM

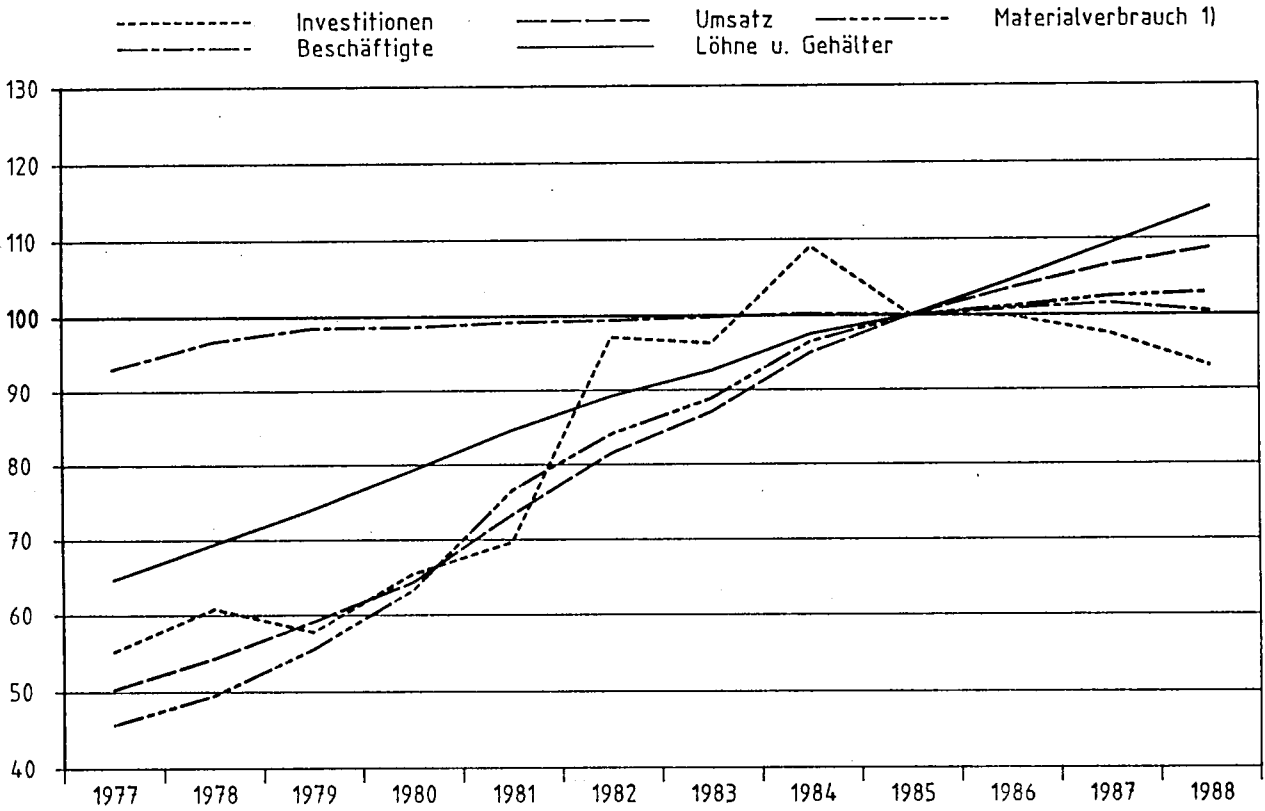
Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser o.USt.	136 202	Brutto- produktionswert ²⁾ 145 983	Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen ²⁾	18 773	
Umsatz aus Dienstleistungen ²⁾	3 783		Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung ²⁾	60 191	
Umsatz aus Handelsware o.USt.	109		Einsatz an Handelsware ²⁾	81	
Umsatz aus Nebengeschäften ²⁾	3 292		Nettoproduktionswert ²⁾ 66 152	Kosten für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen) ²⁾ 8 771	Kosten für sonstige Dienstleistungen von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens 297
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ 66				
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Leitungs- und Rohrnetz sowie Großreparaturen) soweit aktiviert	1 448				
Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Teile desselben Unternehmens	1 083				

1) Nicht maßstabsgerecht. - 2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

SCHAUBILD 2

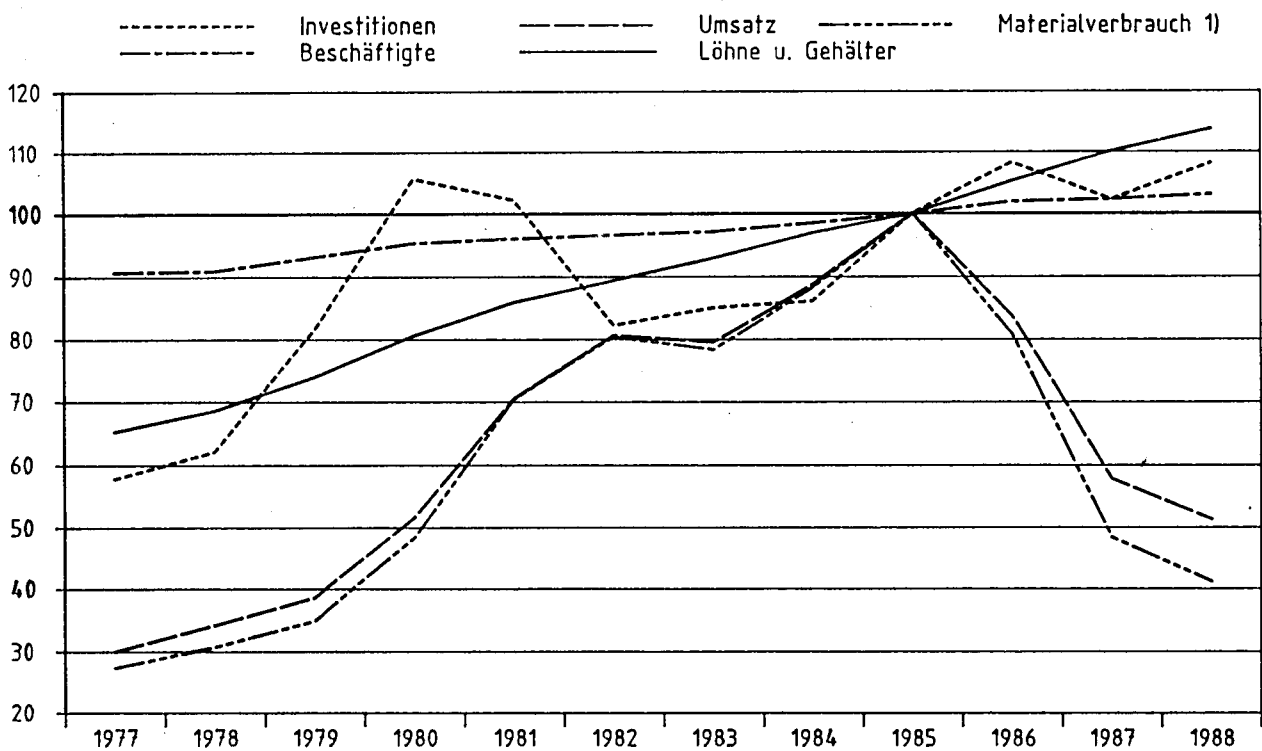
Elektrizitätsversorgung

1985 = 100



Gasversorgung

1985 = 100

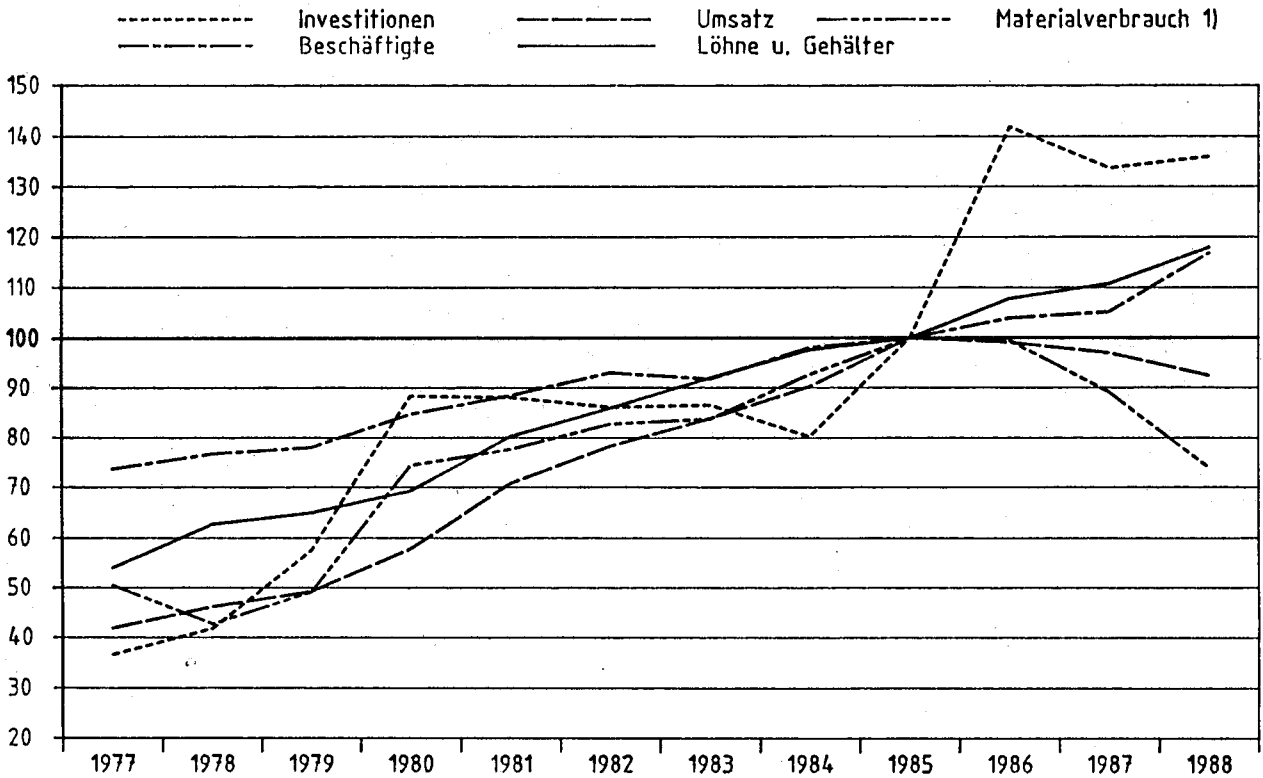


1) Einschl. fremdbezogener Energie zur Weiterverteilung.

SCHAUBILD 3

Fernwärmeversorgung

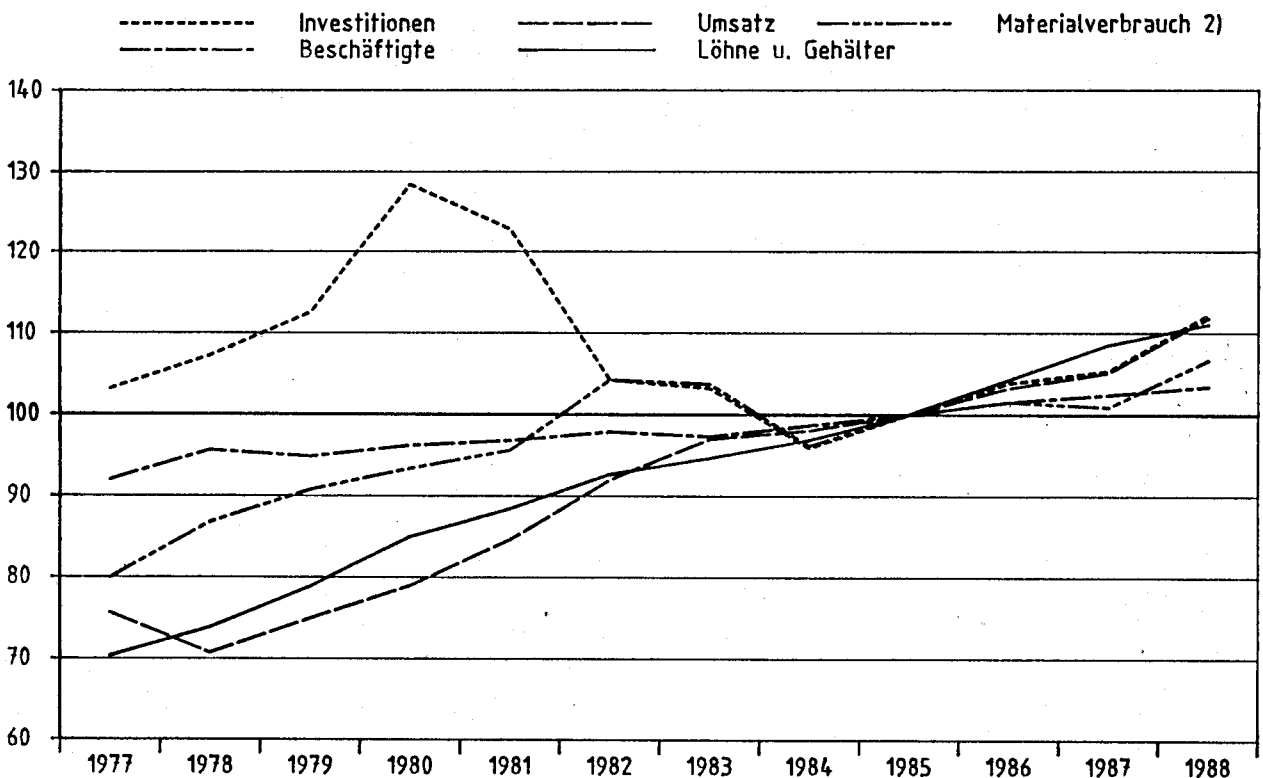
1985 = 100



1) Einschl. fremdbezogener Energie zur Weiterverteilung.

Wasserversorgung

1985 = 100



2) Einschl. fremdbezogenem Wasser zur Weiterverteilung.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988
1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE			BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GELALT- SUMME	GEL. ARBEITER- STUNDEN	UMSATZ 2)	INVESTI- TIONEN
			INSGESAMT 1)	ARBEITER	ANGE- STELLTE U. BEAMTE					
			ANZAHL							
REINE UNTERNEHMEN										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	2483	63291	27072	28459	1311822	1813486	44825	47799531	6049915
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	505	35814	16784	16573	855054	1135434	27872	29481553	3718475
1030	GASVERSORGUNG	80	8818	3200	5473	166375	389248	5474	15723426	962766
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	25	580	278	253	15480	16976	474	339492	54522
1070	WASSERVERSORGUNG	1873	18080	6809	6061	273913	271828	11005	3255060	1314052
UNTERNEHMEN INSGESAMT										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	3353	298966	155495	130908	7306383	8057571	252771	149422465	20386340
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1043	240830	128300	106250	6140498	6694108	208022	121585437	16385760
1030	GASVERSORGUNG	192	24859	11807	12805	533405	767562	19756	20256001	1868355
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	38	2332	1233	987	57907	58830	2133	998963	162517
1070	WASSERVERSORGUNG	2080	30946	14155	10867	574573	537072	22861	6582063	1969708
VERAENDERUNG ZUM VORJAHR IN %										
REINE UNTERNEHMEN										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+2,3	-1,1	-2,1	-0,7	+1,9	+3,0	-1,9	-2,5	+2,9
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+2,2	-2,6	-2,6	-1,7	+2,5	+3,3	-2,6	+2,5	-0,8
1030	GASVERSORGUNG	+3,9	-0,7	-3,0	+0,6	-1,8	+3,9	-0,8	-11,4	+12,6
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	+13,6	+0,5	-2,1	+5,0	-1,9	+7,2	-0,2	-17,2	-34,8
1070	WASSERVERSORGUNG	+2,1	+1,5	-0,4	+0,6	+2,4	+0,4	-0,5	+6,1	+10,2
UNTERNEHMEN INSGESAMT										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+1,9	+0,1	-0,6	+0,9	+3,1	+4,5	+0,5	-0,7	-0,7
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+2,5	+0,1	-0,5	+1,1	+3,8	+5,1	+0,7	+1,1	-2,8
1030	GASVERSORGUNG	-5,4	-12,4	-16,3	-8,5	-14,4	-5,0	-14,7	-15,4	+3,3
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	+2,7	+2,8	+8,5	+0,7	+3,6	-3,2	-	-7,2	+2,5
1070	WASSERVERSORGUNG	+2,3	+12,4	+16,7	+11,5	+20,4	+13,9	+16,2	+25,8	+14,8

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE. 2) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.2 BESCHAEFFTIGTE

1.2.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER		ANGEST. U. BEAMTE				
						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
0 - 19	2591	10349	1437	10032	1437	5439	205	4593	1232	6261	1347	16609
20 UND MEHR	762	276381	43333	276371	43333	150055	10698	126315	32635	5976	2561	282357
20 - 49	299	9299	1989	9292	1989	4669	389	4623	1600	570	294	9869
50 - 99	157	11041	2216	11039	2216	5746	495	5294	1722	244	120	11285
100 - 199	103	14730	2730	14729	2730	7492	614	7237	2116	441	287	15171
200 - 499	106	34521	5860	34521	5860	18903	1459	15618	4401	1243	726	35764
500 - 999	40	27845	3969	27845	3969	15553	923	12292	3046	579	452	28424
1000 UND MEHR	57	178945	26569	178945	26569	87693	6819	81252	19750	2899	662	181844
INSGESAMT	3353	286729	44770	286403	44770	155495	10903	130908	33867	12237	3908	298966
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
0 - 19	581	2563	352	2247	352	1164	41	1083	311	842	202	3405
20 UND MEHR	462	232313	35336	232303	35336	127136	8989	105167	26347	5112	2133	237425
20 - 49	130	4155	894	4148	894	2163	188	1985	706	200	102	4355
50 - 99	99	6920	1396	6918	1396	3726	349	3193	1048	182	87	7102
100 - 199	74	10515	1919	10514	1919	5457	458	5057	1461	221	156	10736
200 - 499	76	25208	4262	25208	4262	13802	1102	11406	3160	1157	690	26365
500 - 999	35	24524	3400	24524	3400	13972	852	10552	2548	557	447	25081
1000 UND MEHR	48	160992	23465	160992	23465	88018	6041	72974	17424	2795	651	163787
INSGESAMT	1043	234876	35687	234550	35687	128300	9030	106250	26657	5954	2335	240630
1030 GASVERSORGUNG												
0 - 19	67	411	78	411	78	192	7	219	71	58	18	469
20 UND MEHR	125	24201	4579	24201	4579	11615	760	12586	3819	189	105	24390
20 - 49	53	1722	388	1722	388	792	58	930	330	37	20	1759
50 - 99	29	2199	437	2199	437	1038	72	1161	365	11	9	2210
100 - 199	19	2759	607	2759	607	1256	109	1503	498	135	74	2894
200 - 499	16	5090	879	5090	879	2672	135	2418	744	6	2	5096
500 UND MEHR	8	12431	2268	12431	2268	5857	386	6574	1882	-	-	12431
INSGESAMT	192	24612	4657	24612	4657	11807	767	12805	3890	247	123	24859
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
0 - 19	21	70	5	70	5	37	-	33	5	46	7	116
20 UND MEHR	17	2150	237	2150	237	1196	39	954	198	66	18	2216
20 - 49	9	268	35	268	35	142	13	126	22	3	1	271
50 UND MEHR	8	1882	202	1882	202	1054	26	828	176	63	17	1945
INSGESAMT	38	2220	242	2220	242	1233	39	987	203	112	25	2332
1070 WASSERVERSORGUNG												
0 - 19	1922	7306	1003	7305	1003	4047	158	3259	845	5314	1119	12620
20 UND MEHR	158	17717	3181	17717	3181	10108	910	7609	2271	609	305	18326
20 - 49	107	3154	672	3154	672	1572	130	1582	542	330	171	3484
50 - 499	46	6446	1182	6446	1182	3619	328	2827	854	175	103	6621
500 UND MEHR	5	8117	1327	8117	1327	4917	452	3200	875	104	31	8221
INSGESAMT	2080	25023	4184	25022	4184	14155	1068	10867	3116	5923	1424	30946

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.2 BESCHAEFTE

1.2.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEZITNERMEN				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERHE- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 250000	404	640	46	419	46	208	9	212	37	460	76	1100
250000 - 1 MILL.	1135	2501	271	2458	271	1427	41	1031	230	2982	539	5482
1 MILL. - 2 MILL.	478	2315	319	2289	319	1264	50	1025	269	1350	351	3654
2 MILL. - 5 MILL.	429	4029	695	4011	695	2103	105	1907	589	1150	298	5178
5 MILL. - 25 MILL.	492	15244	3035	15227	3035	8140	689	7088	2346	978	423	16223
25 MILL. - 100 MILL.	226	28435	5119	28433	5119	15506	1149	12927	3970	608	347	29043
100 MILL. UND MEHR	189	233566	35286	233566	35286	126847	8860	105719	26426	4709	1874	238275
INSGESAMT	3353	286729	44770	286403	44770	155495	10903	130908	33867	12237	3908	298966
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 250000	230	419	25	198	25	72	5	126	20	83	26	502
250000 - 1 MILL.	69	141	18	99	18	53	4	46	14	77	22	218
1 MILL. - 2 MILL.	71	247	43	221	43	115	3	106	40	132	20	379
2 MILL. - 5 MILL.	111	716	95	698	95	374	8	324	87	359	68	1075
5 MILL. - 25 MILL.	244	7006	1364	6989	1364	3838	322	3152	1042	421	179	7427
25 MILL. - 100 MILL.	165	19942	3582	19940	3582	11066	869	8874	2713	406	242	20348
100 MILL. UND MEHR	153	206405	30561	206405	30561	112782	7819	93623	22742	4476	1778	210881
INSGESAMT	1043	234876	35687	234550	35687	128300	9030	106250	26657	5954	2335	240830
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 2 MILL.	18	18	1	18	1	7	-	11	1	20	3	38
2 MILL. - 5 MILL.	23	209	44	209	44	95	3	114	41	15	10	224
5 MILL. - 25 MILL.	84	2432	501	2432	501	1207	84	1225	417	62	30	2494
25 MILL. - 100 MILL.	43	5340	1057	5340	1057	2795	182	2545	875	43	20	5383
100 MILL. UND MEHR	24	16613	3054	16613	3054	7703	498	8910	2556	107	60	16720
INSGESAMT	192	24612	4657	24612	4657	11807	767	12805	3890	247	123	24859
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 2 MILL.	10	17	2	17	2	8	-	9	2	8	3	25
2 MILL. - 5 MILL.	6	51	5	51	5	22	-	29	5	15	4	66
5 MILL. - 25 MILL.	12	315	31	315	31	192	13	123	18	30	5	345
25 MILL. UND MEHR	10	1837	204	1837	204	1011	26	826	178	59	13	1896
INSGESAMT	38	2220	242	2220	242	1233	39	987	203	112	25	2332
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 250000	169	220	21	220	21	136	4	84	17	375	50	595
250000 - 1 MILL.	1056	2349	253	2348	253	1366	37	982	216	2899	514	5248
1 MILL. - 2 MILL.	394	2045	274	2045	274	1141	47	904	227	1198	328	3242
2 MILL. - 5 MILL.	289	3053	551	3053	551	1612	94	1441	457	761	215	3814
5 MILL. - 25 MILL.	152	5492	1139	5492	1139	2903	270	2588	869	465	209	5957
25 MILL. UND MEHR	20	11864	1947	11864	1947	6996	615	4868	1332	226	108	12090
INSGESAMT	2080	25023	4184	25022	4184	14155	1068	10867	3116	5923	1424	30946

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEHALTER

1.3.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGRÖSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG. ZEITW. EING. ARB.- KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)
		INSGESAMT	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ANGEST. U. BEAMTER	ZU- SAMMEN	JE ARBEIT- NEHMER 1)		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
0 - 19	2591	8946	1645	210637	38727	196820	42852	407457	40615	35686	443144
20 UND MEHR	762	243825	1625	7095745	47288	7860751	62231	14956497	54118	29355	14985852
20 - 49	299	7556	1618	181958	38972	218872	47344	400830	43137	1926	402756
50 - 99	157	9191	1600	232015	40379	258596	48847	490611	44439	1445	492056
100 - 199	103	12476	1665	323437	43171	385772	53306	709209	48151	5661	714870
200 - 499	106	31276	1655	864404	45728	930818	59599	1795222	52004	5584	1800805
500 - 999	40	25860	1663	687001	44172	726108	59072	1413109	50749	3010	1416119
1000 UND MEHR	57	157466	1612	4808931	49204	5340586	65729	10147517	56707	11728	10159245
INSGESAMT	3353	252771	1626	7306363	46988	8057571	61551	15363954	53645	65041	15428995
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
0 - 19	581	1974	1696	45345	38957	47424	43789	92769	41266	6970	99739
20 UND MEHR	462	206048	1621	6095152	47942	6646684	63201	12741837	54850	20898	12762734
20 - 49	130	3466	1603	79876	36928	91646	46169	171522	41351	869	172391
50 - 99	99	5916	1588	149370	40099	152038	47616	301408	49569	1179	302587
100 - 199	74	9089	1666	232122	42537	262986	52004	495109	47090	4916	500025
200 - 499	76	22881	1659	639983	46369	689148	60420	1329131	52727	4898	1334028
500 - 999	35	22941	1642	617396	44188	613111	58104	1230507	50176	2145	1232652
1000 UND MEHR	48	141755	1611	4376404	49722	4837756	66294	9214160	57234	6890	9221050
INSGESAMT	1043	208022	1621	6140498	47860	6694108	63003	12834606	54720	27868	12862473
1030 GASVERSORGUNG											
0 - 19	67	310	1616	7764	40438	10472	47819	18237	44371	631	18868
20 UND MEHR	125	19445	1674	525641	45255	757089	60153	1282730	53003	947	1283677
20 - 49	53	1275	1610	32219	40680	46268	49751	78487	45579	269	78756
50 - 99	29	1674	1612	42855	41286	61367	52857	104222	47395	60	104282
100 - 199	19	2063	1643	54200	43153	83636	55546	137836	49959	372	138209
200 - 499	16	4381	1639	124903	46745	146756	60693	271659	53371	245	271904
500 UND MEHR	8	10653	1716	271464	46349	419062	63745	690526	55549	-	690526
INSGESAMT	192	19756	1673	533405	45177	767562	59942	1300967	52859	1578	1302545
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
0 - 19	21	70	1894	2098	56710	1823	55257	3922	56025	763	4685
20 UND MEHR	17	2063	1725	55809	46663	57007	59756	112816	52472	1294	114110
20 - 49	9	258	1814	6545	46091	8597	68233	15142	56501	22	15164
50 UND MEHR	8	1805	1713	49264	46740	48409	58465	97673	51899	1272	98945
INSGESAMT	38	2133	1730	57907	46964	58830	59605	116737	52584	2057	118794
1070 WASSERVERSORGUNG											
0 - 19	1922	6591	1629	155429	38406	137101	42068	292530	40040	27322	319852
20 UND MEHR	158	16269	1610	419143	41466	399971	52566	819114	46233	6216	825331
20 - 49	107	2557	1627	63318	40279	72361	45740	135679	43018	765	136444
50 - 499	46	5957	1646	147391	40727	142527	50416	289918	44976	613	290531
500 UND MEHR	5	7756	1577	208434	42391	185084	57839	393518	48481	4838	398356
INSGESAMT	2080	22861	1615	574573	40591	537072	48422	1111644	44427	33539	1145183

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE, 2) EINSCHL. ENTGELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEAELTER

1.3.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG. ZEITW. EING. ARB.- KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)
		INS- GESAMT 1000	JE ARBEITER STD	ZU- SAMMEN 1000 DM	JE ARBEITER DM	ZU- SAMMEN 1000 DM	JE ANGEST. U. BEAMTER DM	ZU- SAMMEN 1000 DM	JE ARBEIT- NEHMER 1 DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 250000	404	254	1219	7426	35700	12999	61317	20425	48630	5719	26144
250000 - 1 MILL.	1135	2231	1563	51728	36250	37514	36386	89242	36307	16494	105735
1 MILL. - 2 MILL.	478	2144	1697	49977	39539	43321	42264	93298	40759	7463	100761
2 MILL. - 5 MILL.	429	3513	1671	82835	39389	87762	46021	170557	42543	6809	177406
5 MILL. - 25 MILL.	492	13207	1622	322102	39570	334406	47179	656508	43112	5465	661973
25 MILL. - 100 MILL.	226	25293	1627	641258	41355	649793	50262	1290991	45405	3316	1294307
100 MILL. UND MEHR	189	206198	1625	6151056	48492	6691837	64579	13042893	55842	19776	13062659
INSGESAMT	3353	252771	1626	7306383	46988	8057571	61551	15363954	53645	65041	15428995
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 250000	230	101	1401	3959	54983	11000	87301	14959	75549	4218	19177
250000 - 1 MILL.	69	86	1625	1766	33322	1196	26003	2962	29921	393	3356
1 MILL. - 2 MILL.	71	203	1768	3761	32707	4277	40353	8039	36374	747	8785
2 MILL. - 5 MILL.	111	667	1785	14600	39037	14966	46192	29566	42358	3320	32887
5 MILL. - 25 MILL.	244	6126	1596	148909	38799	148963	47260	297872	42614	3073	300945
25 MILL. - 100 MILL.	165	17943	1621	451446	40796	434969	49016	886415	44454	2539	888955
100 MILL. UND MEHR	153	182895	1622	5516057	48909	6078736	64928	11594793	56175	13577	11608370
INSGESAMT	1043	208022	1621	6140498	47860	6694108	63003	12834606	54720	27868	12862473
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 2 MILL.	18	9	1298	249	35580	413	37561	662	36790	292	954
2 MILL. - 5 MILL.	23	147	1547	3706	39005	5198	45594	8803	42599	28	8931
5 MILL. - 25 MILL.	84	1959	1623	48522	40200	58053	47390	106575	43822	557	107131
25 MILL. - 100 MILL.	43	4514	1615	120034	42946	130740	51371	250774	46961	206	250980
100 MILL. UND MEHR	24	13127	1704	360895	46851	573158	64327	934053	56224	496	934548
INSGESAMT	192	19756	1673	533405	45177	767562	59342	1300967	52859	1578	1302545
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 2 MILL.	10	13	1579	375	46924	134	14929	510	29986	49	559
2 MILL. - 5 MILL.	6	39	1781	995	45239	1820	62748	2815	55195	127	2942
5 MILL. - 25 MILL.	12	341	1778	10585	55130	8386	68181	18971	60226	853	19824
25 MILL. UND MEHR	10	1740	1721	45951	45452	48490	58705	94441	51411	1028	95469
INSGESAMT	38	2133	1730	57907	46964	58630	59605	116737	52584	2057	118794
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 250000	169	153	1123	3467	25492	1994	23742	5461	24824	1489	6950
250000 - 1 MILL.	1056	2136	1564	49674	36364	36246	36910	85919	36593	16064	101983
1 MILL. - 2 MILL.	394	1928	1690	45880	40210	38573	42669	84453	41297	6425	90877
2 MILL. - 5 MILL.	289	2660	1650	63535	39413	65778	45648	129313	42356	3334	132646
5 MILL. - 25 MILL.	152	4781	1647	114087	39300	119004	45983	233090	42450	983	234073
25 MILL. UND MEHR	20	11203	1601	297931	42586	275477	56589	573408	48332	5245	578654
INSGESAMT	2080	22861	1615	574573	40591	537072	49422	1111644	44427	33539	1145183

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE. 2) EINSCHL. ENTGELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.4 UMSATZE

1.4.1 NACH BESCHAEFITIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFITIGTEN	UNTER- NEHMEN	UMSATZ 1)										
		INSGESAMT		AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHAFTEN		JE BESCHAEF- TIGTEN 3)
		ANZAHL	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	DM
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
0 - 19	2591	6036765	5750848	95,3	89514	1,5	11138	0,2	185265	3,1	363463	
20 UND MEHR	762	143385700	136202017	95,0	3783232	2,6	109044	0,1	3291409	2,3	507817	
20 - 49	299	4178450	3924063	93,9	92338	2,2	14920	0,4	147128	3,5	423391	
50 - 99	157	5226362	4931156	94,4	157581	3,0	8518	0,2	129108	2,5	463125	
100 - 199	103	8180003	7750266	95,2	211159	2,6	26075	0,3	152503	1,9	539187	
200 - 499	106	20263492	19409072	95,8	492176	2,4	25332	0,1	336912	1,7	566589	
500 - 999	40	13667084	12990830	95,1	389679	2,9	6948	0,1	279627	2,0	480829	
1000 UND MEHR	57	91870308	87156629	94,9	2440299	2,7	27250	-	2246129	2,4	505215	
INSGESAMT	3353	149422465	141952864	95,0	3872745	2,6	120182	0,1	3476673	2,3	499798	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
0 - 19	581	3243912	3172924	97,8	27843	0,9	7236	0,2	35910	1,1	952691	
20 UND MEHR	462	118341525	112309913	94,9	3080370	2,6	82963	0,1	2868279	2,4	498438	
20 - 49	130	1974562	1860106	94,2	47811	2,4	11195	0,6	55450	2,8	453401	
50 - 99	99	3167548	2994523	94,5	91523	2,9	4422	0,1	77081	2,4	446008	
100 - 199	74	4775977	4527231	94,8	127733	2,7	17477	0,4	103536	2,2	444856	
200 - 499	76	15333875	14760191	96,3	303462	2,0	19340	0,1	250881	1,6	581600	
500 - 999	35	11735456	11150087	95,0	331134	2,8	6147	0,1	248088	2,1	467902	
1000 UND MEHR	48	81354107	77017775	94,7	2178707	2,7	24381	-	2133243	2,6	496707	
INSGESAMT	1043	121585437	115482837	95,0	3108212	2,6	90199	0,1	2904189	2,4	504860	
1030 GASVERSORGUNG												
0 - 19	67	392995	375733	95,6	3025	0,8	647	0,2	13589	3,5	837943	
20 UND MEHR	125	19863006	19330987	97,3	303271	1,5	23035	0,1	205713	1,0	814391	
20 - 49	53	1287420	1247566	96,9	14519	1,1	1448	0,1	23888	1,9	731904	
50 - 99	29	1600736	1542761	96,4	34013	2,1	4096	0,3	19865	1,2	724315	
100 - 199	19	2212108	2131468	96,4	38064	1,7	7984	0,4	34593	1,6	764377	
200 - 499	16	4041659	3908959	96,7	79842	2,0	5838	0,1	47020	1,2	793104	
500 UND MEHR	8	10721083	10500234	97,9	136833	1,3	3670	-	80347	0,7	862447	
INSGESAMT	192	20256001	19706720	97,3	306296	1,5	23682	0,1	219303	1,1	814836	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
0 - 19	21	100335	96985	96,7	1011	1,0	-	-	2338	2,3	864959	
20 UND MEHR	17	898627	832643	92,7	42248	4,7	467	0,1	23269	2,6	405518	
20 - 49	9	143619	138474	96,4	1161	0,8	49	-	3935	2,7	529960	
50 UND MEHR	8	755008	694169	91,9	41087	5,4	418	0,1	19334	2,6	388179	
INSGESAMT	38	998963	929628	93,1	43260	4,3	467	-	25608	2,6	428372	
1070 WASSERVERSORGUNG												
0 - 19	1922	2299522	2105205	91,5	57635	2,5	3254	0,1	133427	5,8	182212	
20 UND MEHR	158	4282542	3728473	87,1	357342	8,3	2579	0,1	194147	4,5	233687	
20 - 49	107	772848	677918	87,7	28847	3,7	2229	0,3	63856	8,3	221828	
50 - 499	46	1994432	1759748	88,2	161547	8,1	350	-	72787	3,6	301228	
500 UND MEHR	5	1515262	1290808	85,2	166949	11,0	-	-	57505	3,8	184316	
INSGESAMT	2080	6582063	5833679	88,6	414977	6,3	5833	0,1	327574	5,0	212695	

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZUGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.4 UMSAETZE

1.4.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	UMSATZ 1)									
		INSGESAMT	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHAFTEN		JE BESCHAEF- TIGTEN 3)
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	DM
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 250000	404	43225	42135	97,5	478	1,1	219	0,5	392	0,9	39295
250000 - 1 MILL.	1135	655295	611807	93,4	15123	2,3	1955	0,3	26411	4,0	119514
1 MILL. - 2 MILL.	478	689300	631033	91,5	17447	2,5	2449	0,4	38371	5,6	189128
2 MILL. - 5 MILL.	429	1334349	1209939	90,7	39300	2,9	5821	0,4	79289	5,9	257696
5 MILL. - 25 MILL.	492	5624251	5171896	92,0	205923	3,7	18388	0,3	228044	4,1	345684
25 MILL. - 100 MILL.	226	11197574	10408781	93,0	466213	4,2	37509	0,3	285071	2,5	385552
100 MILL. UND MEHR	189	129878470	123877272	95,4	3128261	2,4	53842	-	2819096	2,2	545078
INSGESAMT	3353	149422465	141952864	95,0	3872745	2,6	120182	0,1	3476573	2,3	499798
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 250000	230	11871	11699	98,5	39	0,3	69	0,6	65	0,5	23648
250000 - 1 MILL.	69	40753	39689	97,4	366	0,9	224	0,5	475	1,2	186942
1 MILL. - 2 MILL.	71	108222	98902	91,4	4719	4,4	1573	1,5	3028	2,8	285545
2 MILL. - 5 MILL.	111	366607	341786	93,2	10178	2,8	4648	1,3	9995	2,7	341029
5 MILL. - 25 MILL.	244	2943082	2747118	93,3	101059	3,4	13958	0,5	80946	2,8	396268
25 MILL. - 100 MILL.	165	8195490	7671650	93,6	299047	3,6	24828	0,3	199964	2,4	402766
100 MILL. UND MEHR	153	109919413	104571994	95,1	2692805	2,4	44900	-	2609715	2,4	521239
INSGESAMT	1043	121585437	115492837	95,0	3108212	2,6	90199	0,1	2904189	2,4	504860
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 2 MILL.	18	19285	18248	94,6	188	1,0	202	1,0	647	3,4	507500
2 MILL. - 5 MILL.	23	85441	77704	90,9	1772	2,1	233	0,3	5731	6,7	381434
5 MILL. - 25 MILL.	84	1050342	989968	94,3	25190	2,4	2369	0,2	32814	3,1	421147
25 MILL. - 100 MILL.	43	2109500	1968916	93,3	71123	3,4	12061	0,6	57400	2,7	391882
100 MILL. UND MEHR	24	16991434	16651884	98,0	208022	1,2	8817	0,1	122711	0,7	1016234
INSGESAMT	192	20256001	19706720	97,3	306296	1,5	23682	0,1	219303	1,1	814836
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 2 MILL.	10	7166	7139	99,6	-	-	-	-	20	0,4	286633
2 MILL. - 5 MILL.	6	21313	19350	90,8	643	3,0	-	-	1320	6,2	322925
5 MILL. - 25 MILL.	12	143010	137499	96,1	1147	0,8	49	-	4314	3,0	414520
25 MILL. UND MEHR	10	827474	765639	92,5	41469	5,0	418	0,1	19948	2,4	436432
INSGESAMT	38	998963	929628	93,1	43260	4,3	467	-	25608	2,6	428372
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 250000	169	30332	29530	97,4	438	1,4	38	0,1	324	1,1	50978
250000 - 1 MILL.	1056	608106	566067	93,1	14757	2,4	1731	0,3	25551	4,2	115874
1 MILL. - 2 MILL.	394	562085	513702	91,4	12540	2,2	786	0,1	35057	6,2	173376
2 MILL. - 5 MILL.	289	860989	771099	89,6	26707	3,1	939	0,1	62243	7,2	225744
5 MILL. - 25 MILL.	152	1487818	1297310	87,2	78527	5,3	2012	0,1	109970	7,4	249760
25 MILL. UND MEHR	20	3032733	2655970	87,6	282007	9,3	327	-	94430	3,1	250846
INSGESAMT	2080	6582063	5833679	88,6	414977	6,3	5833	0,1	327574	5,0	212695

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZUGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.5 LAGERBESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIEETE UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

1.5.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	ROH-,HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMDBEZ.GAS U.WASSEP. ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIEETE U. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFFTSJAHRES	
		ANZAHL	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	2591	546530	-4,0	9629	-1,2	9403	+75,9	3222	+10,4	17034
20 UND MEHR	762	7464370	-2,8	305967	+27,5	489946	-16,6	17917	-5,7	3334247
20 - 49	299	94509	+7,0	5232	+50,3	908	-11,6	2933	-3,8	14164
50 - 99	157	102093	+5,7	2214	+13,4	466	-27,6	1973	+3,4	25677
100 - 199	103	126463	+3,6	5826	+3,5	23694	-62,8	5224	+1,8	30431
200 - 499	106	1351679	+4,2	96288	+53,3	17900	-10,0	4085	-5,5	94104
500 - 999	40	924034	-0,5	16455	+9,3	33691	+15,2	747	-19,5	81474
1000 UND MEHR	57	4865592	-5,5	179949	+19,1	413284	-12,6	2955	-19,3	3088376
INSGESAMT	3353	8010900	-2,9	315596	+26,3	499349	-15,7	21140	-3,6	3351281
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
0 - 19	581	464784	-5,0	4798	+11,1	332	+2707,1	1395	-6,4	10568
20 UND MEHR	462	7082873	-2,9	195084	+24,1	114975	+1,4	13327	-7,0	2895849
20 - 49	130	37325	+7,0	2831	+55,3	189	-27,4	2212	-1,6	5390
50 - 99	99	68119	+5,5	879	+16,0	161	-38,1	1036	+10,2	8089
100 - 199	74	85753	+2,5	4634	+0,8	444	-24,4	4022	+2,3	13951
200 - 499	76	1292946	+4,3	7907	+40,2	409	-13,5	3155	-7,0	68360
500 - 999	35	898071	-0,7	15071	+19,5	95	+3,8	470	-27,3	74911
1000 UND MEHR	48	4700659	-5,4	163761	+24,3	113676	+1,7	2431	-23,2	2725148
INSGESAMT	1043	7547657	-3,1	199882	+23,8	115307	+1,7	14723	-6,9	2906417
1030 GASVERSORGUNG										
0 - 19	67	7488	+16,2	655	-48,9	159	+53,4	104	-5,0	1021
20 UND MEHR	125	242876	-2,8	19315	-23,4	374597	-20,9	3924	-0,8	395703
20 - 49	53	14953	+6,2	17	-65,6	607	-10,4	209	-5,5	3464
50 - 99	29	19013	+1,0	1247	+9,2	280	-21,8	937	-3,2	6214
100 - 199	19	21532	+6,4	89	-72,4	23233	-63,1	1052	-1,2	13732
200 - 499	16	36919	+2,6	2316	-31,7	17482	-9,9	927	+0,6	17551
500 UND MEHR	8	150459	-6,4	15646	-23,0	332995	-14,6	801	+2,6	354742
INSGESAMT	192	250365	-2,3	19970	-24,6	374756	-20,9	4028	-0,9	396725
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
0 - 19	21	2753	-4,2	532	+77,1	-	-	-	-	116
20 UND MEHR	17	37077	+10,2	86220	+59,5	28	+20,2	116	+10,5	21068
20 - 49	9	12952	+2,6	-	-	7	-	1	-65,2	1421
50 UND MEHR	8	24126	+14,8	86220	+59,5	21	-8,7	116	+11,8	19648
INSGESAMT	38	39831	+9,1	86753	+59,6	28	+20,2	116	+10,5	21185
1070 WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	1922	71505	+1,4	3643	-5,2	8911	+70,4	1723	+30,8	5328
20 UND MEHR	158	101543	+3,1	5349	+48,5	346	+3,8	550	-11,2	21626
20 - 49	107	29279	+9,4	2385	+48,0	105	+14,9	513	-11,4	3909
50 - 499	46	38916	+2,8	1075	+107,9	53	-1,5	37	-7,8	6262
500 UND MEHR	5	33348	-1,7	1889	+28,1	188	-0,1	-	-	11455
INSGESAMT	2080	173048	+2,4	8991	+20,8	9257	+66,4	2273	+17,4	26954

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.5 LAGERBESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIETETE UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

1.5.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMBBEZ. GAS U. WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIETETE U. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN 1000 DM
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. JAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. JAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. JAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. JAHRES	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	404	2711	+12,2	8	-15,6	166	+59,3	6	-72,1	368
250000 - 1 MILL.	1135	19848	+2,6	1411	+2,1	2800	+23,3	875	+40,4	1043
1 MILL. - 2 MILL.	478	22079	+1,4	2651	+15,1	2827	+51,5	783	+9,5	1981
2 MILL. - 5 MILL.	429	44285	+7,1	1095	-10,9	3154	+208,1	1411	-4,6	5796
5 MILL. - 25 MILL.	492	133504	+5,2	10381	+15,3	1020	+32,7	4057	+0,2	21699
25 MILL. - 100 MILL.	226	217088	+2,0	93981	+55,2	1887	-12,6	8069	+6,2	63902
100 MILL. UND MEHR	189	7571384	-3,2	206069	+17,5	457495	-16,6	5929	-20,1	3256490
INSGESAMT	3353	8010900	-2,9	315596	+26,3	499349	-15,7	21140	-3,6	3351281
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
UNTER 250000	230	1884	+4,4	-	-	-	-	-	-	319
250000 - 1 MILL.	69	95	-10,3	-	-	-	-	-	-96,1	89
1 MILL. - 2 MILL.	71	1375	-3,7	522	+51,3	-	-8,0	347	-2,1	339
2 MILL. - 5 MILL.	111	5370	-2,8	448	+21,2	8	+6,5	720	-14,2	2082
5 MILL. - 25 MILL.	244	60623	+8,1	7170	+18,6	439	+142,4	3208	+0,3	9199
25 MILL. - 100 MILL.	165	154301	+0,8	6545	+20,6	790	-26,6	6156	+9,4	29979
100 MILL. UND MEHR	153	7324010	-3,2	195196	+24,1	114071	+1,7	4291	-25,9	2864410
INSGESAMT	1043	7547657	-3,1	199882	+23,8	115307	+1,7	14723	-6,9	2906417
1030 GASVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	18	515	+31,2	6	-41,2	-	-	-	-	3
2 MILL. - 5 MILL.	23	3618	+18,0	4	-	31	-0,2	62	-6,9	783
5 MILL. - 25 MILL.	84	22198	+6,6	749	-44,5	439	-5,4	545	+6,9	6521
25 MILL. - 100 MILL.	43	33997	+4,7	1361	+1,4	1071	+1,2	1763	-3,6	14537
100 MILL. UND MEHR	24	190037	-4,8	17850	-25,0	373215	-20,9	1638	+0,1	374880
INSGESAMT	192	250365	-2,3	19970	-24,6	374756	-20,9	4028	-0,9	396725
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	10	83	+79,4	521	+73,3	-	-	-	-	-
2 MILL. - 5 MILL.	6	1606	+23,4	-	-	-	-	-	-	88
5 MILL. - 25 MILL.	12	9450	-3,2	12	-	7	-	1	-65,2	143
25 MILL. UND MEHR	10	28691	+12,9	86220	+59,5	21	-8,7	116	+11,8	20954
INSGESAMT	38	39831	+9,1	86753	+59,6	28	+20,2	116	+10,5	21185
1070 WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	169	613	+10,1	8	-15,6	166	+59,3	6	-72,1	50
250000 - 1 MILL.	1056	19627	+2,2	1411	+2,1	2800	+23,3	875	+42,3	951
1 MILL. - 2 MILL.	394	20447	+2,3	1602	-2,8	2826	+51,5	435	+21,0	1642
2 MILL. - 5 MILL.	289	33692	+7,0	643	-25,1	3115	+216,1	609	+9,8	2843
5 MILL. - 25 MILL.	152	41233	+2,4	2450	+52,5	136	+10,0	313	-10,1	5837
25 MILL. UND MEHR	20	57436	-0,3	2877	+48,3	214	+0,1	34	-8,8	15632
INSGESAMT	2080	173048	+2,4	8991	+20,8	9257	+66,4	2273	+17,4	26954

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.6 INVESTITIONEN

1.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

1.6.1.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	BEBAUETE GRUND- STUECKE U. BAUTEN	GRUND- STUECKE OHNE BAUTEN	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN 1)	BETRIEBS- UND GE- SCHAFTS- AUSSTATTUNG	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	DARUNTER SELBSTERSTELLTE ANLAGEN		VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN	
								%	INSGESAMT	DAR. GRUND- ST. O. BAUT.
				1000 DM					1000 DM	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	2591	260654	44310	1104836	44406	1454206	77927	5,4	13601	1283
20 UND MEHR	762	1742019	401418	15455832	1332864	18932133	1448080	7,6	570714	52417
20 - 49	299	124581	10687	593445	35202	763915	109592	14,3	4312	417
50 - 99	157	133193	20592	675284	51191	880258	108596	12,3	4538	386
100 - 199	103	98412	10776	728523	58072	895783	124342	13,9	10638	1435
200 - 499	106	240574	307874	2709505	206062	3464115	220625	6,4	38106	21744
500 - 999	40	98919	13335	1135738	127430	1375421	142557	10,4	15043	2979
1000 UND MEHR	57	1046341	38054	9613338	854908	11552641	742369	6,4	498078	25455
INSGESAMT	3353	2002673	445728	18560668	1377270	20386340	1526007	7,5	584315	53699
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
0 - 19	581	55151	13809	182169	14188	265316	19418	7,3	7274	628
20 UND MEHR	452	1451430	365797	13170144	1133072	16120443	1167865	7,2	439110	45991
20 - 49	130	60002	4794	231448	15247	311491	48050	15,4	1009	261
50 - 99	99	69575	16259	359486	30736	476057	71988	15,1	2317	83
100 - 199	74	70589	8147	485189	41859	605783	89108	14,7	6045	1316
200 - 499	76	191393	292376	2232340	154711	2870820	174558	6,1	30437	17255
500 - 999	35	93419	7797	898374	111939	1111529	128491	11,6	13323	1675
1000 UND MEHR	48	966452	36424	8963307	778580	10744762	655671	6,1	385979	25399
INSGESAMT	1043	1506581	379605	13352313	1147260	16385760	1187283	7,2	446384	46618
1030 GASVERSORGUNG										
0 - 19	67	4288	251	136605	2358	143501	11524	8,0	640	1
20 UND MEHR	125	140805	9110	1456112	118828	1724854	179645	10,4	116594	3467
20 - 49	53	9117	261	127900	6212	143489	22667	15,8	1372	144
50 - 99	29	34617	2295	183821	8943	229576	25335	11,0	572	269
100 - 199	19	19688	878	156308	10653	187526	31245	18,7	4007	9
200 - 499	16	29391	1542	337489	33679	402702	34212	8,5	4247	1735
500 UND MEHR	8	47392	4135	650593	59341	761462	66185	8,7	106395	1309
INSGESAMT	192	145093	9360	1592716	121186	1868355	191169	10,2	117234	3469
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
0 - 19	21	2591	-	16673	225	19489	298	1,5	572	-
20 UND MEHR	17	5123	2362	130558	4985	143028	8065	5,6	265	2
20 - 49	9	2124	-	48259	533	50916	430	0,8	87	-
50 UND MEHR	8	2999	2362	82299	4452	92111	7634	8,3	178	2
INSGESAMT	38	7714	2362	147231	5209	162517	8363	5,1	837	2
1070 WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	1922	198624	30251	769389	27636	1025900	46687	4,6	5116	654
20 UND MEHR	158	144661	24149	699018	75980	943808	92505	9,8	14744	2956
20 - 49	107	53338	5633	185838	13209	258019	38445	14,9	1843	11
50 - 499	46	54367	16803	305472	33137	409780	23798	5,8	5511	2895
500 UND MEHR	5	36955	1713	207709	29633	276010	30263	11,0	7390	50
INSGESAMT	2080	343285	54401	1468407	103615	1969708	139192	7,1	19860	3610

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.6 INVESTITIONEN

1.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFSERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

1.6.1.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	BEBAUTE GRUND- STUECKE U. BAUTEN	GRUND- STUECKE OHNE BAUTEN	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN 1)	BETRIEBS- UND GE- SCHAFFTS- AUSSTATTUNG	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	DARUNTER SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	VERKAUFSERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN		
								INSGESAMT	DAR. GRUND- ST. O. BAUT.	
				1000 DM			%	1000 DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	404	5038	633	48457	1169	55298	239	0,4	98	11
250000 - 1 MILL.	1135	68225	10182	267706	7027	353140	10258	2,9	3083	321
1 MILL. - 2 MILL.	478	58649	4548	228483	7383	259064	10975	3,7	2630	38
2 MILL. - 5 MILL.	429	97287	14307	318066	18156	447816	40121	9,0	6079	294
5 MILL. - 25 MILL.	492	210129	32323	915574	64134	1222162	150961	12,4	8048	1146
25 MILL. - 100 MILL.	226	217840	34468	1350930	131505	1734742	228803	13,2	13915	2268
100 MILL. UND MEHR	189	1345503	349267	13431452	1147896	16274118	1084649	6,7	550462	49622
INSGESAMT	3353	2002673	445728	16560668	1377270	20386340	1526007	7,5	584315	53699
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
UNTER 250000	230	642	9	2126	758	3534	-	-	17	11
250000 - 1 MILL.	69	649	79	3570	780	5077	399	7,9	272	-
1 MILL. - 2 MILL.	71	8119	323	12707	449	21595	764	3,5	2164	-
2 MILL. - 5 MILL.	111	13274	1154	34114	3109	51650	3482	6,7	3813	45
5 MILL. - 25 MILL.	244	110694	14014	316565	27719	462993	71560	15,3	2116	825
25 MILL. - 100 MILL.	165	154992	28216	879396	91366	1153970	163337	14,2	11514	1935
100 MILL. UND MEHR	153	1218215	335809	12103836	1023079	14680940	947742	6,5	426488	43802
INSGESAMT	1043	1505581	379605	13352313	1147260	16385760	1187283	7,2	446384	46618
1030 GASVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	18	348	3	30628	128	31107	106	0,3	-	-
2 MILL. - 5 MILL.	23	606	120	34844	829	36399	2330	6,4	609	-
5 MILL. - 25 MILL.	84	18888	802	205619	7992	233301	36459	15,6	1498	216
25 MILL. - 100 MILL.	43	52576	3628	342202	27956	426362	57288	13,4	1646	201
100 MILL. UND MEHR	24	72675	4807	979424	84281	1141186	94987	8,3	113492	3051
INSGESAMT	192	145093	9360	1592716	121186	1868355	191169	10,2	117234	3469
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	10	1784	-	7285	24	9093	261	2,9	1	-
2 MILL. - 5 MILL.	6	800	-	7047	194	8041	101	1,3	247	-
5 MILL. - 25 MILL.	12	2153	-	50216	345	52713	367	0,7	359	-
25 MILL. UND MEHR	10	2978	2362	82684	4646	92670	7634	8,2	231	2
INSGESAMT	38	7714	2362	147231	5209	162517	8363	5,1	837	2
1070 WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	169	2412	624	25549	348	29934	239	0,8	81	-
250000 - 1 MILL.	1056	67548	10100	255958	6228	339834	9860	2,9	2812	321
1 MILL. - 2 MILL.	394	50415	4225	205824	6863	267327	9845	3,7	465	38
2 MILL. - 5 MILL.	289	82607	13033	242062	14024	351725	34209	9,7	1411	249
5 MILL. - 25 MILL.	152	78394	17507	343175	28079	467155	42576	9,1	4085	104
25 MILL. UND MEHR	20	61908	8912	394840	48073	513733	42465	8,3	11006	2897
INSGESAMT	2080	343285	54401	1468407	103615	1969708	139192	7,1	19860	3610

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.6 INVESTITIONEN

1.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

1.6.2.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZAEHLER UND MESS- GERAETE 1000 DM	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTG. U. VERTLG.	ANDEPE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ DM
		ERZEUGUNG UND GENIENNUNG	SPEICHE- RUNG							
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	2591	247594	115215	864989	28597	72718	125094	1454206	87554	241
20 UND MEHR	762	7059629	320046	6671719	380447	2161148	2339143	18932133	67050	132
20 - 49	299	88654	25579	451397	16706	47878	133702	763915	77406	183
50 - 99	157	137807	20580	501722	23242	60151	136747	880258	78002	168
100 - 199	103	129138	9847	490497	31391	82890	152019	895783	59046	110
200 - 499	106	1802247	18047	952568	46933	233157	411162	3464115	96862	171
500 - 999	40	214567	43520	700214	36168	177015	203937	1375421	48389	101
1000 UND MEHR	57	4687217	202473	3575321	226007	1560047	1301576	11552641	63531	126
INSGESAMT	3353	7307224	435261	7536708	409044	2233865	2464237	20386340	68190	136
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
0 - 19	581	108722	6261	94829	5937	24609	24898	265316	77920	82
20 UND MEHR	462	6783199	69714	5077692	322631	1999865	1867343	16120443	67897	136
20 - 49	130	22826	3850	162919	9153	35771	76973	311491	71525	158
50 - 99	99	106309	5757	241965	14438	43906	63682	476057	67035	150
100 - 199	74	91988	6412	328707	19345	55315	104018	605783	56425	127
200 - 499	76	1745242	4216	602618	36757	174245	307742	2870820	108890	187
500 - 999	35	208298	655	534973	31964	155503	180238	1111529	44318	95
1000 UND MEHR	48	4608536	48824	3206610	210975	1535127	1134690	10744762	65602	132
INSGESAMT	1043	6891921	75975	5172520	328628	2024474	1892241	16385760	68039	135
1030 GASVERSORGUNG										
0 - 19	67	3221	404	126072	3383	6536	3885	143501	306299	365
20 UND MEHR	125	77020	206670	995913	43427	123198	278627	1724854	70720	87
20 - 49	53	10472	2711	109585	4138	5712	10871	143489	81574	111
50 - 99	29	6621	219	155586	7127	13903	46219	229676	103926	143
100 - 199	19	5406	3280	125995	7948	14266	30631	187526	64798	85
200 - 499	16	12999	7302	253723	9176	56802	62699	402702	79023	100
500 UND MEHR	8	41521	193157	351023	15098	32515	128207	761462	61255	71
INSGESAMT	192	80240	207074	1121985	46811	129734	282513	1868355	75160	92
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
0 - 19	21	6922	-	8899	508	2836	325	19489	168736	194
20 UND MEHR	17	35468	356	74757	4453	18307	9687	143028	64543	159
20 - 49	9	27744	-	22353	162	3	654	50916	187884	355
50 UND MEHR	8	7724	356	52404	4291	18304	9032	92111	47358	122
INSGESAMT	38	42390	356	83656	4961	21143	10011	162517	69705	163
1070 WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	1922	128730	108550	635189	18708	38738	95985	1025900	81290	446
20 UND MEHR	158	163943	43306	523358	9937	19777	183487	943808	51502	220
20 - 49	107	27611	19018	156540	3254	6392	45204	258019	74058	334
50 - 499	46	93715	21287	200277	3383	10139	80979	409780	61896	205
500 UND MEHR	5	42617	3001	166541	3300	3247	57304	276010	33574	182
INSGESAMT	2080	292673	151857	1158547	28644	58515	279472	1969708	63650	299

1) EINSCHL. REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.6 INVESTITIONEN

1.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

1.6.2.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZAEHLER UND MESS- GEPAEETE	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTG. U. VERTLG.	ANDERE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ
		ERZEUGUNG UND GEWINNUNG	SPEICHE- RUNG							
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	404	13598	907	36918	697	1293	1883	55298	50280	1279
250000 - 1 MILL.	1135	33382	43541	238232	8431	11113	18441	353140	64410	539
1 MILL. - 2 MILL.	478	59189	28747	177986	5332	7459	20351	299064	81620	434
2 MILL. - 5 MILL.	429	48871	34905	254080	8766	36418	64776	447816	86478	336
5 MILL. - 25 MILL.	492	163075	48182	723411	24981	64932	197580	1222162	75336	217
25 MILL. - 100 MILL.	226	202955	20607	975064	53565	124143	358408	1734742	59730	155
100 MILL. UND MEHR	189	6786152	258372	5131018	307272	1988507	1802797	16274118	68300	125
INSGESAMT	3353	7307224	435261	7536708	409044	2233855	2464237	20386340	68190	136
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
UNTER 250000	230	2408	-	57	13	66	991	3534	7046	298
250000 - 1 MILL.	69	1104	-	2128	222	748	876	5077	23248	125
1 MILL. - 2 MILL.	71	7988	43	8381	611	1953	2618	21595	56994	200
2 MILL. - 5 MILL.	111	6349	1888	25641	2001	10584	5188	51650	48060	141
5 MILL. - 25 MILL.	244	69588	9525	237556	13075	42724	96525	468993	63144	159
25 MILL. - 100 MILL.	165	163897	9830	603964	34750	99525	242004	1153970	56711	141
100 MILL. UND MEHR	153	6640587	54689	4294794	277956	1869873	1544039	14680940	69617	134
INSGESAMT	1043	6891921	75975	5172520	328628	2024474	1892241	16385760	68039	135
1030 GASVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	18	15	-	27857	980	2118	137	31107	818609	1613
2 MILL. - 5 MILL.	23	2055	10	30711	854	1629	1141	36399	162495	426
5 MILL. - 25 MILL.	84	13969	2673	183920	6229	11270	15238	233301	93564	222
25 MILL. - 100 MILL.	43	14681	6240	282273	14435	21446	87287	426362	79205	202
100 MILL. UND MEHR	24	49520	138151	587224	24312	93271	178709	1141186	68253	67
INSGESAMT	192	80240	207074	1121985	46811	129734	262513	1868355	75160	92
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
UNTER 2 MILL.	10	5686	-	3332	49	-	24	9093	371124	1269
2 MILL. - 5 MILL.	6	2474	-	2147	290	2836	294	8041	121838	377
5 MILL. - 25 MILL.	12	26274	-	25640	331	3	466	52713	152791	369
25 MILL. UND MEHR	10	7955	356	52536	4291	18304	9227	92670	48876	112
INSGESAMT	38	42390	356	83656	4961	21143	10011	162517	69705	163
1070 WASSERVERSORGUNG										
UNTER 250000	169	5714	907	21493	586	404	829	29934	50292	987
250000 - 1 MILL.	1056	32069	43541	229235	7694	9750	17545	339834	64757	559
1 MILL. - 2 MILL.	394	51187	28704	160653	4304	4825	17655	267327	82452	476
2 MILL. - 5 MILL.	289	37993	33007	195581	5622	21369	58154	351725	92227	409
5 MILL. - 25 MILL.	152	53244	35985	276295	5346	10935	85351	467155	78422	314
25 MILL. UND MEHR	20	112467	9712	275290	5092	11232	99939	513733	42492	169
INSGESAMT	2080	292673	151857	1158547	28644	58515	279472	1969708	63650	299

1) EINSCHL. REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

1.7 AUSGLEICHSABGABE, ABGABE VON FERNWÄRME UND WASSER

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN	AUS- GLEICHS- ABGABE	ABGABE VON FERNWÄRME					ABGABE VON WASSER		
				INSGESAMT	AN ANDERE DEFF. VER- SORGUNGS- UNTERN.	AN LETZTVERBRAUCHER			INS- GESAMT	AN ANDERE WASSERVER- SORGUNGS- UNTERN.	AN LETZT- VER- BRAUCHER
						ZUSAMMEN	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	SONSTIGE			
ANZAHL	1000 DM			TJ 1)				1000 CBM			
REINE UNTERNEHMEN											
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	2483	678463	19796	1305	18491	2268	16223	2432493	894086	1538407
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	505	678463	-	-	-	-	-	-	-	-
1030	GASVERSORGUNG	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	25	-	19796	1305	18491	2268	16223	-	-	-
1070	WASSERVERSORGUNG	1873	-	-	-	-	-	-	2432493	894086	1538407
UNTERNEHMEN INSGESAMT											
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	3353	4011806	220375	30621	189754	51440	138314	5615226	1317137	4298089
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1043	3963746	168147	18608	149539	44757	104782	1845455	143091	1702364
1030	GASVERSORGUNG	192	26924	5332	536	4796	258	4538	335623	24468	311155
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	38	10241	35327	2786	32541	5851	26690	12264	104	12160
1070	WASSERVERSORGUNG	2080	10894	11569	8691	2878	574	2304	3421884	1149474	2272410

1) TJ = TERAJOULE (TERA = BILLION), 1 JOULE = 0,239 KALORIEN.

1.8 UNTERNEHMEN NACH RECHTSFORMEN

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN INS- GESAMT	IN PRIVATER RECHTSFORM								IN ÖFFENTLICHER RECHTSFORM				
			ZU- SAMMEN	EINZEL- FIRMA	OHG	KG	GBH UND CO KG	GBH	AG SOWIE KG AA	GE- NOSSEN- SCHAFT	SONST. PRIV. RECHTS- FORM	ZU- SAMMEN	EIGEN- BE- TRIEB	VER- BAND	SONST. ÖFF. RECHTS- FORM
REINE UNTERNEHMEN															
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	2483	594	246	10	31	14	182	50	48	13	1889	1362	506	21
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	505	457	244	10	31	12	64	40	44	12	48	45	2	1
1030	GASVERSORGUNG	80	73	-	-	-	-	65	8	-	-	7	2	4	1
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	25	22	1	-	-	-	18	1	2	-	3	2	-	1
1070	WASSERVERSORGUNG	1873	42	1	-	-	2	35	1	2	1	1831	1313	500	18
UNTERNEHMEN INSGESAMT															
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	3353	896	250	12	33	15	389	131	51	15	2457	1912	520	25
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1043	666	248	12	33	13	188	112	46	14	377	373	2	2
1030	GASVERSORGUNG	192	129	-	-	-	-	117	12	-	-	63	57	5	1
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	38	30	1	-	-	-	26	1	2	-	8	6	-	2
1070	WASSERVERSORGUNG	2080	71	1	-	-	2	58	6	3	1	2009	1476	513	20

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1988

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	FACHL. UNTER- NEHMENS- TEILE	BESCHAEFFTIGTE			BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GEL. ARBEITER- STUNDEN	UMSATZ 2)	INVESTI- TIONEN
			INSGESAMT 1)	ARBEITER	ANGE- STELLTE U. BEAMTE					
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	4551	259134	126979	119995	6043884	7479318	206645	146800990	19596224
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1129	165794	82865	78119	4176761	5187072	135377	105268890	12562978
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	301	115980	59393	53953	3038023	3650358	97151	72686376	7670290
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	313	18581	9541	8397	543172	617198	15832	12869792	3162895
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	515	31233	13932	15770	595566	919516	22394	19712716	1729793
1030	GASVERSORGUNG	546	37786	17464	20021	756068	1171868	28198	28641964	3006997
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	37	5509	2807	2695	110344	140563	4441	2236593	270016
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	6	234	69	163	3108	9734	119	139699	37286
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	503	32043	14588	17163	642616	1021571	23638	26265671	2699695
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	241	11119	5732	4348	254703	259128	9120	3933668	1285652
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	70	6328	3620	2697	152381	156728	5759	2130378	741819
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	152	4485	1986	1497	97073	94081	3159	1677928	522936
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	19	306	126	154	5250	8318	201	125363	20998
1070	WASSERVERSORGUNG	2635	44435	20918	17506	856352	861251	33950	8956468	2740597
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1175	26312	12974	10542	543696	536901	21127	5555954	1650580
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1057	14618	6677	5687	259563	270174	10794	2580408	895087
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	403	3505	1267	1177	53092	54176	2029	820106	194930
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	349	39832	28516	10914	1262499	578253	46126	2621475	790115
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	4900	298966	155495	130908	7306383	8057571	252771	149422465	20386340

VERAENDERUNG ZUM VORJAHR IN %

10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+1,6	-	-0,9	+1,0	+3,1	+4,6	+0,4	-0,8	-1,3
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+1,5	-1,1	-1,4	+0,6	+3,6	+5,0	+0,2	+2,0	-4,6
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+2,0	-0,8	-0,7	+1,0	+3,8	+5,2	+1,0	+2,0	-10,7
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+8,3	+1,3	-0,6	+4,2	+6,8	+9,9	+1,6	+7,5	+6,7
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-2,5	-3,6	-4,7	-2,5	-0,5	+1,3	-3,8	-1,2	+6,9
1030	GASVERSORGUNG	+0,6	+0,7	-0,6	+1,8	+1,2	+4,8	+0,4	-11,3	+5,8
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-17,8	+32,3	+22,8	+36,3	+26,5	+32,1	+32,7	-25,2	+5,5
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-	-93,0	-96,0	-90,0	-95,1	-87,6	-95,4	-78,1	-76,8
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	+2,2	+6,7	+6,5	+6,9	+7,9	+9,4	+6,7	-8,3	+11,3
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	+6,6	+11,1	+2,7	+1,5	+5,8	+4,4	+2,4	-4,8	+1,7
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+11,1	+7,1	+7,1	+7,2	+10,7	+11,3	+8,8	-0,3	+20,2
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+4,8	+18,2	-4,3	-7,5	-1,0	-5,2	-7,7	-9,6	-14,6
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	+5,6	+0,2	-0,1	+2,5	+3,7	+2,2	+3,7	-9,5	-38,7
1070	WASSERVERSORGUNG	+1,5	+0,9	-0,4	+1,6	+2,0	+2,5	+0,3	+6,4	+6,5
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-0,8	+0,7	-0,6	+2,0	+2,2	+4,3	+0,9	+6,9	+6,5
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+1,7	+1,0	-	+2,1	+1,4	+0,9	-0,9	+5,6	+7,4
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	+7,8	+2,3	-0,1	-4,6	+2,5	-6,1	+1,0	+5,4	+2,7
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	+8,0	+0,7	+1,2	-	+3,2	+2,7	+1,0	+7,3	+14,1
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	+2,1	+0,1	-0,6	+0,9	+3,1	+4,5	+0,5	-0,7	-0,7

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE. 2) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1988

2.2 BESCHAEFTIGTE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BESCHAEFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANGEST. U. BEAMTETE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	247298	39282	246973	39282	126979	8537	119995	30745	11836	3706	259134
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	161308	25166	160985	25166	82865	5847	78119	19319	4486	2137	165794
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	113420	17054	113346	17054	59393	4019	53953	13034	2561	1033	115390
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	18171	2183	17937	2183	9541	486	8397	1697	410	134	18581
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	29718	5929	29702	5929	13932	1341	15770	4588	1515	971	31233
1030	GASVERSORGUNG	37485	6804	37485	6804	17454	1171	20021	5633	301	150	37786
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	5502	962	5502	962	2807	134	2695	828	7	1	5509
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	232	64	232	64	69	7	163	57	2	-	234
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	31751	5778	31751	5778	14588	1030	17169	4749	292	149	32043
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10080	1188	10080	1188	5732	274	4348	915	1040	24	11119
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	6317	710	6317	710	3620	185	2897	524	11	4	6328
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3463	406	3493	406	1986	76	1497	330	1002	20	4485
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	279	73	279	73	126	12	154	61	27	-	306
1070	WASSERVERSORGUNG	38425	6124	38424	6124	20918	1246	17506	4878	6010	1395	44435
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	23517	3686	23617	3686	12974	783	10642	2903	2695	651	26312
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	12364	2035	12363	2035	5677	413	5687	1622	2254	523	14618
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	2444	403	2444	403	1267	51	1177	352	1061	221	3505
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	39432	5489	39430	5489	28516	2367	10914	3122	401	202	39632
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	286729	44770	286403	44770	155495	10903	130908	33867	12237	3908	298956

1) EINSCHL. TAEIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

2.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEAELTER

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG. ZEITW. EING. ARB.- KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)
		INS- GESAMT	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ANGEST. U. BEAMTER	ZU- SAMMEN	JE ARBEIT- NEHMER 1)		
		1000	STD	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	206645	1627	6043884	47598	7479318	62330	13523202	54756	60271	13593473
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	135377	1634	4176761	50404	5187072	66400	9363833	58166	22159	9385992
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	97151	1636	3038023	51151	3650358	67658	6688381	59009	7037	6695418
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	15832	1659	543172	56930	617198	73502	1160369	64688	9181	1169551
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	22394	1607	595566	42748	919516	58308	1515083	51009	5941	1521024
1030	GASVERSORGUNG	28198	1615	756068	43293	1171868	58532	1927935	51432	1897	1929832
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4441	1582	110344	39310	140563	52157	250907	45603	68	250976
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	119	1729	3108	45045	9734	59716	12842	55353	5	12846
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	23638	1620	642616	44051	1021571	59522	1664186	52414	1824	1666010
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9120	1591	254703	44435	259128	59597	513830	50975	3721	517552
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	5759	1591	152381	42094	156728	58112	309109	48933	199	309307
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3159	1591	97073	48878	94081	62847	191154	54882	2907	194061
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	201	1598	5250	41664	8318	54012	13567	48455	616	14184
1070	WASSERVERSORGUNG	33950	1623	856352	40939	861251	49197	1717603	44701	32494	1750097
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	21127	1628	543696	41907	536901	50451	1080597	45757	13542	1094139
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	10794	1617	259563	38874	270174	47507	529737	42845	12780	542517
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	2029	1602	53092	41904	54176	46029	107269	43891	6172	113441
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	46126	1618	1262499	44273	578253	52983	1840752	46684	4770	1845522
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	252771	1626	7306383	46988	8057571	61551	15363954	53645	65041	15428995

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE. 2) EINSCHL. ENTGELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1988

2.4 UMSAETZE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	UMSATZ 1)										
		INSGESAMT		AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHAFTEN		JE BESCHAEF- TIGTEN 3)
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	DM
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	146800930	141684490	96,5	1779975	1,2	95686	0,1	3240838	2,2	566506	
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	105200890	101778232	96,7	1194948	1,1	64229	0,1	2231481	2,1	634938	
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	72696376	70027063	96,3	832757	1,1	24225	-	1802331	2,5	626715	
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	12869798	12684609	98,6	123367	1,0	4319	-	57503	0,4	692632	
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	19712716	19066560	96,7	238824	1,2	35685	0,2	371647	1,9	631150	
1030	GASVERSORGUNG	28641964	27915839	97,5	314982	1,1	24913	0,1	386329	1,3	758005	
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2236593	2145939	95,9	54520	2,4	6675	0,3	29460	1,3	405989	
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	139699	129838	92,9	1363	1,0	33	-	8464	6,1	597005	
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	26265671	25640062	97,6	259099	1,0	18105	0,1	348405	1,3	819701	
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3933668	3736753	95,0	82156	2,1	233	-	114526	2,9	353779	
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2130378	2016210	94,6	48544	2,3	218	-	65406	3,1	336659	
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1677928	1602847	95,5	31316	1,9	-	-	43765	2,6	374120	
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	125363	117697	93,9	2296	1,8	16	-	5355	4,3	409683	
1070	WASSERVERSORGUNG	8956468	8253666	92,2	187889	2,1	6411	0,1	509501	5,7	201563	
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	5555954	5121623	92,2	115353	2,1	3136	0,1	315842	5,7	211157	
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2580408	2380024	92,2	49585	1,9	2725	0,1	148074	5,7	176523	
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	820106	752019	91,7	22950	2,8	551	0,1	44586	5,4	233982	
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2621475	268374	10,2	2092770	79,8	24495	0,9	235836	9,0	65813	
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	149422465	141952864	95,0	3872745	2,6	120182	0,1	3476673	2,3	499798	

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

2.5 LAGERBESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIELETEDE UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ROH-,HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMDBEZ. GAS U. WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIELETEDE U. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRES	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	7883653	-2,9	216219	+17,0	499349	-15,7	17594	-3,6	3213841
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	6997524	-3,3	166124	+32,1	-	-	11000	-8,6	2717492
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4432657	-5,6	113826	+2,0	-	-	3167	-27,1	2588332
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2377053	+0,6	35089	+1880,8	-	-	69	-41,1	63030
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	187834	+5,4	17208	+37,9	-	-	7764	+2,6	66131
1030	GASVERSORGUNG	342355	-1,2	27249	-25,9	489190	-16,6	4355	-0,2	413690
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	115473	-7,7	1652	+9,1	1616	-12,7	877	-1,4	9191
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2396	+2,2	-	-	-	-	50	-16,2	572
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	224486	+2,5	25597	-27,4	487574	-16,6	3428	+0,4	403927
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	258107	-0,7	7036	-3,8	-	-	14	+0,1	41463
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	125819	-7,7	3946	-15,1	-	-	14	+0,1	14976
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	131174	+7,2	3090	+15,7	-	-	-	-	26044
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	1114	-8,6	-	-	-	-	-	-	443
1070	WASSERVERSORGUNG	285667	+2,8	15811	+6,6	10158	+66,9	2226	+20,1	41195
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	169630	+2,6	5553	+27,6	5553	+32,6	1233	+15,1	24275
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	93513	+3,5	9910	+0,6	-	-	747	-1,2	13254
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	22523	+1,6	348	-44,1	4605	+142,3	245	+838,3	3666
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	127248	-3,0	99377	+52,8	-	-	3546	-3,2	137440
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	8010900	-2,9	315596	+26,3	499349	-15,7	21140	-3,6	3351281

2. ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1988

2.6 INVESTITIONEN

2.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BEBAUTETE GRUND- STUECKE U. BAUTEN	GRUND- STUECKE OHNE BAUTEN	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN 1)	BETRIEBS- UND GE- SCHAFTS- AUSSTATTUNG	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	DARUNTER SELBSTERSTELLTE ANLAGEN		VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN	
								%	INSGESAMT	D.Z. GRUND- ST. O. BAUT.
1000 DM										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	1780310	412523	16410199	893192	19596224	1484729	7,6	565102	47561
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1170113	938877	10386208	667780	12562978	822247	6,5	412430	34909
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	651219	98824	6561657	418540	7670290	455419	5,9	360224	30071
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	358465	297311	2378046	129073	3162895	141367	4,5	5694	478
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	160428	2732	1446466	120167	1729793	225441	13,0	26512	4320
1030	GASVERSORGUNG	167277	7813	2664141	167766	3006997	341823	11,4	126269	4990
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	16675	104	241974	11863	270016	35660	13,2	4641	464
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	425	98	35325	1438	37286	-	-	867	-
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	150177	7611	2387442	154464	2699695	306163	11,3	122762	4526
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	70156	1254	1192407	21736	1285552	59056	4,6	2102	278
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	32556	71	697435	11757	741619	29530	4,0	1078	51
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	37472	1263	475584	8598	522936	26157	5,0	543	227
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	128	-	15389	1381	20898	3369	16,1	481	-
1070	WASSERVERSORGUNG	372765	64479	2167443	135910	2740597	261602	9,5	22301	7405
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	224709	38035	1304359	83477	1650580	158978	9,6	15823	6624
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	140360	23654	690296	40777	895087	77086	8,6	5628	505
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	7696	2790	172787	11656	194930	25539	13,1	849	76
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	222363	33205	150469	384079	790115	41278	5,2	19213	6216
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2002673	445728	16560668	1377270	20386340	1526007	7,5	584315	53798

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

2.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZAEHLER UND MESS- GERAETE	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTG. U. VERTLG.	ANDERE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ
		ERZEUGUNG UND GEWINNUNG	SPEICHE- RUNG							
1000 DM										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	7307224	435261	7536708	409044	2233865	1674122	19596224	75622	133
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	6386596	-	2979657	242216	1918587	1035922	12562978	75775	119
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3550976	-	1919276	141096	1455567	603376	7670290	66135	106
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2835620	-	92536	8840	39828	185071	3162895	170223	246
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-	-	966846	92280	423152	247475	1725793	55384	88
1030	GASVERSORGUNG	42824	247309	2043858	111139	203962	357907	3006997	79580	105
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	41693	17525	166502	12402	9079	22816	270016	49015	121
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1131	-	28422	1111	5161	1461	37286	159615	267
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-	229784	1848935	97625	189721	333630	2699695	84251	103
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	461444	-	718054	17347	48913	39854	1285652	115626	327
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	277453	-	393780	9375	39003	22208	741819	117221	348
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	183991	-	309235	6758	6832	16121	522936	116599	312
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-	-	15079	1215	3079	1525	20898	68337	167
1070	WASSERVERSORGUNG	416360	187952	1795099	38343	62404	240439	2740597	61677	306
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	248473	112215	1086666	21850	34430	146947	1650580	62732	297
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	167887	66867	548329	12248	23374	76383	895087	61230	347
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-	8870	160104	4246	4600	17110	194930	55615	238
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	-	-	-	-	-	790115	790115	19836	301
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	7307224	435261	7536708	409044	2233865	2464237	20386340	68190	136

1) EINSCHL. REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

3 BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND INVESTITIONEN DER UNTERNEHMEN 1988 NACH FACHLICHEN UNTERNEHMENSTEILEN

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSGRUPPE	MERKMAL	EINHEIT	INSGESAMT	ELEKTRI- ZITAETS- VERSORGUNG	GAS- VERSORGUNG	FERN- WAERME- VERSORGUNG	WASSER- VERSORGUNG	SONSTIGE 1)
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 1043	1043	288	153	450	204
		BESCHAEFTE	ANZAHL %	240830 100,0	164539 68,3	17554 7,3	9602 4,0	17058 7,1	32077 13,3
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM %	12862473 100,0	5331498 72,5	637894 6,5	432315 3,4	766610 6,0	1494157 11,6
		UMSATZ	1000 DM %	121585437 100,0	104264178 85,8	8667281 7,1	3091703 2,5	3531169 2,9	2031107 1,7
		INVESTITIONEN	1000 DM %	16385760 100,0	12468132 76,1	1319147 8,1	1107050 6,8	886239 5,4	605192 3,7
1030	GASVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 192	26	192	21	102	31
		BESCHAEFTE	ANZAHL %	24859 100,0	719 2,9	18704 75,2	144 0,6	2993 12,0	2298 9,2
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM %	1302545 100,0	33719 2,6	1020301 78,3	8536 0,7	130134 10,0	109856 8,4
		UMSATZ	1000 DM %	20256001 100,0	391134 1,9	18975481 93,7	102542 0,5	626982 3,1	149862 0,7
		INVESTITIONEN	1000 DM %	1868355 100,0	49674 2,7	1562332 83,6	23547 1,3	187679 10,0	45124 2,4
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 38	10	3	38	3	5
		BESCHAEFTE	ANZAHL %	2332 100,0	247 10,6	119 5,1	1273 54,6	101 4,3	593 25,4
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM %	118794 100,0	11754 9,9	4368 3,7	72458 61,0	4103 3,5	26111 22,0
		UMSATZ	1000 DM %	998963 100,0	216546 21,7	68273 6,8	631343 63,2	28365 2,8	54435 5,4
		INVESTITIONEN	1000 DM %	162517 100,0	26635 16,4	11206 6,9	114567 70,5	4901 3,0	5206 3,2
1070	WASSERVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 2080	50	63	29	2080	109
		BESCHAEFTE	ANZAHL %	30946 100,0	289 0,9	1408 4,6	100 0,3	24284 78,5	4864 15,7
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM %	1145182 100,0	9022 0,8	67270 5,9	4242 0,4	849251 74,2	215399 18,8
		UMSATZ	1000 DM %	6582063 100,0	397033 6,0	930928 14,1	108080 1,6	4759951 72,3	386071 5,9
		INVESTITIONEN	1000 DM %	1969708 100,0	18538 0,9	114310 5,8	40489 2,1	1661778 84,4	134593 6,8
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2) 3353	1129	546	241	2635	349
		BESCHAEFTE	ANZAHL %	298966 100,0	165794 55,5	37786 12,6	11119 3,7	44435 14,9	33832 13,3
		BRUTTOLOHN-U.-GEHALTSUMME	1000 DM %	15428995 100,0	9385992 60,8	1929832 12,5	517552 3,4	1750097 11,3	1845522 12,0
		UMSATZ	1000 DM %	149422465 100,0	105268890 70,5	28641964 19,2	3933668 2,6	8956468 6,0	2621475 1,8
		INVESTITIONEN	1000 DM %	20386340 100,0	12562978 61,6	3006997 14,8	1285652 6,3	2740597 13,4	790115 3,9

1) Z.B. VERKEHR, HAFEN, BAEDER U.AE. 2) ANZAHL DER UNTERNEHMEN.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTERNEHMEN	BRUTTOPRODUK- TIONSWERT 1)	MATERIAL- VERBRAUCH UND WARENEINSATZ 1)	NETTOPRODUK- TIONSWERT 1)	NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN	
						INSGESAMT	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAEN- DIGER ARBEIT
		ANZAHL			1000 DM		
REINE UNTERNEHMEN							
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	221	43347725	25087987	18259737	7196040	3935174
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	86	26226490	13028171	13198319	5111758	2799903
1030	GASVERSORGUNG	35	15492183	11710216	3781967	1528591	713546
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	6	244116	116958	127158	40164	37166
1070	WASSERVERSORGUNG	94	1364936	232643	1152294	515527	384559
UNTERNEHMEN INSGESAMT							
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	762	144899699	79044849	65854850	28960083	20755008
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	462	119547314	63552413	55984901	24662986	17791627
1030	GASVERSORGUNG	125	20036751	13691810	6344941	2774671	1673256
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	17	938840	459738	480101	207727	149193
1070	WASSERVERSORGUNG	158	4376793	1331886	3044907	1314679	1140933
VERAENDERUNG ZUM VORJAHR IN %							
REINE UNTERNEHMEN							
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+1,8	-2,7	-9,3	+8,0	-5,0	+4,2
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	-1,1	+3,0	-4,2	+11,3	-4,7	+4,9
1030	GASVERSORGUNG	+2,9	-11,5	-14,6	-0,5	-6,8	+1,8
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	-	-20,2	-25,6	-14,6	-39,5	+4,5
1070	WASSERVERSORGUNG	+4,4	+7,1	+24,4	+4,2	+2,5	+3,5
UNTERNEHMEN INSGESAMT							
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+0,8	-0,7	-3,8	+3,2	-3,8	+6,2
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+0,7	+1,2	-0,9	+3,6	-4,2	+6,8
1030	GASVERSORGUNG	-8,1	-15,4	-18,4	-8,0	-11,5	-11,1
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	-	+0,1	-7,2	+8,2	+0,8	+7,1
1070	WASSERVERSORGUNG	+9,7	+40,2	+85,2	+26,7	+27,7	+32,3

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

4.2 ENTSTEHUNG DER BRUTTO- UND NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTOR

4.2.1 NACH BESCHAEFTE

LFD. NR.	UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTERNEHMEN	BRUTTO-PRODUKTIONS-WERT 1)	VOR-LEISTUNGEN INSGESAMT 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 1) SP.2 - SP.3	VERBRAUCH-STEUEERN	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG O. SAEMTL. A.D. ERZEUGNISSEN LAST. STEUEERN SP.4 - SP.5	SONSTIGE INDIREKTE STEUEERN
		ANZAHL						1000
		1	2	3	4	5	6	7
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERN								
1	20 - 49	299	4289792	2747247	+1542545	1980	+1540564	205007
2	50 - 99	157	5335220	3431682	+1903537	803	+1902734	266222
3	100 - 199	103	8304540	5955945	+2344595	828	+2343767	373547
4	200 - 499	106	20517590	13263579	+7254011	398	+7253613	750129
5	500 - 999	40	13611037	8641609	+5169428	4899	+5164529	647686
6	1000 UND MEHR	57	92641521	63005509	+29636013	-	+29636013	3497510
7	INSGESAMT	762	144899699	97049570	+47850129	8909	+47841220	5750100
1010 ELEKTRIZI								
8	20 - 49	130	2023620	1311814	+711806	1457	+710349	123398
9	50 - 99	99	3239657	2051231	+1188427	518	+1187908	196659
10	100 - 199	74	4865121	3216970	+1648151	767	+1647385	287002
11	200 - 499	76	15510700	9807706	+5702994	360	+5702633	607163
12	500 - 999	35	11866409	7292130	+4574280	4899	+4569380	579791
13	1000 UND MEHR	48	82041806	55271997	+26769809	-	+26769809	3120170
14	INSGESAMT	462	119547314	78951847	+40595467	8002	+40587465	4914183
1030 GAS								
15	20 - 49	53	1310055	980095	+329960	352	+329608	54571
16	50 - 99	29	1626176	1186174	+440002	280	+439722	50099
17	100 - 199	19	2243120	1763953	+479166	27	+479139	68594
18	200 - 499	16	4074798	3128487	+946311	38	+946273	93472
19	500 UND MEHR	8	10782602	8398638	+2383965	0	+2383965	278897
20	INSGESAMT	125	20036751	15457348	+4579403	697	+4576706	545633
1050 FERNWAERME								
21	20 - 49	9	144050	106971	+37078	-	+37076	3021
22	50 UND MEHR	8	794790	503468	+291322	34	+291288	26784
23	INSGESAMT	17	938840	610439	+328401	34	+328367	29805
1070 WASSER								
24	20 - 49	107	812067	348367	+463700	171	+463529	24017
25	50 - 499	46	2018787	1094323	+324464	5	+324460	87861
26	500 UND MEHR	5	1545940	587246	+958693	-	+958693	148601
27	INSGESAMT	158	4376793	2029936	+2346857	176	+2346682	260479

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN, IST IM ALLGEMEINEN

ERGEBNISSE 1988

KOSTEN, ENTSTEHUNG DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN

IGTENGROESSENKLASSEN

SUBVENTIONEN	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN SP.7 - SP.8	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN SP.6 - SP.9	AB- SCHREIBUNGEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN		INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN SP.10 + SP.14	LFD. NR.
				INSGESAMT SP.10 - SP.11	BRUTTO- EINKOMMEN/ AUS UNSELBST. ARBEIT 2)			
DM	8	9	10	11	12	13	14	15
WAERME- UND WASSERVERSORGUNG								
4302	+200704	+1339860	520422	+819438	503300	+470493	+1810353	1
7825	+256397	+1644337	624872	+1019465	619405	+623638	+2267975	2
67342	+306205	+2037562	726636	+1310927	928564	+811816	+2849378	3
457162	+302966	+6950647	2739280	+4211367	2367861	+1827762	+8778409	4
105326	+538360	+4626169	1453257	+3172911	1889056	+1653984	+6280152	5
2022708	+1474802	+28161210	9735255	+18425955	14446822	+9202329	+37363540	6
2669666	+3081434	+44759786	15799722	+28960063	20755005	+14590020	+59349806	7
TAETSVERSORGUNG								
1991	+121407	+588942	215626	+373317	215011	+310800	+899743	8
7133	+189526	+998382	366546	+631837	381195	+473128	+1471510	9
67342	+219660	+1427725	496531	+931194	657523	+631000	+2058724	10
452488	+154675	+5547959	2275405	+3272554	1764735	+1533982	+7081940	11
108100	+471691	+4097690	1251984	+2845706	1648627	+1495292	+5592982	12
2022708	+1097462	+25672347	9063968	+16608380	13124530	+8450435	+34122782	13
2659763	+2254420	+38333045	13670058	+24662986	17791627	+12894637	+51227681	14
VERSORGUNG								
-	+54571	+275037	100192	+174845	98642	+99550	+374587	15
-	+50099	+308622	144305	+245317	130910	+113527	+503150	16
-	+68594	+410545	143800	+266746	173861	+154298	+564844	17
1372	+92100	+854173	291257	+562916	347462	+204277	+1058450	18
-	+278897	+2105068	580220	+1524848	922381	+657208	+2752275	19
1372	+544261	+4034445	1259774	+2774671	1673256	+1228860	+5263305	20
VERSORGUNG								
-	+3021	+34058	16265	+17793	20062	+9472	+43530	21
1226	+25558	+265730	75797	+189934	129131	+80525	+346255	22
1226	+28579	+299788	92061	+207727	149193	+89998	+389786	23
VERSORGUNG								
2311	+21706	+441823	188340	+253483	169586	+50670	+492493	24
3994	+83868	+840592	325443	+515149	374210	+111291	+951882	25
-	+148601	+810093	264046	+546047	597138	+214566	+1024659	26
6305	+254174	+2092508	777829	+1314679	1140933	+376526	+2469034	27

JEDOCH KLEINER.

4.2 ENTSTEHUNG DER BRUTTO- UND NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTOR

4.2.2 NACH BRUTTOPRODUKT

LFD. NR.	UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTERNEHMEN	BRUTTO-PRODUKTIONS-WERT 1)	VOR-LEISTUNGEN INSGESAMT 1)	BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG 1) SP.2 - SP.3	VERBRAUCH-STEUERN	BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG O. SAEMTL. A. D. ERZEUGNISSEN LAST. STEUERIN SP.4 - SP.5	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN	1000
									ANZAHL
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERN									
1	UNTER 5 MILL.	33	123969	65548	+58421	-	+58421	2235	
2	5 MILL. - 10 MILL.	112	849633	410178	+439455	346	+439109	33702	
3	10 MILL. - 25 MILL.	205	3337809	1892218	+1445591	1298	+1444293	187490	
4	25 MILL. - 100 MILL.	223	10939121	6726735	+4212385	2214	+4210171	676984	
5	100 MILL. UND MEHR	189	129649167	87954890	+41684278	5051	+41689227	4849629	
6	INSGESAMT	762	144899699	97049570	+47850129	8909	+47841220	5750100	
1010 ELEKTRIZI									
7	UNTER 5 MILL.	3	6493	22277	-15784	-	-15784	429	
8	5 MILL. - 10 MILL.	37	308859	182754	+126106	191	+125915	15288	
9	10 MILL. - 25 MILL.	106	1798351	1118459	+679892	926	+678966	105085	
10	25 MILL. - 100 MILL.	164	7988935	5077939	+2910996	1862	+2909134	506830	
11	100 MILL. UND MEHR	152	109444676	72550419	+36894257	5024	+36889233	4284550	
12	INSGESAMT	462	119547314	78951847	+40595467	8002	+40587465	4914123	
1030 GAS									
13	UNTER 10 MILL.	15	110447	58661	+51786	-	+51786	7995	
14	10 MILL. - 25 MILL.	44	714407	410195	+304212	352	+303960	48262	
15	25 MILL. - 100 MILL.	42	2131422	1213328	+918094	318	+917776	137445	
16	100 MILL. UND MEHR	24	17080476	13775164	+3305311	27	+3305284	351910	
17	INSGESAMT	125	20036751	15457348	+4579403	697	+4578706	545633	
1050 FERNWAERME									
18	UNTER 10 MILL.	4	23108	23283	-175	-	-175	227	
19	10 MILL. UND MEHR	13	915732	587156	+328576	34	+328542	29578	
20	INSGESAMT	17	938840	610439	+328401	34	+328367	29805	
1070 WASSER									
21	UNTER 5 MILL.	28	110075	38867	+71208	-	+71208	1670	
22	5 MILL. - 10 MILL.	58	414621	149886	+264735	155	+264580	9326	
23	10 MILL. UND MEHR	72	3852098	1841183	+2010915	20	+2010894	249482	
24	INSGESAMT	158	4376793	2029936	+2346857	176	+2346682	260479	

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE. 2) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN, IST IM ALLGEMEINEN

ERGEBNISSE 1988

KOSTEN, ENTSTEHUNG DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN

IONSWERTGROESSENKLASSEN

SUBVENTIONEN	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN SP. 7 - SP. 8	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN SP. 6 - SP. 9	AB- SCHREIBUNGEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN		INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN SP. 10 + SP. 14	LFD. NR.
				INSGESAMT SP. 10 - SP. 11	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELBST. ARBEIT 2)			
D11	8	9	10	11	12	13	14	15
WAERME- UND WASSERVERSORGUNG								
829	+1406	+57014	34383	+22631	69697	+7980	+64994	1
1634	+32068	+407041	155235	+251806	190806	+80720	+487761	2
3532	+183958	+1260334	474937	+785398	514135	+417815	+1678150	3
42519	+634465	+3575706	1225785	+2348922	1620620	+1505542	+5081248	4
7620152	+2229537	+39459690	13908383	+25551307	18359750	+12577963	+52037653	5
2668666	+3081434	+44759786	15799722	+28960063	20755008	+14590020	+59349806	6
TAETSVERSORGUNG								
-	+429	-16213	748	-16961	34059	+2673	-13540	7
151	+16137	+109778	34676	+75102	66766	+45844	+155622	8
2840	+103245	+575721	205682	+370039	228093	+265727	+841448	9
39465	+467365	+2441770	824812	+1616957	1115735	+1177884	+3619654	10
2617306	+1667244	+35221989	12604140	+22617849	16346974	+11402509	+46624498	11
2659763	+2254420	+38333045	13670058	+24662986	17791627	+12894637	+51227681	12
VERSORGUNG								
-	+7996	+43790	14753	+29037	18441	+13314	+57104	13
-	+48282	+255578	90949	+164629	104353	+88935	+344512	14
-	+137445	+780331	256245	+524086	320315	+264158	+1044489	15
1372	+350537	+2954747	897828	+2056919	1230147	+862453	+3817200	16
1372	+544261	+4034445	1259774	+2774671	1673256	+1228860	+5263305	17
VERSORGUNG								
-	+227	-402	2183	-2585	7121	+1298	+895	18
1226	+28352	+300190	89878	+210311	142071	+98700	+388890	19
1226	+28579	+299788	92061	+207727	149193	+89998	+389786	20
VERSORGUNG								
829	+842	+70366	32009	+38357	33235	+4973	+75339	21
1483	+7844	+256736	105249	+151487	100881	+20598	+277335	22
3994	+245489	+1765405	640570	+1124835	1006817	+350955	+2116361	23
6305	+254174	+2092508	777829	+1314579	1140932	+376526	+2469034	24

JEDOCH KLEINER.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.3 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

4.3.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BRUTTOPRODUKT. WERT 1)			NETTOPRODUKTIONSWERT			FREMDBEZ. DIENST- LEISTUN- GEN 2)	CENSUS VALUE ADDED 1)								
		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ 1)	INSGESAMT SP. 2-SP. 4	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT. WERT		INSGESAMT SP. 5-SP. 8	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT. WERT						
												1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
												1	2	3	4	5	6
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG																	
20 - 49	299	4289792	434673	2382629	+1907163	193248	44,5	189839	+1717323	+174012	40,0						
50 - 99	157	5335220	472767	3033100	+2302120	203996	43,1	214501	+2087519	+184980	39,1						
100 - 199	103	8304540	547396	5307094	+2997446	197577	36,1	366508	+2630938	+173419	31,7						
200 - 499	106	20517590	573702	10926986	+9590604	268167	46,7	1097427	+8493177	+237482	41,4						
500 - 999	40	13811037	485893	7253750	+6557287	230695	47,5	796447	+5760839	+202675	41,7						
1000 UND MEHR	57	92641521	509456	50141290	+42500231	233718	45,9	6106170	+36394061	+200139	39,3						
INSGESAMT	762	144899699	513180	79044849	+65854850	233233	45,4	8770993	+57083857	+202169	39,4						
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG																	
20 - 49	130	2023620	464666	1180423	+843197	193616	41,7	61736	+781461	+179440	38,6						
50 - 99	99	3239657	456187	1828415	+1411242	198722	43,6	123079	+1288164	+181391	39,8						
100 - 199	74	4865121	452160	2875095	+1990027	185360	40,9	189350	+1800677	+167723	37,0						
200 - 499	76	15510700	588318	7795644	+7715057	292630	49,7	935130	+6779926	+257161	43,7						
500 - 999	35	11866409	473123	6151331	+5715078	227865	48,2	615747	+5099331	+203315	43,0						
1000 UND MEHR	48	82041806	500905	43731506	+38310300	233903	46,7	5381260	+32929040	+201048	40,1						
INSGESAMT	462	119547314	503516	63562413	+55984901	235800	46,8	7306302	+48678599	+205027	40,7						
1030 GASVERSORGUNG																	
20 - 49	53	1310055	744773	883988	+426067	242221	32,5	53749	+372318	+211665	28,4						
50 - 99	29	1626176	735826	1085278	+540898	244750	33,3	52555	+488344	+220970	30,0						
100 - 199	19	2243120	775093	1610591	+632529	218566	28,2	58771	+573758	+198258	25,6						
200 - 499	16	4074798	799607	2936848	+1137950	223303	27,9	78880	+1059070	+207824	26,0						
500 UND MEHR	8	10702602	867396	7175106	+3607497	290202	33,5	683028	+2924469	+235256	27,1						
INSGESAMT	125	20036751	821515	13691810	+6344941	260145	31,7	926982	+5417959	+222139	27,0						
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG																	
20 - 49	9	144050	531548	84332	+59717	220359	41,5	13179	+46539	+171730	32,3						
50 UND MEHR	8	794790	408632	374406	+420384	216136	52,9	76955	+343529	+176622	43,2						
INSGESAMT	17	938840	423664	458738	+480101	216652	51,1	90034	+390068	+176023	41,5						
1070 WASSERVERSORGUNG																	
20 - 49	107	812067	233085	233886	+578181	165953	71,2	61176	+517006	+148394	63,7						
50 - 499	46	2018787	304930	829924	+1188863	179573	59,9	181789	+1007074	+152114	49,9						
500 UND MEHR	5	1545940	188048	268077	+1277863	155439	82,7	204711	+1073152	+130538	69,4						
INSGESAMT	158	4376793	238836	1331886	+3044907	166157	69,6	447675	+2597232	+141728	59,3						

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) EINSCHL. REGEL-
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.3 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

4.3.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BRUTTOPRODUKT.WERT 1		MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ 1	NETTOPRODUKTIONSWERT			FREMDBEZ DIENST- LEISTUN- GEN 2)	CENSUS VALUE ADDED 1)		
		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT.WERT		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT.WERT
		ANZAHL	1000 DM	DM	1000 DM	DM	%	1000 DM	DM	%	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	33	123969	125221	29355	+94614	95569	76,3	22832	+71781	+72506	57,9
5 MILL. - 10 MILL.	112	849633	222942	313785	+535844	140605	63,1	47325	+488519	+128187	57,5
10 MILL. - 25 MILL.	205	3337809	337715	1555396	+1782413	180342	53,4	171176	+1611236	+163023	48,3
25 MILL. - 100 MILL.	223	10939121	384908	5815197	+5123923	180292	46,8	481991	+4642532	+163354	42,4
100 MILL. UND MEHR	189	129649167	541894	71331111	+58318056	243752	45,0	8048268	+50269788	+210112	38,8
INSGESAMT	762	144899699	513180	79044849	+65854850	233233	45,4	8770993	+57083857	+202169	39,4
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	3	6493	28602	9025	-2533	11157	39,0	9452	-11985	-52798	184,6
5 MILL. - 10 MILL.	37	308859	247087	159010	+149849	119880	48,5	9484	+140365	+112292	45,4
10 MILL. - 25 MILL.	106	1798351	400970	981998	+816354	182019	45,4	59861	+756492	+168672	42,1
25 MILL. - 100 MILL.	164	7988935	399665	4471062	+3517873	175990	44,0	342842	+3175031	+158838	39,7
100 MILL. UND MEHR	152	109444676	517523	57941318	+51503358	243545	47,1	6884662	+44618696	+210989	40,8
INSGESAMT	462	119547314	503516	63562413	+55984901	235800	46,8	7306302	+48678599	+205027	40,7
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	15	110447	296899	47231	+63216	169935	57,2	4005	+59211	+159168	53,6
10 MILL. - 25 MILL.	44	714407	371893	337041	+377366	195442	52,8	35178	+342188	+178130	47,9
25 MILL. - 100 MILL.	42	2131422	396396	1053390	+1078032	200490	50,6	66804	+1011229	+188066	47,4
100 MILL. UND MEHR	24	17080476	1021560	12254149	+4826327	288656	28,3	820995	+4005332	+239553	23,4
INSGESAMT	125	20036751	821515	13691810	+6344941	260145	31,7	926982	+5417959	+222139	27,0
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	23108	200939	20527	+2581	22447	11,2	2495	+86	+747	0,4
10 MILL. UND MEHR	13	915732	435855	428212	+477520	227282	52,1	87538	+389982	+185617	42,6
INSGESAMT	17	938840	423664	458738	+480101	216652	51,1	90034	+390068	+176023	41,5
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	28	110075	152670	17193	+92882	128823	84,4	13164	+79718	+110565	72,4
5 MILL. - 10 MILL.	58	414621	195946	90159	+324462	153338	78,3	31556	+252906	+138425	70,6
10 MILL. UND MEHR	72	3852098	248707	1224535	+2627563	169646	68,2	402956	+2224608	+143630	57,8
INSGESAMT	158	4376793	238836	1331886	+3044907	166157	69,6	447675	+2597232	+141728	59,3

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) EINSCHL. REGEL-
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.4 BRUTTOPRODUKTION

4.4.1 NACH BESCHAFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... RESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES							SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	BRUTTO- PRODUK- TIONSWERT 1)	ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT		
		ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ 1)				ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) D. BESTAEN- DE AN UNF. U. FERTIGEN ERZEUGNIS.	GESAMT- UMSATZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) D. BESTAEN- DE AN UNF. U. FERTIGEN ERZEUGNIS.	SELBST- ER- STELLTE ANLAGEN	
			EIGENEN ERZEUG- NISSEN 2)	DIENT- LEI- STUNGEN	HANDELS- WARE	NEBEN- GESCHAEF- TEN							GESAMT- UMSATZ
ANZAHL	1000 DM									%	%	%	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
20 - 49	299	4178450	3924063	92398	14920	147128	+1750	109592	4289792	97,4	0	2,6	
50 - 99	157	5226362	4931156	157581	8518	129108	+262	108596	5335220	98,0	0	2,0	
100 - 199	103	8180003	7790266	211159	26075	152503	+195	124342	8304540	98,5	0	1,5	
200 - 499	106	20263492	19409072	492176	25332	336912	+33473	220625	20517590	98,8	+0,2	1,1	
500 - 999	40	13667084	12990830	389679	6948	276627	+1395	142557	13811037	99,0	0	1,0	
1000 UND MEHR	57	91870308	87156629	2440299	27250	2246129	+28844	742369	92641521	99,2	0	0,8	
INSGESAMT	762	143385700	136202017	3783232	109044	3291409	+65918	1449080	144899699	99,0	0	1,0	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
20 - 49	130	1974562	1860106	47811	11195	55450	+1008	48050	2023620	97,6	0	2,4	
50 - 99	99	3167548	2994523	91523	4422	77081	+121	71988	3239657	97,8	0	2,2	
100 - 199	74	4775977	4527231	127733	17477	103536	+96	89108	4865121	98,2	0	1,8	
200 - 499	76	15333875	14760191	303462	19340	250881	+2269	174558	15510700	98,9	0	1,1	
500 - 999	35	11735456	11150087	331134	6147	248088	+2462	128491	11866409	98,9	0	1,1	
1000 UND MEHR	48	81354107	77017775	2178707	24381	2133243	+32028	655671	82041806	99,2	0	0,8	
INSGESAMT	462	118341525	112309913	3080370	82963	2868279	+37924	1167865	119547314	99,0	0	1,0	
1030 GASVERSORGUNG													
20 - 49	59	1287420	1247566	14519	1448	23888	-32	22657	1310055	98,3	0	1,7	
50 - 99	29	1600736	1542761	34013	4096	19866	+105	25336	1626176	98,4	0	1,6	
100 - 199	19	2212108	2131468	38064	7984	34593	-234	31245	2243120	98,6	0	1,4	
200 - 499	16	4041659	3908959	79842	5838	47020	-1073	34212	4074798	99,2	0	0,8	
500 UND MEHR	8	10721083	10500234	136833	3670	80347	-4666	66185	10782602	99,4	0	0,6	
INSGESAMT	125	19863006	19330987	303271	23025	205713	-5900	179645	20036751	99,1	0	0,9	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG													
20 - 49	9	143619	138474	1161	49	3935	-	430	144050	99,7	0	0,3	
50 UND MEHR	8	755008	694169	41087	418	19334	+32148	7634	794730	95,0	+4,0	1,0	
INSGESAMT	17	898627	832643	42248	467	23269	+32148	8065	938840	95,7	+3,4	0,9	
1070 WASSERVERSORGUNG													
20 - 49	107	772848	677918	28847	2229	63956	+773	38445	812057	95,2	+0,1	4,7	
50 - 499	46	1994432	1759748	161547	350	72787	+558	23798	2018787	98,8	0	1,2	
500 UND MEHR	5	1515262	1290808	166949	-	57505	+415	30263	1545340	98,0	0	2,0	
INSGESAMT	158	4282542	3728473	357342	2579	194147	+1746	92505	4376793	97,8	0	2,1	

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.4 BRUTTOPRODUKTION

4.4.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES							BRUTTO- PRODUK- TIONSWERT (1)	ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT				
		GESAMTUMSATZ (1)		DAVON UMSATZ AUS						ZU-(+)/BZW. ABNAHME (-) D. BESTÄN- DE AN UNF. U. FERTIGEN ERZEUGNIS.	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	GESAMT- UMSATZ	ZU-(+), ABN. (-) D. BEST. A. UNF., F. ERZ.	SELBST- ER- STELLTE ANLAGEN
		ZUSAMMEN	EIGENEN ERZEUG- NISSEN (2)	DIENTST- LEI- STUNGEN	HANDELS- WARE	NEBEN- GESCHÄF- TEN	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT						
ANZAHL	1000 DM										%			
10 ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG														
UNTER 5 MILL.	33	118624	101776	6083	548	10218	-2	5347	123969	95,7	0	4,3		
5 MILL. - 10 MILL.	112	808750	712222	37822	8764	49943	+994	39889	849633	95,2	+0,1	4,7		
10 MILL. - 25 MILL.	205	3254971	2978462	143313	8381	124815	+43	82794	3337809	97,5	0	2,5		
25 MILL. - 100 MILL.	223	10706125	9941654	446199	37509	280753	+1973	231123	10939121	97,9	0	2,1		
100 MILL. UND MEHR	189	128497230	122467893	3149815	53842	2825680	+63010	1088927	129649167	99,1	0	0,8		
INSGESAMT	762	143385700	136202017	3783232	108044	3281409	+65918	1448080	144899699	99,0	0	1,0		
1010 ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG														
UNTER 5 MILL.	3	6226	5439	441	236	110	-	267	6493	95,9	0	4,1		
5 MILL. - 10 MILL.	37	297372	270059	11447	8185	7682	+221	11256	308859	96,3	+0,1	3,6		
10 MILL. - 25 MILL.	106	1759187	1628547	75417	4814	50410	-21	39185	1798351	97,8	0	2,2		
25 MILL. - 100 MILL.	164	7821055	7319206	278707	24828	198315	+1819	166061	7988935	97,9	0	2,1		
100 MILL. UND MEHR	152	108457684	103086662	2714359	44900	2611763	+35905	951087	109444676	99,1	0	0,9		
INSGESAMT	462	118341525	112309913	3080370	82963	2868279	+37924	1167865	119547314	99,0	0	1,0		
1030 GASVERSORGUNG														
UNTER 10 MILL.	15	105914	98768	2122	147	4877	-1	4533	110447	95,9	0	4,1		
10 MILL. - 25 MILL.	44	691542	645782	22004	2010	21747	+27	22838	714407	96,8	0	3,2		
25 MILL. - 100 MILL.	42	2074115	1934552	71123	12061	56379	+19	57288	2131422	97,3	0	2,7		
100 MILL. UND MEHR	24	16991434	16651884	208022	8817	122711	-5945	94987	17080476	99,5	0	0,6		
INSGESAMT	125	19863006	19330987	303271	23035	205713	-5900	179645	20036751	99,1	0	0,9		
1050 FERNWÄRMEVERSORGUNG														
UNTER 10 MILL.	4	23008	21559	310	-	1140	-	100	23108	99,6	0	0,4		
10 MILL. UND MEHR	13	875619	811084	41939	467	22129	+32148	7965	915732	95,6	+3,5	0,9		
INSGESAMT	17	898627	832643	42248	467	23269	+32148	8065	938840	95,7	+3,4	0,9		
1070 WASSERVERSORGUNG														
UNTER 5 MILL.	28	105080	90721	5351	311	8677	-2	5016	110075	95,4	0	4,6		
5 MILL. - 10 MILL.	58	389793	327452	24234	432	37676	+773	24055	414621	94,0	+0,2	5,8		
10 MILL. UND MEHR	72	3787688	3310301	327757	1836	147794	+975	63434	3852098	98,3	0	1,6		
INSGESAMT	158	4282542	3728473	357342	2579	194147	+1746	92505	4376793	97,8	0	2,1		

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZUGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.5 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ

4.5.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	FREMDBEZOGENE ROH-,HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			FREMDBEZOGENE(S) ENERGIE UND WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG			HANDELSWARE			MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ
		EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-)	VER- BRAUCH	EIN- GAENGE	BESTAENDE (GAS, WASS.) ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-)	EINS. A. FR. BEZ. ENERG. U. WASSER Z. WVTLG.	EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSKOST.	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	299	234161	+6147	228014	2144839	-122	2144961	9539	-115	9654	2382629
50 - 99	157	324777	+5477	319300	2707733	-178	2707912	5953	+65	5888	3033100
100 - 199	103	470561	+4421	466140	4783518	-39945	4823463	17582	+91	17491	5307094
200 - 499	106	2557416	+55048	2502368	8403664	-1982	8405645	18735	-237	18973	10926986
500 - 999	40	1097887	-4460	1102346	6149431	+4454	6144977	6245	-181	6427	7253750
1000 UND MEHR	57	13872575	-282150	14154725	35904364	-59574	35963938	21919	-708	22627	50141290
INSGESAMT	762	18557377	-215517	18772893	60093550	-97346	60190896	79974	-1085	81059	79044849
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
20 - 49	130	76145	+2426	73719	1098598	-72	1098670	7999	-36	8035	1180423
50 - 99	99	221818	+3521	218297	1606974	-99	1607073	3141	+96	3045	1828415
100 - 199	74	318365	+2063	316302	2546095	-143	2546239	12643	+89	12554	2875095
200 - 499	76	2307239	+53317	2253922	5527588	-64	5527652	13832	-237	14069	7795644
500 - 999	35	1019952	-6494	1026446	5119061	+4	5119058	5651	-177	5828	6151331
1000 UND MEHR	48	13576700	-269782	13846482	29866643	+1941	29864703	19589	-732	20321	43731506
INSGESAMT	462	17520219	-214948	17735168	45764960	+1567	45763394	62855	-997	63852	63562413
1030 GASVERSORGUNG											
20 - 49	53	30638	+870	29767	853425	-70	853495	713	-12	725	883988
50 - 99	29	36803	+187	36615	1045742	-78	1045820	2812	-31	2843	1085278
100 - 199	19	48094	+1300	46795	1519436	-39801	1559237	4546	-13	4559	1610591
200 - 499	16	102455	+953	101502	2828632	-1918	2830551	4901	+5	4796	2936848
500 UND MEHR	8	251175	-10332	261508	6853630	-57062	6910693	2926	+20	2905	7175106
INSGESAMT	125	469165	-7022	476187	13100865	-98930	13199795	15798	-30	15828	13691810
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
20 - 49	9	47257	+329	46928	37379	+7	37372	30	-1	31	84332
50 UND MEHR	8	156615	+3112	153503	220646	-2	220648	267	+12	255	374406
INSGESAMT	17	203872	+3441	200431	258025	+5	258021	298	+11	287	458738
1070 WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	107	80121	+2521	77600	155437	+14	155424	796	-66	862	233886
50 - 499	46	174215	+1062	173153	656539	-1	656540	227	-3	230	829924
500 UND MEHR	5	109784	-571	110355	157722	-	157722	-	-	-	268077
INSGESAMT	158	364120	+3012	361108	969599	+13	969686	1024	-69	1093	1331886

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988
4.5 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ
4.5.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	FREMDBEZOGENE ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			FREMDBEZOGENE(S) ENERGIE UND WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG			HANDELSWARE			MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ
		EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	VER- BRAUCH	EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINS. A. FR. BEZ. ENERG. U. WASSER Z. WVTLG.	EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSKOST.	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	33	24647	+1842	22805	6168	-	6168	310	-73	383	29355
5 MILL. - 10 MILL.	112	81474	+1602	79872	227858	+14	227844	6030	-43	6073	313789
10 MILL. - 25 MILL.	205	176803	+4819	171984	1377889	-138	1378027	5439	+54	5385	1555396
25 MILL. - 100 MILL.	223	659611	+4059	655552	5193288	-276	5133564	26555	+473	26082	5815197
100 MILL. UND MEHR	189	17614841	-227840	17842681	53348347	-96946	53445294	41640	-1496	43137	71331111
INSGESAMT	762	18557377	-215517	18772893	60093550	-97346	60190896	79974	-1085	81059	79044849
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	3	7232	+4	7228	1561	-	1561	162	-75	236	9025
5 MILL. - 10 MILL.	37	20782	+200	20582	132917	+1	132915	5506	-6	5512	159010
10 MILL. - 25 MILL.	106	71351	+3384	67967	910041	-54	910104	3977	+51	3926	981998
25 MILL. - 100 MILL.	164	411005	+1355	409650	4043170	-289	4043459	18484	+531	17953	4471062
100 MILL. UND MEHR	152	17009848	-219892	17229740	40677273	+1918	40675355	34725	-1498	36224	57941318
INSGESAMT	462	17520219	-214948	17795168	45764960	+1567	45763394	62655	-997	63852	63562413
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	15	5450	+106	5344	41773	-1	41773	113	0	113	47231
10 MILL. - 25 MILL.	44	32477	+885	31591	304232	-80	304312	1172	+35	1137	337041
25 MILL. - 100 MILL.	42	84368	+1539	82829	962828	+13	962816	7678	-67	7745	1053390
100 MILL. UND MEHR	24	346870	-9551	356422	11792032	-98862	11890894	6835	+2	6833	12254149
INSGESAMT	125	469165	-7022	476187	13100865	-98930	13199795	15798	-30	15828	13691810
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	10329	+743	9586	10940	-	10940	-	-	-	20527
10 MILL. UND MEHR	13	193543	+2698	190845	247085	+5	247080	298	+11	287	438212
INSGESAMT	17	203872	+3441	200431	258025	+5	258021	298	+11	287	458738
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	28	14098	+1539	12558	4489	-	4489	148	+2	146	17193
5 MILL. - 10 MILL.	58	48230	+853	47377	42347	+14	42339	411	-37	448	90159
10 MILL. UND MEHR	72	301792	+620	301172	922863	-1	922864	465	-33	498	1224535
INSGESAMT	158	364120	+3012	361108	969699	+13	969686	1024	-69	1093	1331886

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.6 NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN SOWIE STEUERN, KONZESSIONSABGABEN, GEBUEHREN UND BEITRAEGE

4.6.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN						STEUERN, KONZ. ABS., GEBUEHR. U. BEITRAEGE 1)			
		INS- GESAMT	MIETEN UND PACHTEN	SONSTIGE KOSTEN			BANK- SPESEN	INS- GESAMT	DARUNTER		
				ZUSAMMEN	OHNE VER- SICH. PRAE- MIEN UND BANKSPESEN	VER- SICHE- RUNGS- PRAEMIIEN			VER- MOEGEN- STEUER	VER- BRAUCH- STEUERN	KON- ZESSIONS- ABGABEN
ANZAHL											
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	299	174779	14184	160595	148750	11089	756	213285	6298	1980	142099
50 - 99	157	183982	25677	158304	143464	13969	871	275372	8347	803	185681
100 - 199	103	286343	30431	255912	237461	17286	1164	388698	14323	828	260835
200 - 499	106	1233165	54104	1145061	1023322	119068	2671	802392	41865	396	466073
500 - 999	40	591411	81474	509937	427682	80513	1742	679954	27368	4899	477836
1000 UND MEHR	57	6758049	3088376	3669673	3370259	286818	12596	3675804	178294	-	2291379
INSGESAMT	762	9233729	3334247	5899482	5350939	528743	19799	6035505	276495	8909	3823903
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
20 - 49	130	69655	5390	64265	59515	4454	296	127978	3123	1457	95899
50 - 99	99	99737	8089	91648	81361	9712	575	202881	5704	518	148440
100 - 199	74	152525	13951	138574	125857	11797	920	298136	10366	767	217488
200 - 499	76	1076933	68360	1008572	899787	107075	1710	642452	34928	360	395093
500 - 999	35	525052	74911	450141	373313	75373	1454	608533	23843	4899	438448
1000 UND MEHR	48	6159231	2725148	3434083	3151959	271526	10598	3278602	158432	-	2168787
INSGESAMT	462	8083132	2895849	5187283	4691792	479938	15553	5158582	236397	8002	3464156
1030 GASVERSORGUNG											
20 - 49	53	42358	3464	38894	36706	1974	213	57197	2274	352	33871
50 - 99	29	48342	6214	42128	39702	2218	208	52620	2241	280	26475
100 - 199	19	94592	13732	80859	77674	3082	103	71852	3231	27	36235
200 - 499	16	112759	17551	95208	89428	5213	567	99689	6179	38	36998
500 UND MEHR	8	540504	354742	185763	172177	11560	2026	299044	20147	-	42249
INSGESAMT	125	838555	395703	442852	415687	24048	3116	580402	34072	697	175928
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
20 - 49	9	9460	1421	8039	7286	749	4	3350	329	-	1029
50 UND MEHR	8	52207	19648	32559	27973	4455	132	27854	1036	34	14502
INSGESAMT	17	61667	21068	40599	35259	5204	136	31204	1365	34	15531
1070 WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	107	53306	3909	49397	45242	3912	243	24760	572	171	11300
50 - 499	46	82610	6262	76347	66705	9151	492	89196	1330	5	49588
500 UND MEHR	5	114459	11455	103004	96254	6491	259	151360	2759	-	107301
INSGESAMT	158	250374	21626	228748	208201	19553	995	265316	4662	176	168288

1) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.6 NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN SOWIE STEUERN, KONZESSIONSABGABEN, GEBUEHREN UND BEITRAEGE

4.6.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN						STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHR. U. BEITRAEGE 1)			
		INS- GESAMT	MIETEN UND PACHTEN	ZUSAMMEN	SONSTIGE KOSTEN			INS- GESAMT	DARUNTER:		
					OHNE VER- SICH. PRAE- MIEN UND BANKSPESEN	VER- SICHE- RUNGS- PRAEMIIEN	BANK- SPESEN		VER- MOEGEN- STEUER	VER- BRAUCH- STEUERN	KON- ZESSIONS- ABGABEN
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	33	13361	1363	11998	10991	932	75	2283	48	-	1232
5 MILL. - 10 MILL.	112	49065	4144	44921	40730	3946	245	35024	976	346	20837
10 MILL. - 25 MILL.	205	165646	13927	151718	137910	13198	610	193861	5073	1298	136731
25 MILL. - 100 MILL.	223	430147	59223	370925	331766	37242	1916	701206	22008	2214	491846
100 MILL. UND MEHR	189	8575510	3255590	5319920	4829542	473424	16953	5103131	248391	5051	3173258
INSGESAMT	762	9239729	3334247	5899482	5350939	528743	19799	6035505	276495	8909	3823903
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	3	3799	284	3515	3401	109	5	439	10	-	359
5 MILL. - 10 MILL.	37	14259	970	13290	11794	1432	65	17062	583	191	11788
10 MILL. - 25 MILL.	106	76600	5796	70804	65275	5322	207	109867	2856	926	83454
25 MILL. - 100 MILL.	164	264035	29636	234399	204998	27937	1464	524836	16144	1862	391353
100 MILL. UND MEHR	152	7724439	2859163	4865275	4406326	445137	13812	4506379	216804	5024	2977201
INSGESAMT	462	8083132	2895849	5187283	4691792	479938	15553	5158582	236397	8002	3464156
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	15	7425	1416	6008	5479	456	73	8259	283	-	5616
10 MILL. - 25 MILL.	44	37976	4928	33047	30943	1970	134	49961	1327	352	35227
25 MILL. - 100 MILL.	42	93134	14478	78656	73059	5271	326	142765	5002	318	79953
100 MILL. UND MEHR	24	700020	374880	325140	306205	16351	2584	379417	27480	27	55132
INSGESAMT	125	838555	395703	442852	415687	24048	3116	580402	34072	697	175928
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	261	91	170	145	25	-	240	13	-	-
10 MILL. UND MEHR	13	61406	20978	40429	35114	5179	136	30964	1353	34	15531
INSGESAMT	17	61667	21068	40599	35259	5204	136	31204	1365	34	15531
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	28	8510	885	7625	6990	709	26	1695	25	-	832
5 MILL. - 10 MILL.	58	28171	1860	26311	24012	2147	152	9611	130	155	3473
10 MILL. UND MEHR	72	213693	18880	194813	177289	16697	817	254009	4507	20	163983
INSGESAMT	158	250374	21626	228748	208201	19553	995	265316	4662	176	168288

1) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.7 BESCHAEFTE NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER		ANGEST. U. BEAMTE				
						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	33	946	186	946	186	459	38	487	148	44	23	990
5 MILL. - 10 MILL.	112	3487	701	3483	701	1823	151	1660	550	324	186	3811
10 MILL. - 25 MILL.	205	9595	1958	9591	1958	5237	479	4354	1479	289	128	9884
25 MILL. - 100 MILL.	223	27849	5059	27847	5059	15185	1158	12662	3901	571	339	28420
100 MILL. UND MEHR	189	234504	35429	234504	35429	127351	8872	107153	26557	4748	1885	239252
INSGESAMT	762	276381	43333	276371	43333	150055	10698	126315	32635	5976	2561	282357
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	3	221	22	221	22	91	4	130	18	6	6	227
5 MILL. - 10 MILL.	37	1206	234	1202	234	664	57	538	177	44	28	1250
10 MILL. - 25 MILL.	106	4310	873	4306	873	2397	220	1909	653	175	76	4485
25 MILL. - 100 MILL.	164	19582	3568	19580	3568	10827	880	8753	2688	407	242	19989
100 MILL. UND MEHR	152	206994	30629	206994	30639	113157	7828	93837	22911	4480	1781	211474
INSGESAMT	462	232313	35336	232303	35336	127136	8989	105167	26347	5112	2133	237425
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	15	367	85	367	85	181	17	186	68	5	1	372
10 MILL. - 25 MILL.	44	1884	383	1884	383	936	63	948	320	37	24	1921
25 MILL. - 100 MILL.	42	5337	1057	5337	1057	2795	182	2542	875	40	20	5377
100 MILL. UND MEHR	24	16613	3054	16613	3054	7703	498	8910	2555	107	60	16720
INSGESAMT	125	24201	4579	24201	4579	11615	760	12566	3819	189	105	24390
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	4	115	14	115	14	45	5	70	9	-	-	115
10 MILL. UND MEHR	13	2035	223	2035	223	1151	34	884	189	66	18	2101
INSGESAMT	17	2150	237	2150	237	1196	39	954	198	66	18	2216
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	28	685	156	685	156	350	34	335	122	36	17	721
5 MILL. - 10 MILL.	58	1839	376	1839	376	951	72	888	304	277	157	2116
10 MILL. UND MEHR	72	15193	2649	15193	2649	8807	804	6386	1845	296	131	15489
INSGESAMT	158	17717	3181	17717	3181	10108	910	7609	2271	609	305	18326

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.8 PERSONALKOSTEN

4.8.1 NACH BESCHAFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	PERSONALKOSTEN							INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 1)
		BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GELT- SUMME	ENTGELTE F. REGELM. ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKR.	SOZIALKOSTEN					
					GESETZLICH VORGESCHR. SOZIAL- KOSTEN	SONSTIGE SOZIAL- KOSTEN	ZUSAMMEN			
ANZAHL	1000 DM							DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
20 - 49	259	181958	218872	1926	73782	26762	100545	503300	50998	
50 - 99	157	232015	258596	1445	90670	36678	127349	619405	54887	
100 - 199	103	323437	385772	5661	125428	88265	213694	928564	61207	
200 - 499	106	864404	930818	5584	312910	254146	567056	2367861	66209	
500 - 999	40	687001	726108	3010	249692	223245	472937	1889056	66460	
1000 UND MEHR	57	4805931	5340586	11726	1700557	2587020	4287577	14446822	79446	
INSGESAMT	762	7095745	7860751	29355	2553040	3216117	5769157	20755008	73506	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
20 - 49	130	79876	91646	869	31598	11022	42620	215011	49371	
50 - 99	99	149370	152038	1179	55563	23045	78608	381195	53677	
100 - 199	74	232122	262986	4916	88285	69219	157504	657529	61245	
200 - 499	76	639983	689148	4898	228892	201815	490707	1764735	66936	
500 - 999	35	617396	613111	2145	218852	197123	415975	1648627	65732	
1000 UND MEHR	48	4376404	4837756	6890	1537344	2366136	3903480	13124530	80132	
INSGESAMT	462	6095152	6646684	20898	2160533	2868360	5028893	17791627	74936	
1030 GASVERSORGUNG										
20 - 49	53	32219	46268	269	14346	5539	19885	98642	56078	
50 - 99	29	42855	61367	60	19239	7390	26628	130910	59235	
100 - 199	19	54200	83636	372	24151	11502	35652	173861	60076	
200 - 499	16	124903	146756	245	48823	26675	75558	347462	66183	
500 UND MEHR	8	271464	419062	-	116297	115558	231855	922381	74200	
INSGESAMT	125	525641	757089	947	222915	166664	389579	1673256	68604	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
20 - 49	9	6545	8597	22	2339	2558	4898	20062	74029	
50 UND MEHR	8	49264	48409	1272	16948	13237	30185	129131	66391	
INSGESAMT	17	55809	57007	1294	19287	15796	35083	149193	67325	
1070 WASSERVERSORGUNG										
20 - 49	107	63318	72351	765	25499	7643	33142	169586	48676	
50 - 499	46	147391	142527	613	53066	30614	83679	374210	56523	
500 UND MEHR	5	208434	185084	4838	71741	127041	198781	597138	72636	
INSGESAMT	158	419143	399971	6216	150305	165298	315603	1140933	62259	

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.8 PERSONALKOSTEN

4.8.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	PERSONALKOSTEN						INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 1)
		BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	ENTGELTE F. REGELM. ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKR.	SOZIALKOSTEN		ZUSAMMEN		
					GESETZLICH VORGESCHR. SOZIAL- KOSTEN	SONSTIGE SOZIAL- KOSTEN			
					1000 DM			DM	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG									
UNTER 5 MILL.	33	19072	27063	4044	7749	11769	19517	69697	70401
5 MILL. - 10 MILL.	112	72051	80655	755	27982	9364	37346	190806	50067
10 MILL. - 25 MILL.	205	205540	201879	1454	75623	29639	105262	514135	52020
25 MILL. - 100 MILL.	223	625892	634770	3106	229553	127299	356852	1620620	57024
100 MILL. UND MEHR	189	6173191	6916384	19997	2212132	3098047	5250179	18359750	76738
INSGESAMT	762	7095745	7860751	29355	2553040	3216117	5769157	20755008	73506
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG									
UNTER 5 MILL.	3	5555	11712	3903	2396	10493	12889	34059	150941
5 MILL. - 10 MILL.	37	25556	27925	151	9398	3736	13134	66766	53412
10 MILL. - 25 MILL.	106	91808	88163	673	33007	14443	47450	228093	50857
25 MILL. - 100 MILL.	164	440045	428375	2526	156313	86474	244788	1115735	55817
100 MILL. UND MEHR	152	5532188	6090509	13645	1957418	2753214	4710632	16346974	77300
INSGESAMT	462	6095152	6646684	20899	2160533	2868360	5028893	17791627	74936
1030 GASVERSORGUNG									
UNTER 10 MILL.	15	6616	8298	15	2730	781	3511	18441	49572
10 MILL. - 25 MILL.	44	38095	44907	274	15569	5508	21077	104353	54322
25 MILL. - 100 MILL.	42	120034	130727	162	46826	22567	69392	320315	59571
100 MILL. UND MEHR	24	360895	573158	496	157791	137808	295599	1230147	73573
INSGESAMT	125	525641	757089	947	222915	166664	389579	1673256	69604
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG									
UNTER 10 MILL.	4	1681	4361	-	891	189	1080	7121	61926
10 MILL. UND MEHR	13	54128	52646	1294	18397	15607	34003	142071	67621
INSGESAMT	17	55809	57007	1294	19287	15796	35063	149193	67325
1070 WASSERVERSORGUNG									
UNTER 5 MILL.	28	12747	14160	137	4963	1227	6191	33235	46096
5 MILL. - 10 MILL.	58	38967	41262	593	15352	4706	20059	100881	47675
10 MILL. UND MEHR	72	367429	344549	5487	129989	159364	289353	1006817	65004
INSGESAMT	158	419143	399971	6216	150305	165298	315603	1140933	62259

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.9 AUSGEWAHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT)

4.9.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	PERSONAL- KOSTEN	VORLEISTUNGEN 1)					INSGESAMT	STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHREN U. BEI- TRAEGE 4)	FREMD- KAPITAL- ZINSEN
			MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ 2)			FREMDBEZ. DIENST- LEISTUNGEN 2)	NICHTINDU- STRIELLE VORLEI- STUNGEN 3)			
			MATERIAL- VERBRAUCH	WAREN- EINSATZ	ZUSAMMEN					
ANZAHL										
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
20 - 49	299	11,7	5,3	50,2	55,5	4,4	4,1	64,0	5,0	3,4
50 - 99	157	11,6	6,0	50,9	56,9	4,0	3,4	64,3	5,2	3,3
100 - 199	103	11,2	5,6	58,3	63,9	4,4	3,4	71,8	4,7	2,4
200 - 499	106	11,5	12,2	41,1	53,3	5,3	6,0	64,6	3,9	3,9
500 - 999	40	13,7	3,0	44,5	52,5	5,8	4,3	62,6	4,9	2,2
1000 UND MEHR	57	15,6	15,3	38,8	54,1	6,6	7,3	68,0	4,0	1,3
INSGESAMT	762	14,3	13,0	41,6	54,6	6,1	6,4	67,0	4,2	2,0
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
20 - 49	130	10,6	3,6	54,7	58,3	3,1	3,4	64,8	6,3	2,2
50 - 99	99	11,8	6,7	49,7	56,4	3,8	3,1	63,3	6,3	3,0
100 - 199	74	13,5	6,5	52,6	59,1	3,9	3,1	66,1	6,1	2,1
200 - 499	76	11,4	14,5	35,7	50,3	6,0	6,9	63,2	4,1	4,2
500 - 999	35	13,9	8,7	43,2	51,8	5,2	4,4	61,5	5,1	2,3
1000 UND MEHR	48	16,0	16,9	36,4	53,3	6,6	7,5	67,4	4,0	1,4
INSGESAMT	462	14,9	14,8	38,3	53,2	6,1	6,8	66,0	4,3	2,0
1030 GASVERSORGUNG										
20 - 49	53	7,5	2,3	65,2	67,5	4,1	3,2	74,8	4,4	1,9
50 - 99	29	8,1	2,3	64,5	66,7	3,2	3,0	72,9	3,2	2,3
100 - 199	19	7,8	2,1	69,7	71,8	2,6	4,2	78,6	3,2	2,4
200 - 499	16	8,5	2,5	69,6	72,1	1,9	2,8	76,8	2,4	1,7
500 UND MEHR	8	6,6	2,4	64,1	66,5	6,3	5,0	77,9	2,8	0,7
INSGESAMT	125	8,4	2,4	66,0	68,3	4,6	4,2	77,1	2,9	1,3
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
20 - 49	9	13,9	32,6	26,0	58,5	9,1	6,6	74,3	2,3	2,3
50 UND MEHR	8	16,2	19,3	27,8	47,1	9,7	6,6	63,3	3,5	3,2
INSGESAMT	17	15,9	21,3	27,5	48,9	9,6	6,6	65,0	3,3	3,1
1070 WASSERVERSORGUNG										
20 - 49	107	20,9	9,6	19,2	28,8	7,5	6,6	42,9	3,0	9,0
50 - 499	46	18,5	8,6	32,5	41,1	9,0	4,1	54,2	4,4	6,7
500 UND MEHR	5	38,6	7,1	10,2	17,3	13,2	7,4	38,0	9,8	2,1
INSGESAMT	158	26,1	8,3	22,2	30,4	10,2	5,7	46,4	6,1	5,5

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) MIETEN, PACTEN, VERSICHERUNGSPRAEMIEN, BANKSPESEN U.AE. 4) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1988

4.9 AUSGEWAHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT)

4.9.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	PERSONAL- KOSTEN	VORLEISTUNGEN 1)				FREMDBEZ. DIENST- LEISTUNGEN 2)	NICHTINDU- STRIELLE VORLEI- STUNGEN 3)	INSGESAMT	STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHREN U. BEI- TRAEGE 4)	FREMD- KAPITAL- ZINSEN
			MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ			ZUSAMMEN					
			MATERIAL- VERBRAUCH	WAREN- EINSATZ							
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	33	56,2	18,4	5,3	23,7	18,4	10,8	52,9	1,8	9,1	
5 MILL. - 10 MILL.	112	22,5	9,4	27,5	36,9	5,6	5,8	48,3	4,1	6,5	
10 MILL. - 25 MILL.	205	15,4	5,2	41,4	46,6	5,1	5,0	56,7	5,8	4,3	
25 MILL. - 100 MILL.	223	14,8	6,0	47,2	53,2	4,4	3,9	61,5	6,4	3,1	
100 MILL. UND MEHR	189	14,2	13,8	41,3	55,0	6,2	6,6	67,8	3,9	1,8	
INSGESAMT	762	14,3	13,0	41,6	54,6	6,1	6,4	67,0	4,2	2,0	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	3	524,6	111,3	27,7	139,0	145,6	58,5	343,1	6,8	-	
5 MILL. - 10 MILL.	37	21,6	6,7	44,8	51,5	3,1	4,6	59,2	5,5	2,7	
10 MILL. - 25 MILL.	106	12,7	3,8	50,8	54,6	3,3	4,3	62,2	6,1	2,9	
25 MILL. - 100 MILL.	164	14,0	5,1	50,8	56,0	4,3	3,3	63,6	6,6	2,5	
100 MILL. UND MEHR	152	14,9	15,7	37,2	52,9	6,3	7,1	66,3	4,1	1,9	
INSGESAMT	462	14,9	14,8	38,3	53,2	6,1	6,8	66,0	4,3	2,0	
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	15	16,7	4,8	37,9	42,8	3,6	6,7	53,1	7,5	5,3	
10 MILL. - 25 MILL.	44	14,6	4,4	42,8	47,2	4,9	5,3	57,4	7,0	3,0	
25 MILL. - 100 MILL.	42	15,0	3,9	45,5	49,4	3,1	4,4	56,9	6,7	3,8	
100 MILL. UND MEHR	24	7,2	2,1	69,7	71,7	4,8	4,1	80,6	2,2	0,9	
INSGESAMT	125	8,4	2,4	66,0	68,3	4,6	4,2	77,1	2,9	1,3	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	30,8	41,5	47,3	88,8	10,9	1,1	100,8	1,0	2,4	
10 MILL. UND MEHR	13	15,5	20,8	27,0	47,9	9,6	6,7	64,1	3,4	3,1	
INSGESAMT	17	15,9	21,3	27,5	48,9	9,6	6,6	65,0	3,3	3,1	
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	28	30,2	11,4	4,2	15,6	12,0	7,7	35,3	1,5	9,4	
5 MILL. - 10 MILL.	58	24,3	11,4	10,3	21,7	7,6	6,8	36,2	2,3	10,0	
10 MILL. UND MEHR	72	26,1	7,8	24,0	31,8	10,5	5,5	47,8	6,6	4,9	
INSGESAMT	158	26,1	8,3	22,2	30,4	10,2	5,7	46,4	6,1	5,5	

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) MIETEN, PACHTEN, VERSICHERUNGSPRAEMIEN, BANKSPESEN U.AE. 4) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

5 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1988

5.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE		BRUTTO- PRODUKTIONSWERT 1)		MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ 1)		NETTO- PRODUKTIONSWERT 1)	
		INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR
		ANZAHL	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	1669	+0,7	143208360	-0,9	79271119	-3,8	63937241	+3,1
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	507	-0,2	103464160	+2,1	57333970	+0,7	46130190	+3,8
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	185	+2,8	73037122	+1,8	40135730	+0,6	32901393	+3,2
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	47	+6,8	11174804	+9,9	4151335	+9,2	7023469	+10,2
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	275	-3,2	19252234	-0,9	13046905	-1,5	6205329	+0,5
1030	GASVERSORGUNG	422	-0,2	28716729	-11,1	19060814	-14,9	9655915	-2,5
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	32	-20,0	2256049	-24,8	1328160	-36,2	927889	+1,3
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4	+33,3	138811	-78,8	6896	-96,2	131915	-72,0
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	386	+1,6	26321869	-8,2	17725759	-12,0	8596110	+0,9
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	193	+6,6	4037665	-4,5	1590919	-15,4	2446746	+4,1
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	61	+13,0	2199902	+0,6	957793	-12,1	1242109	+13,2
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	126	+5,0	1752011	-10,1	579030	-20,4	1172981	-4,0
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	6	-14,3	85751	-9,0	54095	-14,5	31656	+2,2
1070	WASSERVERSORGUNG	547	+0,2	6989807	+6,3	1285417	+5,7	5704390	+6,4
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	311	+0,6	4684576	+7,2	918273	+8,6	3766303	+6,9
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	182	+1,1	1895033	+5,8	200508	+2,5	1694525	+6,2
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	54	-5,3	410198	-1,8	166636	-4,8	243562	+0,4
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	266	+9,0	2774265	+10,3	559459	+7,7	2214807	+10,9
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	1935	+1,7	145982625	-0,7	79830578	-3,8	66152047	+3,3

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

5 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1988

5.2 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BRUTTO- PRODUKT.WERT 1)		MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ 1)	NETTO- PRODUKTIONSWERT 1)			DIENST- LEISTUNGEN 2)		CENSUS VALUE ADDED 1)		
		INS- GESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)		INS- GESAMT SP. 1- SP. 3	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BPW	FREM- BEZOGEN	V. ANDEREN TEILEN DES UN- TERNEHM.	INS- GESAMT SP. 4-SP. 7	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BPW
		1000 DM	DM	1000 DM	DM	%		1000 DM		DM		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	143208360	589621	79271119	63997241	263244	44,6	8231355	227281	55478605	228418	38,7
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	103464160	634734	57333970	46130190	283000	44,6	5908872	113929	40107390	246052	38,8
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	73037122	634557	40135730	32901393	285852	45,0	4494718	89643	28317032	246023	38,8
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	11174804	620650	4151335	7023469	390084	62,9	997298	1024	6025147	334637	53,9
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	19252234	643894	13046905	6205329	207538	32,2	416857	23261	5765210	192818	29,9
1030	GASVERSORGUNG	28716729	770106	19060814	9655915	258946	33,6	1262777	51517	8341620	223700	29,0
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2256049	411245	1328160	927889	169141	41,1	158962	1350	767577	139918	34,0
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	138811	600913	6896	131915	571061	95,0	3266	-	128647	556914	92,7
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	26321869	633699	17725759	8596110	272267	32,7	1100547	50167	7445396	235820	28,3
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	4037665	368000	1590919	2446746	223001	60,6	313255	25328	2108163	192142	52,2
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2199902	348947	957793	1242109	197023	56,5	167390	15841	1058878	167959	48,1
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1752011	397245	579030	1172981	265958	67,0	141594	9365	1022022	231730	58,3
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	85751	333531	54095	31656	123126	36,9	4272	122	27262	106037	31,9
1070	WASSERVERSORGUNG	6989807	221080	1285417	5704390	180423	81,6	746451	36507	4921432	155659	70,4
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4684576	226662	918273	3766303	182231	80,4	499226	23393	3243684	156945	69,2
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1895033	198741	200508	1694525	177713	89,4	224644	11985	1457895	152896	76,9
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	410198	290139	166635	243562	172275	59,4	22580	1129	219853	155505	53,6
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2774265	70280	559459	2214807	56107	79,8	539538	69816	1605253	40665	57,9
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	145982625	517015	79830578	66152047	234285	45,3	8770993	297197	57083857	202169	39,1

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

5.3 BRUTTOPRODUKTION

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES						BRUTTO- PRODUK- TIONSWERT 1)	ANTEIL AN BRUTTOPRODUKTIONSWERT			
		GESAMTUMSATZ 1)		ZU (+) BZW. ABNAHME (-) D. BESTAEN- DE AN UNF. U. FERTIGEN ERZEUGNIS.		LIEFERUNGEN U. LEIST. AN ANDERE FACHLICHE TEILE DES UNTERNEHM.	GESAMT- UMSATZ		ZU (+) BZW. ABN. (-) D. UNF. F. ERZ.	SELBST- ER- STELLTE AN- LAGEN	LIEF. U. LEIST. A. AND. TEIL. D. UNTERN.	
		ZUSAMMEN	EIGENEN ERZEUG- NISSEN 2)	DIENT- LEI- STUNGEN	1000 DM							%
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	140823280	135957115	1707201	+31600	1406972	946508	143208360	98,3	0	1,0	0,7
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	102114606	98681789	1171032	+40143	809949	499462	103464160	98,7	0	0,8	0,5
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	72186278	69546952	822326	+2295	451491	397059	73037122	98,8	0	0,6	0,5
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	10986628	10808321	122787	+32962	141360	13833	11174804	98,9	+0,3	1,3	0,1
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	18941700	18326517	225920	+4866	217098	88570	19252234	98,4	0	1,1	0,5
1030	GASVERSORGUNG	28192204	27482789	311952	-8874	327681	205717	28716729	98,2	0	1,1	0,7
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2193591	2104147	54495	+170	35395	26893	2256049	97,2	0	1,6	1,2
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	138811	128954	1362	-	-	-	138811	100,0	0	-	-
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	25859802	25249687	256095	-9044	292287	178825	26321869	98,2	0	1,1	0,7
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	3810118	3617238	81158	-808	58397	169957	4037665	94,4	0	1,4	4,2
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2111079	1997894	48149	-712	29530	60005	2199902	96,0	0	1,3	2,7
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1616762	1543480	31057	-96	25764	109582	1752011	92,3	0	1,5	6,3
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	82278	75864	1952	-	3103	369	85751	96,0	0	3,6	0,4
1070	WASSERVERSORGUNG	6706352	6185300	143059	+1139	210944	71372	6989807	95,9	0	3,0	1,0
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4496260	4146862	93455	+1336	137721	49260	4684576	96,0	0	2,9	1,1
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1816425	1683103	32844	-1	58490	20119	1895033	95,9	0	3,1	1,1
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	393668	355335	16760	-196	14733	1993	410198	96,0	0	3,6	0,5
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2562420	234902	2076030	+34318	41108	136419	2774265	92,4	+1,2	1,5	4,9
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	143385700	136202017	3783232	+65918	1448080	1082926	145982625	98,2	0	1,0	0,7

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMBBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

5 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1988

5.4 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ

1000 DM

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			MATERIAL- VERBRAUCH	FREMDBEZ. ENERGIE UND WASSER Z. WEITERVERTLG.		HANDELSWARE		WAREN- EINSATZ
		FREMDBEZUGEN		VON ANDER. FACHLICHEN TEILEN DESSELBEN UNTERNEHM.		BESTAENDE (GAS, WASS.) ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINS. A. FR. BEZ. ENERG. U. WASSER Z. WVTLG.	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSKOSTEN	
		BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	VERBRAUCH							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	-211616	18391537	621377	19012914	-97346	60190896	-968	67310	60258205
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	-211258	16305416	240401	16545817	-	40740367	-932	47785	40788152
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-261130	11713343	207457	11920800	-	28195352	-1162	19578	28214930
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+39927	4148100	1271	4149372	-	-	-48	1963	1963
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	+9944	443973	31673	475646	-	12545015	+277	26244	12571260
1030	GASVERSORGUNG	-5268	691852	27226	719078	-97424	18324287	-1	17448	18341736
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-9626	167267	2698	169965	-241	1153434	-13	4761	1158195
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+49	6881	-	6681	-	-	-10	15	15
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	+4309	517704	24528	542232	-97183	17170854	+21	12673	17183527
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	-1817	806056	258058	1064115	-	526596	-	209	526804
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-10581	395407	83658	479065	-	478534	-	193	478727
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+8874	405037	173993	579030	-	-	-	-	-
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-110	5612	406	6018	-	48062	-	15	48077
1070	WASSERVERSORGUNG	+6727	588213	95691	683904	+77	599646	-35	1867	601513
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+4629	385146	67243	452389	+75	464571	-29	1313	465884
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+2327	173114	26850	199964	-	-	-6	544	544
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-229	29953	1598	31551	+2	135075	-	10	135085
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	-3901	381356	164353	545709	-	-	-117	13750	13750
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	-215517	18772893	785729	19558622	-97346	60190896	-1085	81059	60271955

5.5 BESCHAEFFTIGTE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BESCHAEFFTIGTE 1)										
		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER						REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEFF- TIGTE INS- GESAMT
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER		ANG. U. BEAMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	237215	37907	237207	37907	121693	8368	115514	29539	5667	2395	242862
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	159191	24863	159183	24863	81954	5813	77228	19051	3813	1955	163004
10101	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	112718	16957	112711	16957	59015	4011	53696	12945	2381	959	115099
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	17765	2165	17765	2165	9457	481	8308	1684	240	105	18005
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	28707	5742	28706	5742	13483	1321	15224	4421	1192	891	29900
1030	GASVERSORGUNG	37044	6718	37044	6718	17264	1160	19780	5558	246	133	37289
10301	ERZEUG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	5482	958	5482	958	2800	133	2682	825	4	1	5486
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	229	63	229	63	67	7	162	56	2	-	231
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	31333	5698	31333	5698	14397	1020	16936	4678	240	132	31572
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9986	1181	9986	1181	5684	274	4302	908	986	17	10972
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	6296	710	6296	710	3607	186	2689	524	8	4	6304
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3432	401	3432	401	1965	76	1467	325	978	13	4410
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	257	71	257	71	112	12	145	59	-	-	257
1070	WASSERVERSORGUNG	30995	5144	30995	5144	16790	1122	14204	4022	622	291	31617
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	20378	3260	20378	3260	11158	725	9220	2535	290	128	20668
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	9231	1627	9231	1627	4949	361	4281	1266	305	155	9535
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	1386	257	1386	257	683	36	703	221	28	8	1414
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	39166	5426	39164	5426	28363	2330	10801	3096	309	166	39475
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	276381	43333	276371	43333	150055	10698	126315	32635	5976	2561	282357

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

Erhebungsstelle

ANHANG Jahreserhebung



bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung

KA 2 0 1-2

für das Jahr 1988

Bitte freilassen

3-10
Unternehmens-Nr.
(ohne Prüfziffer)

Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.

- **Rechtsgrundlagen, Geheimhaltung, Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Adreßdatei** siehe Seite 2 des Erhebungsvordrucks.
- **Hinweise für das Ausfüllen:** Alle Angaben sind für das **Gesamtunternehmen** ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) zu machen. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Bereichen der Energie- und Wasserversorgung tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist außerdem zum Teil eine Aufgliederung auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder: usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen zu machen. **Berichtsjahr** ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Laufe des Jahres 1988 zu Ende ging. Bei den mit gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten **Erläuterungen** beachten. Wenn keine Wertangabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (-) einsetzen
- **Meldetermin:** Bitte senden Sie zwei Exemplare des Erhebungsvordrucks spätestens bis **31. Mai 1989** ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt. Sollte der endgültige Jahresabschluß noch nicht vorliegen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben. Das dritte Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt.

Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen.

Name: _____ Telefonnummer: _____

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben auf den Seiten 3 bis 4 wird bestätigt:

Ort und Datum

Unterschrift

I. Geschäftsjahr vom _____ bis _____

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Jahresherhebung wird bei den Unternehmen der Elektrizitäts-, Gas- und Fernwärmeversorgung sowie bei höchstens 2000 Unternehmen der Wasserversorgung durchgeführt. Sie liefert Daten zu Strukturuntersuchungen in der Energie- und Wasserversorgung. Umsätze und Lagerbestände sind wichtige Faktoren für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung in diesem Bereich.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 1 bis 4, 6, 7, 9c, 9d und 10c ProdGewG.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Einzelangaben ist nach § 10 ProdGewG in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- oder Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Darüber hinausgehende

Übermittlungen nach § 10 ProdGewG kommen nur an oberste Bundes- und Landesbehörden sowie das Bundesamt für Wirtschaft und nur für ausschließlich statistische Aufbereitungen in Betracht und auch nur dann, wenn bei diesen Behörden durch organisatorische und technische Maßnahmen das Statistikgeheimnis genauso sicher gewährleistet ist, wie bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Name und Anschrift ist ausgeschlossen.

Nach § 16 Abs. 3 BStatG dürfen sich das Statistische Bundesamt und die statistischen Ämter der Länder untereinander Einzelangaben für die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder übermitteln. Die nach § 16 Abs. 6 BStatG zulässigen Übermittlungen von Einzelangaben werden bei dieser Statistik nicht vorgenommen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Adreßdatei

Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen bzw. des Unternehmens, Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person, Ort, Datum, Unterschrift sowie Geschäftsjahr sind Hilfsmerkmale, die der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluß der Prüfung der Angaben vom Erhebungsvordruck getrennt und gesondert aufbewahrt. Der Erhebungsvordruck sowie die abgetrennten Teile werden spätestens nach Abschluß der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete Unternehmens-Nr. dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen. Sie besteht aus einer laufenden frei vergebenen Nummer und einem Regionalschlüssel für das jeweilige Bundesland.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Unternehmens-Nr. werden zur Führung der gemäß § 12 ProdGewG vorgesehenen Kartei der Unternehmen und ihrer Teile sowie der gemäß § 13 BStatG vorgesehenen Adreßdatei verwendet.

Falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen um **besondere Hinweise**:

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
VI. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ⁽¹²⁾							
volle DM							
1. (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	19						
2. am Ende des Geschäftsjahres	20						
VII. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ⁽¹³⁾							
volle DM							
1. Bestände an fremdbez. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffen, Bau- u. Installationsmaterial ⁽¹⁴⁾ (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	24						
2. am Ende des Geschäftsjahres	25						
VIII. Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ⁽¹⁵⁾							
					Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen		
volle DM							
1. Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser (soweit Speicheranlagen vorhanden) ⁽¹⁶⁾ (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	30						
2. am Ende des Geschäftsjahres	31						
IX. Bestände an Handelsware (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ⁽¹⁷⁾							
volle DM							
1. Bestände an Handelsware ⁽¹⁸⁾ (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	34						
2. am Ende des Geschäftsjahres	35						
X. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen im Geschäftsjahr							
volle DM							
Mieten und Pachten (z. B. für gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lageräume einschl. Kosten für Leasing, jedoch ohne kalkulatorische Mieten)	42						
Berichtsmerkmal		Code	Gesamtunternehmen				
XI. Ausgleichsabgabe (gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) ohne Umsatzsteuer im Geschäftsjahr ⁽¹⁹⁾ Nur ausfüllen, wenn Umsatz aus Elektrizität		591	volle DM				
XII. Abgabe von Fernwärme und Wasser im Geschäftsjahr			Wärmeabgabe	Anschlußwert (31. 12. 1988)			
1. Abgabe von Fernwärme ⁽²⁰⁾ (Bitte vorgegebene Maßeinheiten beachten)			TJ	MJ/s			
1. Abgabe von Fernwärme ⁽²⁰⁾ (Bitte vorgegebene Maßeinheiten beachten)			1	2			
a) an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung		60					
b) an Letztverbraucher		61					
davon an: Produzierendes Gewerbe		62					
Verkehr (einschl. Bundesbahn)		63					
öffentliche Einrichtungen		64					
Landwirtschaft		65					
Haushalte		66					
Handel		67					
Sonstige		68					
Wärmeabgabe insgesamt = (60+61)		69					
2. Abgabe von Wasser			1000 m ³				
a) an andere Wasserversorgungsunternehmen zur Weiterverteilung		701					
b) an Letztverbraucher		711					
Abgabe von Wasser insgesamt = (701+711)		721					
XIII. Ein- und Ausfuhr von Wasser im Geschäftsjahr			1000 DM				
1. Bezüge von Wasser vom Ausland		731					
2. Lieferungen von Wasser an das Ausland		741					

Jahreserhebung

bei Unternehmen

der Energie- und Wasserversorgung

für das Jahr 1988

Erläuterungen zum Erhebungsvordruck

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichtet. Die Meldung ist auch von **Eigen- und Regiebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind **nicht** zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist bei einer Reihe von Positionen außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Wir bitten, darauf zu achten, daß die **Angaben für die fachlichen Unternehmensteile sämtliche hierfür in Frage kommenden Positionen** des Erhebungsvordrucks berücksichtigen. Werden z. B. für die fachlichen Unternehmensteile Umsätze (Pos. V) ausgewiesen, dann sind dementsprechend auch tätige Personen (Pos. II), geleistete Arbeiterstunden (Pos. III) sowie Gehälter und Löhne (Pos. IV) usw. nach einem einheitlichen Schlüssel aufzugliedern. Sinngemäß ist auch bei den anderen Positionen des Erhebungsvordrucks zu verfahren, um sowohl für das Gesamtunternehmen als auch für die fachlichen Unternehmensteile sinnvolle Beziehungszahlen (z. B. Umsatz je tätiger Person, Durchschnittslohn je Arbeiter) zu erhalten.

Tätigkeiten, die unmittelbar oder mittelbar in Verbindung mit der Energie- und/oder Wasserversorgung stehen, gelten nicht als Bereich „Sonstiges“, sondern sind dem jeweiligen fachlichen Unternehmensteil der Spalten 2 bis 5 zuzuordnen. So ist z. B. der Verkauf von Elektrogeräten (auch in eigenen Verkaufsstellen) und die Durchführung von Installationen durch ein Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht als Bereich „Sonstiges“ (Spalte 6) anzusehen, sondern als eine Nebenfunktion im fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Spalte 2). Erlöse aus dem Verkauf von Elektrogeräten sind daher in Pos. V.3. „Umsatz aus Handelsware“ und die Lagerbestände unter IX jeweils in Spalte 2, und nicht in Spalte 6, auszuweisen. Die für diese Nebenfunktionen tätigen Personen, geleisteten Arbeiterstunden sowie gezahlten Gehälter und Löhne bitten wir ebenfalls in Spalte 2 einzusetzen. Das gilt sinngemäß auch für den Verkauf von Gasgeräten usw.

Die Angaben für die **gemeinsamen Bereiche** Ihres Unternehmens (z. B. zentrale(r) Verwaltung, Lagerhaltung, Ver-

trieb, Fuhrpark usw.) bitten wir auf die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile (Spalten 2 bis 6) anteilmäßig aufzugliedern.

Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.

II. Tätige Personen

① Tätige Personen sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nur von Personengesellschaften),
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 1/3 der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind,
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen (z. B. auch Direktoren, Reisende im Angestelltenverhältnis, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende),
- Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter wie Fremdlöhner, Zeitbeschäftigte für Bürotätigkeiten usw.).

Voll als tätige Personen zu zählen sind:

- Erkrankte, Urlauber (einschl. Personen im Erziehungsurlaub), Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten und alle sonstigen vorübergehend Absenden,
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist,
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter,
- das Personal auf Bau- und Montagestellen, Fahrzeugen usw.

Nicht zu melden sind:

- im Ausland tätige Personen,
- zum Grundwehrdienst Einberufene, Zivildienstleistende
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen,
- Strafgefangene,
- Empfänger von Vorruhestandsgeld.

Tätige Personen, die in mehreren fachlichen Unternehmensteilen tätig sind, bitten wir, auf diese anteilmäßig (mit einer Dezimale) aufzugliedern. Entsprechend ist bei den geleisteten Arbeiterstunden (ohne Dezimale) in Pos. III und den Gehältern und Löhnen (in vollen DM) in Pos. IV zu verfahren.

- ② **Zu den Angestellten zählen** auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden.

③ **Zu den Arbeitern gehören tätige Personen, die der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, ebenso Fremdlöhner.**

④ Hier sind Arbeitskräfte auszuweisen, die in **keinem** festen Lohn- und Gehaltsverhältnis zum befragten Unternehmen stehen und nur **regelmäßig zeitweise** bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter), ebenso Beamte, Angestellte und Arbeiter von sog. Bruttounternehmen, die im Unternehmen nur nebenbei stundenweise tätig sind („Bruttounternehmen“ sind Versorgungsunternehmen, die nicht in eigener Rechtsform betrieben und mit allen ihren Einnahmen und Ausgaben brutto in der gemeindlichen Haushaltsrechnung geführt werden). Dagegen sind dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätige Personen unter Pos. II. 1 bis 3 nachzuweisen.

III. Geleistete Arbeiterstunden

⑤ Hier sind nur die **tatsächlich geleisteten, nicht die bezahlten Stunden** derjenigen tätigen Personen (einschl. Leiharbeiternehmer, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, einschl. etwa geleisteter Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden zu melden. Bei Schichtbetrieb ist die Summe aller geleisteten Stunden aus allen Schichten zusammen zu melden. Alle **ausgefallenen Arbeiterstunden** (z. B. wegen gesetzlichen Urlaubs, Arbeitsbefreiung, Krankheit, Arbeitsversäumnis oder aus betrieblichen Gründen wie Materialmangel, Absatzstockung, Kurzarbeit, Betriebsferien, Ausfälle durch Unfälle, Streiks und Aussperungen) sind **nicht** zu berücksichtigen, auch wenn sie bezahlt wurden.

IV. Gehälter und Löhne

⑥ Bei den Gehältern und Löhnen ist die Summe der **Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. **Diese Beträge verstehen sich einschl. Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.**

Zur Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme gehören auch die an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werkarzt) gezahlten Beträge.

Ferner sind hier die Beträge, die an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlt worden sind, anzugeben.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Nicht einzubeziehen ist der kalkulatorische Unternehmerlohn.

Gehälter und Löhne von tätigen Personen, die in **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** tätig sind, bitten wir, auf diese anteilmäßig (in vollen DM) aufzugliedern.

In die Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme einzubeziehen sind:

- sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit, sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl.,
- Gehalt- und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Gehalt- und Lohnzahlungen,
- Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarif- oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essensgeld, Wegeentschädigungen, Fahrtkostenerersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,

- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde (Auslösungen, die als Spesenersatz gelten, sind nicht einzubeziehen),
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Fünften Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
- an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.

V. Umsatz

⑦ Als **Umsatz** gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (**ohne** Umsatzsteuer und **ohne** Ausgleichsabgabe gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

Einzubeziehen sind:

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften,
- etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Abzusetzen sind:

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.) sowie Retouren.

Nicht einzubeziehen sind:

- Erträge, die nicht unmittelbar aus laufender Produktionstätigkeit resultieren,
- Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen,
- Erlöse aus der Verpachtung von Grundstücken,
- Zinserträge, Dividenden u. dgl..

⑧ **Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen umfaßt:**

- Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstandenen Erzeugnissen (Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser),
- Umsätze aus dem Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser,
- Umsätze aus dem Verkauf von Erzeugnissen des fachlichen Unternehmensteils „Sonstiges“,
- Umsätze aus dem Verkauf von Nebenerzeugnissen,
- Erlöse für verkaufsfähige Produktionsrückstände.

⑨ **Der Umsatz aus Dienstleistungen schließt ein:**

- den Wert der im Auftrag für Dritte geleisteten Arbeiten (z. B. Wasseraufbereitung, Abfüllen von Flüssiggas),
- Erlöse aus Durchleitungen,
- Erlöse für Reparaturen und Instandhaltungen, Installationen, Montagen, Untersuchungen, Prüfungen und Gutachten energie- und wasserwirtschaftlicher Art, einschl. der Erlöse für die bei diesen Leistungen verbrauchten Materialien (z. B. Ersatzteile, Zubehör, Hilfs- und Betriebsstoffe),
- Umsätze aus Dienstleistungen z. B. der Verkehrsbetriebe.

⑩ **Als Umsatz aus Handelsware** gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).

⑪ **Zum Umsatz aus Nebengeschäften zählen im wesentlichen:**

- Baukostenzuschüsse in der Form von Ertragszuschüssen in Höhe der jährlichen Auflösungsquote des passivierten Betrages,
- Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing),
- Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nicht betrieblich genutzten Wohngebäuden), jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung,

- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen,
- Provisionseinnahmen,
- Erlöse aus Fuhrparkleistungen für Dritte,
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine),
- Erlöse aus Beratungs- und Planungstätigkeit.

VI. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen

- ⑫ Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen **aus eigener Produktion**, z. B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol, Ammoniak u. dgl. einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä. sind zu **Herstellungskosten** zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen dürfen **nicht** abgesetzt werden.

VII. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial

- ⑬ Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien **ohne** zur Weiterverteilung bezogene(s) Energie und Wasser (Pos. VIII) sowie **ohne** Handelsware (Pos. IX), die entweder im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht oder an Dritte zu Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden.

Mit anzugeben sind also z. B. auch Brenn- und Treibstoffe, Kernbrennstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden.

Einzubeziehen sind auch **Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen** benötigt werden.

- ⑭ Die **Bestände** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.)

VIII. Bestände an fremdbezogenem Gas- und Wasser zur Weiterverteilung

- ⑮ Hier ist das zur **Weiterverteilung** bezogene Gas und Wasser auszuweisen, während die für den eigenen Verbrauch des Unternehmens bezogene Energie und das für eigene Zwecke bezogene Wasser unter Pos. VII anzugeben sind.
- ⑯ Die **Bestände** an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

IX. Bestände an Handelsware

- ⑰ Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).
- ⑱ Die **Bestände** an Handelsware sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

XI. Ausgleichsabgabe

- ⑲ Hier ist der Betrag (ohne Umsatzsteuer) auszuweisen, der gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980 an das Bundesamt für Wirtschaft abzuführen ist.

XII. Abgabe von Fernwärme und Wasser

- ⑳ Geben Sie bitte jeweils die abgegebene Wärmemenge in der Maßeinheit TJ = Terajoule (Tera = Billion) und die Anschlußwerte in MJ = Megajoule (Mega = Millionen) je Sekunde an. 1 Joule = 0,239 Kalorie (cal.).

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Kostenstrukturerhebung wird jährlich bei höchstens 1100 Unternehmen der Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung durchgeführt. Sie dient der Erfassung und Gegenüberstellung der betrieblichen Aufwendungen und Erträge und ermöglicht damit die Bestimmung von Produktionswerten und Wertschöpfungsgrößen. Darüber hinaus lassen die Ergebnisse der Erhebung die Bedeutung wichtiger Kostenfaktoren in der Energie- und Wasserversorgung erkennen, bilden eine der notwendigen Grundlagen für Produktivitätsberechnungen und geben somit wichtige Anhaltspunkte für Vergleiche der Wirtschaftlichkeit innerhalb und zwischen den Wirtschaftszweigen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 1 bis 4, 6, 7, 9c, 9d, 10c und Ziffer II ProdGewG.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 ProdGewG in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung ist nach § 10 ProdGewG in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG für die nach § 6 Buchstabe B Ziffer I ProdGewG erhobenen Angaben an oberste Bundes- oder Landes-

behörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzelnen Fall ausweisen. Darüber hinausgehende Übermittlungen nach § 10 ProdGewG kommen nur an oberste Bundes- und Landesbehörden sowie das Bundesamt für Wirtschaft und nur für ausschließlich statistische Aufbereitungen in Betracht und auch nur dann, wenn bei diesen Behörden durch organisatorische und technische Maßnahmen das Statistikgeheimnis genauso sicher gewährleistet ist, wie bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Name und Anschrift ist ausgeschlossen.

Nach § 16 Abs. 3 BStatG dürfen sich das Statistische Bundesamt und die statistischen Ämter der Länder untereinander Einzelangaben für die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder übermitteln. Die nach § 16 Abs. 6 BStatG zulässigen Übermittlungen von Einzelangaben werden bei dieser Statistik nicht vorgenommen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Adreßdatei

Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen bzw. des Unternehmens, Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person, Ort, Datum, Unterschrift sowie Geschäftsjahr sind Hilfsmerkmale, die der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluß der Prüfung der Angaben vom Erhebungsvordruck getrennt und gesondert aufbewahrt. Der Erhebungsvordruck sowie die abgetrennten Teile werden spätestens nach Abschluß der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete Unternehmens-Nr. dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen. Sie besteht aus einer laufenden frei vergebenen Nummer und einem Regionalschlüssel für das jeweilige Bundesland.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Unternehmens-Nr. werden zur Führung der gemäß § 12 ProdGewG vorgesehenen Kartei der Unternehmen und ihrer Teile sowie der gemäß § 13 BStatG vorgesehenen Adreßdatei verwendet.

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden.

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- Unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
II. Tätige Personen Ende September des Geschäftsjahres ①							
		Anzahl					
1. Tätige Inhaber(innen), tätige Mitinhaber(innen) sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	01						
2. Angestellte und Beamt(e)(innen) (einschl. kaufm., techn. u. Verwaltungsauszubildende) ②	02						
darunter weiblich	03						
3. Arbeiter(innen) (einschl. gewerbl. Auszubildende) ③	04						
darunter weiblich	05						
4. Gesamtzahl der tätigen Personen = (01 + 02 + 04)	06						
darunter weiblich = (03 + 05)	07						
5. Außerdem im Durchschnitt des Geschäftsjahres regelmäßig zeitweise eingesetzte Arbeitskräfte ④	08						
darunter weiblich	09						
III. Geleistete Arbeiterstunden im Geschäftsjahr ⑤							
		Stunden					
Geleistete Stunden der Arbeiter(innen) und gewerblich Auszubildenden	10						
IV. Umsatz (ohne Umsatzsteuer und ohne Ausgleichsabgabe gem. der Neufassung des Dritten Stromversorgungsgesetzes vom 17. 11. 1980) im Geschäftsjahr ⑥							
		volle DM					
1. Umsatz aus eigenen Erzeugnissen, Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⑦	14						
2. Umsatz aus Dienstleistungen ⑧	15						
3. Umsatz aus Handelsware ⑨ (vgl. auch Pos. XI.3)	16						
4. Umsatz aus Nebengeschäften ⑩	17						
5. Gesamtumsatz = (14 + 15 + 16 + 17)	18						
V. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ⑪							
		volle DM					
(siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens)							
1. am Anfang des Geschäftsjahres	19						
2. am Ende des Geschäftsjahres	20						
VI. Selbsterstellte Anlagen im Geschäftsjahr ⑫							
		volle DM					
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Großreparaturen, Leitungs- und Rohrnetz), zu Herstellungskosten, soweit aktiviert	21						
VII. Lieferungen und Leistungen an andere Unternehmensteile im Geschäftsjahr							
		volle DM					
Wert der Lieferungen von Erzeug- nissen und Wert der Leistungen des fachlichen Teils an andere fachliche Teile desselben Unternehmens	22	Diese Quersumme muß mit Quersummen IX.5 + XII.3b ⑬ übereinstimmen					
VIII. Gesamtleistung							
Spalte 1 = (18 + 21 + 20 ./ 19)							
Spalten 2 bis 6 = (18 + 21 + 22 + 20 ./ 19)	23						

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden.

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
IX. Bestände, Eingänge und Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ⁽¹⁴⁾							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. Bestände an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ⁽¹⁵⁾ zu Anschaffungskosten (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	24		volle DM				
b) am Ende des Geschäftsjahres	25						
2. Eingänge an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ^{(15) (16)} zu Anschaffungskosten	26						
3. Verbrauch an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ⁽¹⁷⁾ zu Anschaffungskosten Spalte 1 = (26 + 24 ·/· 25)	27						
4. In Pos. IX.3 enthaltener Verbrauch an Bau- und Installationsmaterial	28						
5. Verbrauch an von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens bezogenen Erzeugnissen zu internen Verrechnungspreisen	29	Diese Quersumme + Quersumme XII. 3b = Quer- summe VII ⁽¹³⁾					
X. Bestände, Eingänge und Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ⁽¹⁸⁾							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser (soweit Speicheranlagen vorhanden) ⁽¹⁹⁾ (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	30		volle DM				
b) am Ende des Geschäftsjahres	31						
2. Eingänge an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⁽¹⁹⁾	32						
3. Einsatz an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⁽²⁰⁾ Spalte 1 = (32 + 30 ·/· 31)	33						
XI. Bestände, Eingänge und Einsatz an Handelsware (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ⁽²¹⁾							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. Bestände an Handelsware ⁽²²⁾ (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	34		volle DM				
b) am Ende des Geschäftsjahres	35						
2. Eingänge an Handelsware ⁽²²⁾	36						
3. Einsatz an Handelsware ⁽²³⁾ Spalte 1 = (36 + 34 ·/· 35) (vgl. auch Pos. IV.3)	37						

XII. Kosten (ohne Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser sowie an Handelsware)

Bitte achten Sie auf **vollständige** Zuordnung der Aufwendungen entsprechend den nachstehenden Tatbeständen.

Nicht zu melden sind Aufwendungen, die nicht unmittelbar der Erzeugung und Verteilung von Energie und Wasser dienen, und betriebsfremde Aufwendungen.

Als Kosten im Geschäftsjahr 1988 sind die auf das Geschäftsjahr entfallenden Beträge anzugeben, nicht die in diesem Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende Jahre und Vorauszahlungen für spätere dürfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein.

Wenn Kosten mit Umsatzsteuer belastet sind, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, sind die Beträge **ohne** Umsatzsteuer anzugeben.

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
volle DM							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. Gehälter und Löhne (24) (einschl. Arbeitnehmeranteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, jedoch ohne Arbeitgeberanteile)							
a) Bruttogehaltssumme einschl. Vergütungen für kfm., techn. und Verwaltungsauszubildende	11						
b) Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende	12						
c) Außerdem Entgelte für regelmäßig zeitweise eingesetzte Arbeitskräfte	13						
2. Sozialkosten							
a) Gesetzlich vorgeschriebene Sozialkosten (25) (nur Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, Berufsgenossenschaftsbeiträge u. ä.)	38						
b) Sonstige Sozialkosten (26)	39						
3. Kosten für Dienstleistungen wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen							
a) von anderen Unternehmen ausgeführt	40						
b) von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens ausgeführt	41	Siehe Pos. VII. und IX. 5 (13) (27)					
4. Mieten und Pachten (z. B. für gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume einschl. Kosten für Leasing, jedoch ohne kalkulatorische Mieten)	42						
5. Steuern, Konzessionsabgaben sowie öffentliche Gebühren und Beiträge (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer, ohne Lastenausgleichsabgaben, ohne Umsatzsteuer)	43						
darunter: a) Vermögensteuer	44						
b) Verbrauchsteuern (28)	45						
c) Konzessionsabgaben	46						
<p>Zu den Steuern, die als Kosten anzusehen sind, zählen u. a. die</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundsteuer - Kraftfahrzeugsteuer - Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerkekapital - Verbrauchsteuern - Vermögensteuer - Wechselsteuer <p>Es sind nur die auf das Geschäftsjahr tatsächlich entfallenden Beträge anzugeben. Öffentliche Gebühren und Beiträge sind Abgaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie Eichgeb. usw. Beiträge zu Fachorganisationen sind nicht hier, sondern bei den Sonstigen Kosten (Pos. XII.6) zu melden.</p>							
6. Sonstige Kosten , soweit vorstehend nicht erfaßt	47						
darunter: a) gezahlte Versicherungsprämien	48						
b) Bankspesen (ohne Fremdkapitalzinsen)	49						
<p>Zu den sonstigen Kosten zählen z. B. Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Lizenzgebühren, Kosten für den Abtransport von Gütern durch fremde Unternehmen, Porto- und Postgebühren, Ausgaben für durch Dritte durchgeführte Beförderung der Gehalts- und Lohnempfänger zwischen Wohnsitz und Arbeitsplatz, Versicherungsprämien, Prüfungs-, Beratungs- und Rechtskosten, Bankspesen, Beiträge zu Wirtschaftsverbänden u. dgl., jedoch ohne Kosten für Büro- und Werbematerial usw., ohne kalkulatorische Kosten. (29)</p> <p>Nicht anzugeben sind Aufwendungen, die nicht unmittelbar der Erzeugung und Verteilung von Energie und Wasser dienen, und betriebsfremde Aufwendungen.</p>							
7. Steuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen	50						
darunter: Abschreibungen auf die Substanz gem. § 7 VI EStG (z. B. Bergbau)	51						
<p>Die steuerlichen Abschreibungen sind ohne die in den Erläuterungen aufgeführten Sonderabschreibungen anzugeben. (30)</p> <p>Abschreibungen auf die Substanz dürfen nur von Unternehmen gemeldet werden, bei denen eine Absetzung für Substanzverringering (AfS) nach § 7 VI EStG für den Verbrauch der Substanz zulässig ist (z. B. Bergbau).</p>							
8. Fremdkapitalzinsen (ohne Bankspesen) (31)	53						
Summe = (11 + 12 + 13 + 38 + 39 + 40 + 42 + 43 + 47 + 50 + 53)	54						

Berichtsmerkmal	Code	Gesamtunternehmen	
		volle DM	
XIII. Umsatzsteuer im Geschäftsjahr			
1. Umsatzsteuer, die Kunden in Rechnung gestellt wurde (32) (33)	551		
2. Abzugsfähige Umsatzsteuer, die dem Unternehmen von seinen Lieferanten in Rechnung gestellt wurde, und abzugsfähige Einfuhrumsatzsteuer (Vorsteuer) (33)	561		
darunter Abzugsfähige Vorsteuer auf den Käufen von Sachanlagen (Investitionen) (34)	571		
XIV. Subventionen für die laufende Produktion im Geschäftsjahr (35)	581		
XV. Ausgleichsabgabe (gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) ohne Umsatzsteuer im Geschäftsjahr (36) Nur ausfüllen, wenn Umsatz aus Elektrizität	591		
XVI. Abgabe von Fernwärme und Wasser im Geschäftsjahr		Wärmeabgabe TJ	Anschlußwert (31. 12. 1988) MJ/s
		1	2
1. Abgabe von Fernwärme (37) (Bitte vorgegebene Maßeinheiten beachten)			
a) an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung	60		
b) an Letztverbraucher = (62 bis 68)	61		
davon an: Produzierendes Gewerbe	62		
Verkehr (einschl. Bundesbahn)	63		
öffentliche Einrichtungen	64		
Landwirtschaft	65		
Haushalte	66		
Handel	67		
Sonstige	68		
Wärmeabgabe insgesamt = (60+61)	69		
2. Abgabe von Wasser		1000 m ³	
a) an andere Wasserversorgungsunternehmen zur Weiterverteilung	701		
b) an Letztverbraucher	711		
Abgabe von Wasser insgesamt = (701+711)	721		
XVII. Ein- und Ausfuhr von Wasser im Geschäftsjahr		1000 DM	
1. Bezüge von Wasser vom Ausland	731		
2. Lieferungen von Wasser an das Ausland	741		
Falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen um besondere Hinweise :			

Jahreserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung

Kostenstrukturerhebung für das Jahr 1988

Erläuterungen zum Erhebungsvordruck

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von **Eigen- und Reglebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil), abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind **nicht** zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist bei einer Reihe von Positionen außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. **Betätigt sich ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen** (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Wir bitten, darauf zu achten, daß die **Angaben für die fachlichen Unternehmensteile sämtliche hierfür in Frage kommenden Positionen** des Erhebungsvordrucks berücksichtigen. Werden z. B. für die fachlichen Unternehmensteile Umsätze (Pos. IV) ausgewiesen, dann sind dementsprechend auch tätige Personen (Pos. II), geleistete Arbeiterstunden (Pos. III) sowie Gehälter und Löhne (Pos. XII 1) usw. nach einem einheitlichen Schlüssel aufzugliedern. Bei einem Umsatz aus Handelsware (Pos. IV. 3) muß auch der Einsatz an Handelsware zu Anschaffungskosten (Pos. XI. 3) angegeben werden. Sinngemäß ist auch bei den anderen Positionen des Erhebungsvordrucks zu verfahren, um sowohl für das Gesamtunternehmen als auch für die fachlichen Unternehmensteile sinnvolle Beziehungszahlen (z. B. Umsatz je tätiger Person, Durchschnittslohn je Arbeiter) zu erhalten.

Tätigkeiten, die unmittelbar oder mittelbar in Verbindung mit der Energie- und/oder Wasserversorgung stehen, gelten nicht als Bereich „Sonstiges“, sondern sind dem jeweiligen fachlichen Unternehmensteil der Spalten 2 bis 5 zuzuordnen. So ist z. B. der Verkauf von Elektrogeräten (auch in eigenen Verkaufsstellen) und die Durchführung von Installationen durch ein Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht als Bereich „Sonstiges“ (Spalte 6) anzusehen, sondern als eine Nebenfunktion im fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Spalte 2). Erlöse aus dem Verkauf von Elektrogeräten sind daher in Pos. IV. 3 „Umsatz aus Handelsware“, die Lagerbestände unter XI. 1 und der Wert der eingesetzten Handelsware zu Anschaffungskosten unter XI. 3 jeweils in Spalte 2, und nicht in Spalte 6, auszuweisen. Die für diese Nebenfunktionen tätigen Personen, geleisteten Arbeiterstunden sowie gezahlten Gehälter und Löhne

bitten wir ebenfalls in Spalte 2 einzusetzen. Das gilt sinngemäß auch für den Verkauf von Gasgeräten usw.

Die Angaben für die **gemeinsamen Bereiche** Ihres Unternehmens (z. B. zentrale(r) Verwaltung, Lagerhaltung, Vertrieb, Fuhrpark usw.) bitten wir auf die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile (Spalte 2 bis 6) anteilmäßig aufzugliedern.

Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.

II. Tätige Personen

① Tätige Personen sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nur von Personengesellschaften),
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 1/3 der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind,
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen (z. B. auch Direktoren, Reisende im Angestelltenverhältnis, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende),
- Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeitnehmer wie Fremdlöhner, Zeitbeschäftigte für Bürotätigkeiten usw.).

Voll als tätige Personen zu zählen sind:

- Erkrankte, Urlauber (einschl. Personen im Erziehungsurlaub), Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden,
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist,
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter,
- das Personal auf Bau- und Montagestellen, Fahrzeugen usw.

Nicht zu melden sind:

- im Ausland tätige Personen,
- zum Grundwehrdienst Einberufene, Zivildienstleistende
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen,
- Strafgefangene,
- Empfänger von Vorruhestandsgeld.

Tätige Personen, die in mehreren fachlichen Unternehmensteilen tätig sind, bitten wir, auf diese anteilmäßig (mit einer Dezimale) aufzugliedern. Entsprechend ist bei den geleisteten Arbeiterstunden (ohne Dezimale) in Pos. III und den Gehältern und Löhnen (in vollen DM) in Pos. XII zu verfahren.

- ② **Zu den Angestellten zählen** auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden.
- ③ **Zu den Arbeitern gehören** tätige Personen, die der **Arbeiterrentenversicherung** unterliegen, ebenso Fremdlöhner.
- ④ Hier sind die Arbeitskräfte auszuweisen, die in **keinem** festen Lohn- und Gehaltsverhältnis zum befragten Unternehmen stehen und nur **regelmäßig zeitweise** bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriffführer, Kassierer, Pumpenwärter), ebenso Beamte, Angestellte und Arbeiter von sog. Bruttounternehmen, die im Unternehmen nur nebenbei stundenweise tätig sind („Bruttounternehmen“ sind Versorgungsunternehmen, die nicht in eigener Rechtsform betrieben und mit allen ihren Einnahmen und Ausgaben brutto in der gemeindlichen Haushaltsrechnung geführt werden). Dagegen sind dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätige Personen unter Pos. II. 1 bis 3 nachzuweisen.

III. Geleistete Arbeiterstunden

- ⑤ Hier sind nur die **tatsächlich geleisteten, nicht die bezahlten Stunden** derjenigen tätigen Personen (einschl. Leiharbeitnehmer, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, einschl. etwa geleisteter Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden zu melden. Bei Schichtbetrieb ist die Summe aller geleisteten Stunden aus allen Schichten zusammen zu melden. Alle **ausgefallenen Arbeiterstunden** (z. B. wegen gesetzlichen Urlaubs, Arbeitsbefreiung, Krankheit, Arbeitsversäumnis oder aus betrieblichen Gründen wie Materialmangel, Absatzstockung, Kurzarbeit, Betriebsferien, Ausfälle durch Unfälle, Streiks und Aussparungen) sind **nicht** zu berücksichtigen, auch wenn sie bezahlt wurden.

IV. Umsatz

- ⑥ Als **Umsatz** gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag, (**ohne** Umsatzsteuer und **ohne** Ausgleichsabgabe gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

Einzubeziehen sind:

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundenen rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften,
- etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten Fracht, Porto und Verpackung.

Abzusetzen sind:

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.) sowie Retouren.

Nicht einzubeziehen sind:

- Erträge, die nicht unmittelbar aus laufender Produktionstätigkeit resultieren,
- Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen,
- Erlöse aus der Verpachtung von Grundstücken,
- Zinserträge, Dividenden u. dgl..

- ⑦ **Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen umfaßt:**

- Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstandenen Erzeugnissen (Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser),
- Umsätze aus dem Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser,
- Umsätze aus dem Verkauf von Erzeugnissen des fachlichen Unternehmensteils „Sonstiges“,
- Umsätze aus dem Verkauf von Nebenerzeugnissen,
- Erlöse für verkaufsfähige Produktionsrückstände.

- ⑧ **Der Umsatz aus Dienstleistungen schließt ein:**

- den Wert der im Auftrag für Dritte geleisteten Arbeiten (z. B. Wasseraufbereitung, Abfüllen von Flüssiggas),
- Erlöse aus Durchleitungen,

- Erlöse für Reparaturen und Instandhaltungen, Installationen, Montagen, Untersuchungen, Prüfungen und Gutachten energie- und wasserwirtschaftlicher Art einschl. der Erlöse für die bei diesen Leistungen verbrauchten Materialien (z. B. Ersatzteile, Zubehör, Hilfs- und Betriebsstoffe),
- Umsätze aus Dienstleistungen z. B. der Verkehrsbetriebe.

- ⑨ **Als Umsatz aus Handelsware** gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte). Die hier angegebenen Erlöse sind mit dem unter Pos. XI. 3 einzutragenden Einsatz an Handelsware (zu Anschaffungskosten) abzustimmen.

- ⑩ **Zum Umsatz aus Nebengeschäften zählen im wesentlichen:**

- Baukostenzuschüsse in der Form von Ertragszuschüssen in Höhe der jährlichen Auflösungsquote des passivierten Betrages,
- Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing),
- Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nicht betrieblich genutzten Wohngebäuden), jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung,
- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen,
- Provisionseinnahmen,
- Erlöse aus Fuhrparkleistungen für Dritte,
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine),
- Erlöse aus Beratungs- und Planungstätigkeit.

V. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen

- ⑪ Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen **aus eigener Produktion**, z. B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol, Ammoniak u. dgl. einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä. sind zu **Herstellungskosten** zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen dürfen **nicht** abgesetzt werden.

VI. Selbsterstellte Anlagen

- ⑫ Es sollen die im Geschäftsjahr mit **eigenen** Arbeitskräften (einschl. Leiharbeiternehmer) **selbsterstellten Anlagen** (einschl. im Bau befindlicher Anlagen) mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert (**Herstellungskosten**) als Leistungen des eigenen Unternehmens angegeben werden (z. B. Leitungs- und Rohrnetz), **sofern die Kosten für die Erstellung in den Angaben unter Pos. IX. 3 (Materialverbrauch) und XII (Gehälter und Löhne usw.) mitenthalten sind.**

Zu den selbsterstellten Anlagen gehören auch selbsthergestellte Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden, selbsthergestellte Maschinen, Werkzeuge, Modelle für das eigene Unternehmen, Versuche usw., soweit diese aktiviert wurden.

Abschreibungen auf die selbsterstellten Anlagen sind **nicht** abzusetzen.

Die Angaben für „Selbsterstellte Anlagen“ müssen mit denen des Fragebogens „Investitionserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung“ übereinstimmen.

VII. Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Unternehmensteile

- 13 Unter **Lieferungen und Leistungen** (Pos. VII) sind z. B. die Lieferungen von Elektrizität, Fernwärme, Gas oder Wasser bzw. die Dienstleistungen wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen **an andere fachliche Unternehmensteile** nachzuweisen. Die Bewertung der Lieferungen von Erzeugnissen und der Dienstleistungen an andere fachliche Unternehmensteile soll zu **internen Verrechnungspreisen** erfolgen. Der entsprechende Wert der Lieferungen von Erzeugnissen bzw. der Dienstleistungen (Pos. VII) ist jeweils sowohl bei dem abgebenden als auch bei dem empfangenden fachlichen Unternehmensteil (Pos. IX. 5 bzw. XII. 3b) aufzuführen.

So ist z. B. die **Lieferung** von Strom von dem zu Ihrem Unternehmen gehörenden Elektrizitätswerk an Ihr Gas- und Wasserwerk bei dem liefernden fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Sp. 2) unter Pos. VII sowie bei den empfangenden fachlichen Unternehmensteilen „Gas“ (Sp. 4) und „Wasser“ (Sp. 5) unter Pos. IX. 5 nachzuweisen.

Der Wert der **Leistung**, der entsteht, wenn z. B. Ihr Elektrizitätswerk **vorübergehend** Installationsarbeiten an elektrischen Einrichtungen Ihres Wasserwerks ausführt, ist ebenfalls unter Pos. VII bei dem fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Sp. 2) nachzuweisen. Die Kosten für diese Leistung sind jedoch beim empfangenden fachlichen Unternehmensteil „Wasser“ (Sp. 5) unter Pos. XII. 3b anzugeben.

Die Quersumme der Pos. VII muß also den Quersummen der Pos. IX. 5 plus Pos. XII. 3b entsprechen.

IX. Bestände, Eingänge und Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial

- 14 Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien **ohne** zur Weiterverteilung bezogene(s) Energie und Wasser (Pos. X) sowie **ohne** Handelsware (Pos. XI), die entweder im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden.

Mit anzugeben sind also z.B. auch Brenn- und Treibstoffe, Kernbrennstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden.

Einzubeziehen sind auch **Materialien**, die für die **Herstellung von selbsterstellten Anlagen** benötigt werden.

- 15 Die **Bestände und Eingänge** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 16 Zu melden ist der Wert **aller** von Dritten bezogenen Materialien (**ohne** zur Weiterverteilung bezogene Elektrizität, Fernwärme oder bezogenes Gas und Wasser sowie **ohne** Handelsware), gleichgültig, ob diese Eingänge über Bestandskonten oder unmittelbar als Aufwand verbucht wurden.

Einzubeziehen sind auch **nichtaktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter**.

- 17 Der **Verbrauch** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen anzugeben und wie folgt zu ermitteln: Eingänge (IX. 2) plus Anfangsbestand (IX. 1a) abzüglich Endbestand (IX. 1b).

Der Verbrauch an fremdbezogenen Einsatzstoffen zur Elektrizitäts- und Gaserzeugung bzw. Fernwärme- und Wassergewinnung sowie zur Erstellung der Erzeugnisse und Dienstleistungen im fachlichen Unternehmensteil „Sonstiges“ ist in den **Spalten 2 bis 6** für die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile auszuweisen. Kohle, Öl oder Gas, die z. B. in solchen Dampfkesseln eingesetzt wurden, die gleichzeitig der Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung dienen — Kraft-Wärme-Kopplung in Heizkraftwerken — sind entsprechend dem spezifischen Verbrauch der erzeugten Energiearten auf die fachlichen Unternehmensteile „Elektrizität“ und „Fernwärme“ aufzugliedern.

Der Verbrauch fremdbezogener Kohle zur Beheizung oder fremdbezogenen Wassers zur Reinigung von Räumen oder Gebäuden, die **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** dienen (z. B. Verwaltungsgebäude, Werkstätten usw.), ist auf die fachlichen Unternehmensteile notfalls schätzungsweise aufzuteilen.

Bau- und Installationsmaterial (z. B. Rohre, Kabel, Leitungen) für selbsterstellte Anlagen (z. B. Ersatzreparaturen) ist als Verbrauch einzusetzen, wenn es auch unter den Beständen und Eingängen geführt und nicht unmittelbar als Investition z. B. unter „Leitungs- und Rohrnetz“ aktiviert wurde.

X. Bestände, Eingänge und Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung

- 18 Hier ist die zur **Weiterverteilung** bezogene Energie (Elektrizität, Fernwärme, Gas) und das zur Weiterverteilung bezogene Wasser auszuweisen, während die für den eigenen Verbrauch des Unternehmens bezogene Energie und das für eigene Zwecke bezogene Wasser unter Pos. IX anzugeben sind.

- 19 Die **Bestände und Eingänge** an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser zur Weiterverteilung sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 20 Der Wert, der zur Weiterverteilung **eingesetzten** fremdbezogenen Elektrizität und Fernwärme sowie des fremdbezogenen Gases und Wassers, ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen wie folgt zu ermitteln: Eingänge (X. 2) plus Anfangsbestand (X. 1a) abzüglich Endbestand (X. 1b). Für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile sind die Werte in den **Spalten 2 bis 6** gesondert auszuweisen.

XI. Bestände, Eingänge und Einsatz an Handelsware

- 21 Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).

- 22 Die **Bestände und Eingänge** an Handelsware sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 23 Der Wert der **eingesetzten** Handelsware ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen wie folgt zu ermitteln: Eingänge (XI. 2) plus Anfangsbestand (XI. 1a) abzüglich Endbestand (XI. 1b). Für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile sind die Werte in den **Spalten 2 bis 6** gesondert auszuweisen.

XII. Kosten

24 Gehälter und Löhne

Bei den Gehältern und Löhnen ist die Summe der **Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. **Diese Beträge verstehen sich einschl. Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.**

Zur Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme gehören auch die an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge.

Ferner sind hier die Beträge, die an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlt worden sind, anzugeben.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Nicht einzubeziehen ist der kalkulatorische Unternehmerlohn.

Gehälter und Löhne von tätigen Personen, die in **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** tätig sind, bitten wir, auf diese anteilmäßig (in vollen DM) aufzugliedern.

In die Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme einzubeziehen sind:

- sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl.,
- Gehalt- und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Gehalt- und Lohnzahlungen,
- Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarif- oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essensgeld, Wegezeitschädigungen, Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde (Auslösungen, die als Spesenersatz gelten, sind bei den Sonstigen Kosten unter Pos. XII. 6 nachzuweisen),
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Fünften Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
- an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.

25 Zu den gesetzlich vorgeschriebenen Sozialkosten zählen:

- Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- Berufsgenossenschaftsbeiträge,
- Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO,
- gesetzlich vorgeschriebene Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter.

Nicht zu den gesetzlich vorgeschriebenen Sozialkosten zählen die im Rahmen von Vorruhestandsleistungen anfallenden Arbeitgeberbeiträge zur Renten- und Krankenversicherung.

26 Zu den Sonstigen Sozialkosten zählen insbesondere:

- direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer oder deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen wie z.B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien, Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anlässlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw.

- Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfalle, zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke,
- Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung (Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung) wie unmittelbare Versorgungszahlungen an frühere Arbeitnehmer oder deren Hinterbliebene, sofern sie nicht aus Pensionsrückstellungen geleistet werden, Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen im Sinne von § 6 a Einkommensteuergesetz, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Arbeitgeberbeiträge zu Zusatzversorgungs- und Ruhegehaltsskassen, einmalige oder laufende Beiträge zu für die betriebliche Altersversorgung abgeschlossenen Lebensversicherungen (Direktversicherungen),
- unmittelbare Zahlungen an Bezieher von Vorruhestandsgeld, sofern sie nicht aus Rückstellungen für Vorruhestandsleistungen getätigt werden, sowie Rückstellungen für Vorruhestandsleistungen. (Die Vorruhestandsleistungen verstehen sich einschließlich der Arbeitgeberbeiträge zur Renten- und Krankenversicherung für den in Frage kommenden Personenkreis und abzüglich der im Rahmen der Vorruhestandsvereinbarungen geleisteten Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit),
- periodische Zahlungen an ausgeschiedene Mitarbeiter, sofern sie nicht aus Rückstellungen getätigt werden, sowie die Zuführung zur entsprechenden Rückstellung. Zahlungen der EG sind abzusetzen.
- anstelle von laufenden Versorgungsleistungen gewährte Kapitalabfindungen,
- Beiträge an den Träger der Insolvenzversicherung gegen die Nichterfüllung von Versorgungsansprüchen,
- Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, soweit die Leistung den gesetzlich vorgeschriebenen Beitrag übersteigt,
- Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschulgeld, Umlagebeiträge für Berufs- und Fachschulen), Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.

Hierzu gehören **nicht** Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialeinrichtungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u. dgl.) für Löhne und Gehälter, Materialkosten usw. entstanden sind. Diese sind bei den anderen Kostenarten aufzuführen. **Auszuschließen** sind hier auch Kosten, die als Spesenersatz anzusehen sind und unter den Sonstigen Kosten (Pos. XII. 6) auszuweisen sind.

- 27 Hier sind für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile die Kosten anzugeben, die durch die **zeitweise** Inanspruchnahme von Reparatur-, Instandhaltungs- und Installationsleistungen anderer fachlicher Unternehmensteile desselben Unternehmens entstanden sind. Die Kosten für **regelmäßig** von bestimmten Beschäftigten in verschiedenen fachlichen Unternehmensteilen durchzuführende Dienstleistungen sind bei den jeweiligen Fragebogen-Positionen auf die entsprechenden fachlichen Unternehmensteile anteilmäßig aufzugliedern (z. B. Lohnkosten unter Pos. XII. 1, Materialverbrauch unter Pos. IX. 5).

- 28 Es sind nur **Verbrauchssteuern** (z. B. Mineralölsteuer) anzugeben, die das Unternehmen auf die **selbst hergestellten** verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnisse zu zahlen hat.

29 Sonstige Kosten

Es sind u. a. **Kosten für den Abtransport** von Gütern durch **fremde** Unternehmen aufzuführen. Transportkosten, die bei der **Anlieferung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw. durch **fremde** Unternehmen entstanden sind, sind in den Material- und Wareneingängen und Material- und Warenbeständen enthalten und gehen damit in den **Materialverbrauch** und Wareneinsatz (Pos. IX, X und XI) ein. Die Kosten für den **eigenen Fuhrpark** sind aufgliedert bei den ein-

zelen Kostenpositionen anzugeben, z. B. Fahrerlöhne Pos. XII. 1, Instandhaltungskosten Pos. XII. 3, Kraftfahrzeugsteuer Pos. XII. 5, Versicherungsprämien Pos. XII. 6 und Abschreibungen Pos. XII. 7.

Falls ein Sammelkonto (Kostenstelle Kfz-Kosten) besteht und dessen Aufgliederung besondere Schwierigkeiten bereitet, genügen sorgfältig geschätzte Angaben zu den einzelnen Positionen. Die eigenen Transportkosten bleiben also bei **Selbstabholung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen u. dgl. bei den Material- und Wareneingängen und Material- und Warenbeständen unberücksichtigt und gehen deshalb **nicht** in den ermittelten Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. IX, X und XI) ein.

Büro- und Werbematerial bitte unter Pos. IX ausweisen.

Provisionen an Angestellte sind bei den Gehältern (Pos. XII. 1a) auszuweisen; alle übrigen Provisionen hier bei den Sonstigen Kosten.

Zu den **Bankspesen** zählen z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen (ohne Diskont), Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren usw., nicht aber Zinsen für geliehenes Kapital, Kontokorrentzinsen und Überziehungsprovisionen (vgl. auch (31)).

Zu den **Sonstigen Kosten** zählen z. B. **nicht** Einkommen-, Körperschaft-, Vermögen- und Erbschaftsteuer sowie Lastenausgleichabgaben, an Abnehmer gewährte Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- (30) Zu den Sonderabschreibungen, die **nicht** mit aufzuführen sind, gehören insbesondere Abschreibungen nach § 7e EStG (Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser und landwirtschaftliche Betriebsgebäude), § 81 EStDV (Bewertungsfreiheit für bestimmte Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens im Kohlen- und Erzbergbau) sowie Sonderabschreibungen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung des Zonenrandgebietes (Zonenrandförderungsgesetz).

Nicht aufzuführen sind **außerdem** Abschreibungen nach § 6 b EStG (Gewinn aus der Veräußerung von bestimmten Anlagegütern).

Dagegen sind geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne von § 6 Abs. 2 EStG, soweit sie nicht in einer anderen Kostenposition (z.B. IX. 2) schon enthalten sind, sowie Abschreibungen gem. § 14 des Berlinförderungsgesetzes **einzubeziehen**. Unternehmen, die nach § 7 d EStG (erhöhte Absetzungen für Wirtschaftsgüter die dem Umweltschutz dienen) abschreiben, geben für diese Wirtschaftsgüter nur die kalkulatorischen Abschreibungen an.

- (31) Zu den **Fremdkapitalzinsen** gehören die Zinsen für langfristige Schulden, für Gesellschafterdarlehen, Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovision sowie Kreditbereitstellungsprovision). Bankspesen (z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen, Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren) sind dagegen unter den Sonstigen Kosten (Pos. XII. 6) anzugeben.

Die Fremdkapitalzinsen dürfen nicht mit Zinserträgen saldiert ausgewiesen werden.

XIII. Umsatzsteuer

- (32) Die den Berliner Unternehmen gem. § 1 des Berlinförderungsgesetzes bei Lieferungen und Leistungen in das übrige Bundesgebiet zustehende Kürzung der Umsatzsteuer ist nicht abzusetzen. Dies gilt auch für die besondere Kürzung gemäß § 13 des Berlinförderungsgesetzes.

- (33) Es ist nur die auf das Geschäftsjahr entfallende Umsatzsteuer anzugeben.

Von Tochtergesellschaften ist die Umsatzsteuer auf ihre Außenumsätze und -bezüge zu melden, obwohl sie von der Muttergesellschaft getragen bzw. in Anrechnung gebracht wird. Diese Beträge sind **nicht** von der Muttergesellschaft nachzuweisen.

- (34) Soweit entsprechende Unterlagen über die abzugsfähige Umsatzsteuer auf den Käufen von Sachanlagen nicht vorliegen, genügt eine sorgfältige Schätzung (14 % der Käufe von Sachanlagen).

XIV. Subventionen

- (35) **Unter Subventionen sind zu melden:**
Zuwendungen, die Bund, Länder und Gemeinden oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaften ohne Gegenleistung an das Unternehmen für laufende Produktionszwecke gewähren um
- die Produktionskosten zu verringern und/oder
 - die Verkaufspreise der Erzeugnisse zu senken und/oder
 - eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen.

Hierzu zählen z. B.:

Zinszuschüsse, gleichgültig für welche Zwecke sie gewährt werden (auch dann, wenn sie an den Kreditgeber direkt gezahlt werden), Zuschüsse zum Ausgleich von standortbedingten oder sonstigen Wettbewerbsnachteilen (z. B. Frachthilfen, Absatzfinanzierungshilfen, Zuschüsse zur Sicherung des Einsatzes von Gemeinschaftskohle in der Elektrizitätswirtschaft), Zuwendungen zur Förderung bestimmter Produktionen, Betriebskostenzuschüsse sonstiger Art, Zuwendungen für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, soweit nicht spezielle Auftragsforschung für den Staat.

Nicht zu den Subventionen zählen:
Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche bzw. außerhalb des Verantwortungsbereichs des Unternehmens liegende Verluste.

XV. Ausgleichsabgabe

- (36) Hier ist der Betrag (ohne Umsatzsteuer) auszuweisen, der gem. der Neufassung des Dritten Verstromungsgesetzes vom 17. 11. 1980 an das Bundesamt für Wirtschaft abzuführen ist.

XVI. Abgabe von Fernwärme und Wasser

- (37) Geben Sie bitte jeweils die abgegebene Wärmemenge in der Maßeinheit TJ = Terajoule (Tera = Billion) und die Anschlusswerte in MJ = Megajoule (Mega = Million) je Sekunde an. 1 Joule = 0,239 Kalorie (cal).



Investitionserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 1988

Bitte freilassen

3-10

Unternehmens-Nr.
(ohne Prüziffer)

Placeholder for address information

Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.

<p>Rechtsgrundlagen, Geheimhaltung, Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Adreßdatei und Hinweise für das Ausfüllen des Erhebungsvordrucks siehe Seite 2 und 6. Wenn keine Wertangabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (-) einsetzen.</p>	
<p>Einsendetermin: Bitte senden Sie zwei Exemplare des Erhebungsvordrucks bis 31. Mai 1989 ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt. Das dritte Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt. Sollte der endgültige Jahresabschluß zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.</p>	
<p>Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen.</p> <p>Name: _____ Telefonnummer: _____</p>	
<p>Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben auf den Seiten 3 bis 5 wird bestätigt:</p>	
<p>_____</p> <p>Ort und Datum</p>	<p>_____</p> <p>Unterschrift</p>

Erläuterungen

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Investitionserhebung wird jährlich bei den Unternehmen der Elektrizitäts-, Gas- und Fernwärmeversorgung sowie bei höchstens 2000 Unternehmen der Wasserversorgung durchgeführt. Sie liefert Daten für wirtschaftspolitische Aktivitäten im Hinblick auf die Bemühungen zur Förderung von Stabilität und Wachstum in der Wirtschaft.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 5 und 8 ProdGewG (Abschnitte II.–III. des Erhebungsvordrucks) sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken (Abschnitt IV. des Erhebungsvordrucks).

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 ProdGewG und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der nach dem ProdGewG erhobenen Angaben (Abschnitte II.–III. des Erhebungsvordrucks) ist nach § 10 ProdGewG in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- oder Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Darüber hinausgehende Übermittlungen nach § 10 ProdGewG kommen nur an oberste Bundes- und Landesbehörden sowie das Bundesamt für Wirtschaft und nur für ausschließlich statistische Aufbereitungen in Betracht und auch nur dann, wenn bei diesen Behörden durch organisatorische und technische Maßnahmen das Statistikgeheimnis genauso sicher gewährleistet ist, wie bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder.

Eine Übermittlung der Angaben zu den Investitionen für Umweltschutz (Abschnitt IV. des Erhebungsvordrucks) ist nach § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken unter den vorgenannten Voraussetzungen an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden sowie Bundes- und Landesbehörden zulässig.

Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Name und Anschrift ist ausgeschlossen.

Nach § 16 Abs. 3 BStatG dürfen sich das Statistische Bundesamt und die statistischen Ämter der Länder untereinander Einzelangaben für die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder übermitteln. Die nach § 16 Abs. 6 BStatG zulässigen Übermittlungen von Einzelangaben werden bei dieser Statistik nicht vorgenommen.

Die Pflicht zu Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Adreßdatei

Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen bzw. des Unternehmens, Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person, Ort, Datum, Unterschrift, Geschäftsjahr, Rechtsform, Art der Tätigkeit des Unternehmens und bei Organisationsverhältnissen Name und Anschrift der Mutter- und Tochtergesellschaft sind Hilfsmerkmale, die der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluß der Prüfung der Angaben vom Erhebungsvordruck getrennt und gesondert aufbewahrt. Der Erhebungsvordruck sowie die abgetrennten Teile werden spätestens nach Abschluß der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete Unternehmens-Nr. dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen. Sie besteht aus einem Regionalschlüssel für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie Unternehmens-Nr., Rechtsform sowie Art der Tätigkeit des Unternehmens werden zur Führung der gemäß § 12 ProdGewG vorgesehenen Kartei der Unternehmen und ihrer Teile sowie der gemäß § 13 BStatG vorgesehenen Adreßdatei verwendet.

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von **Eigen- und Regiebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil), abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind nicht zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist in den Abschnitten II und III außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Umfaßt das Unternehmen mehr als einen Betrieb, ist mit dieser Unternehmensmeldung auch für die Betriebe des Unternehmens eine Meldung abzugeben (Erhebungsvordruck „BI“) und zwar für:

- Betriebe der Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung einschl. aller Betriebsteile, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören, einschl. aller Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, Hauptverwaltungen, soweit sie nicht mit einem Betrieb der Energie- und/oder Wasserversorgung örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen und ihre Tätigkeit sich hauptsächlich auf die Bereiche Energie- und Wasserversorgung erstreckt.

Abgrenzung der Merkmale:

- ① Berichtsjahr ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Jahr 1988 endete.
- ② Unter der Tätigkeit „**Verteilung**“ ist sowohl die Abgabe von Energie und Wasser an Letztverbraucher als auch an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung zu verstehen.
Die Tätigkeit „**Elektrizitäts- bzw. Gasverteilung ohne -erzeugung**“ ist auch bei denjenigen Verteiler-Unternehmen anzukreuzen, die Notstromaggregate betreiben bzw. Gas zur Spitzenbedarfsdeckung erzeugen können.
- ③ Als **Investitionen** gelten
 - a) die im Geschäftsjahr aktivierten **Bruttozugänge an Sachanlagen**
 - b) der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Zu a) Zu den Bruttozugängen zählen auch Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing). Die Bruttozugänge sind ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer zu melden.

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der **selbsterstellten Anlagen**. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden.

Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Nicht einzubeziehen sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben sowie der Erwerb ehemals im Unternehmen eingesetzter Mietanlagen, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen oder fachlichen Unternehmensteilen im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

Zu b) Hier ist der Wert (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) der im Geschäftsjahr von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Besitzgesellschaften über mittel- oder langfristige Miet- bzw. Pachtverträge **gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen** (einschl. Ersatzbeschaffungen im Rahmen laufender Leasingverträge) anzugeben, soweit sie nicht beim Leasing-Nehmer aktiviert sind (vgl. a).

Nicht einzubeziehen sind die Anmietungen von Sachanlagen für eine Mietdauer bis zu einem Jahr sowie von gebrauchten Investitionsgütern.

Liegt der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen nicht vor, genügen sorgfältige Schätzungen.

- ④ Bei den Anlagen unter Position II. 1 bis 5 handelt es sich um Spezialanlagen der Energieversorgung (Spalten 2 bis 4) und der Wasserversorgung (Spalte 5) (vgl. auch ⑨).
- ⑤ Anlagen zur Umspannung, Umformung, Verdichtung, Druckregelung sind — bei Eigenbetrieben abweichend von dem Anlagennachweis — unter Position II. 5 auszuweisen.
- ⑥ Anlagen zum Bezug sind — bei Eigenbetrieben abweichend von dem Anlagennachweis — unter dieser Position II. 3 auszuweisen.
- ⑦ Einschließlich Straßenbeleuchtung.
- ⑧ Bei diesen Anlagen, die zum Teil gleichzeitig verschiedenen Bereichen dienen (z. B. Verwaltungsgebäude, Ausbildungswerkstätten), ist eine Aufgliederung auf die Spalten 2 bis 6 — notfalls schätzungsweise — vorzunehmen (vgl. auch ④).
- ⑨ Hier sind die Gesamterlöse, nicht jedoch Restbuchwerte oder Buchgewinne sowie nicht Erlöse aus der Veräußerung ganzer Betriebe, von Betriebsaufspaltungen und aus „Sale-Lease-Back-Geschäften“ anzugeben.
- ⑩ Hier handelt es sich um Investitionen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstehen. Dies sind z. B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen.
- ⑪ Zu den anderen Bauten zählen Wege und Straßen, Gleisanlagen, Hafenanlagen, Kanäle usw. Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen sind z. B. Wasserrinnen, Kanalisationsanlagen, eingebaute Transporteinrichtungen u. ä.
- ⑫ Es handelt sich um Umweltschutzeinrichtungen innerhalb einer Produktionsanlage, deren Wert feststeht oder geschätzt werden muß. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen wurde.

Geben Sie bitte eine stichwortartige Beschreibung der gesetzlichen Vorschrift oder behördlichen Auflage unter „Besondere Hinweise“ (z. B. „Benzin-Blei-Gesetz“) an.

⑬ Abfallbeseitigung

Der Abfallbeseitigung dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Unter Abfällen sind alle in einem Betrieb angefallenen Rückstände oder sonstige unerwünschte Stoffe zu verstehen, die nicht zum Produktionsprogramm des Betriebes gehören und deren Sie sich entledigen wollten. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige (soweit sie nicht in Gewässer oder Abwasseranlagen eingeleitet werden) und pastöse Stoffe (Schlämme aller Art) sowie gefaßte Gase handeln.

Beispiele für Investitionen:

Sammel- und Transporteinrichtungen wie

Behältnisse (Fässer, Abfallmulden, Container, Druckbehälter) für flüssige, pastöse, schlammige und feste Stoffe; stationäre Sammel- und Umschlageneinrichtungen; Sammlungs- und Transportfahrzeuge (z. B. Abfallpreßfahrzeuge, Muldenkipper, Saugwagen, Tankwagen); Einrichtungen zum pneumatischen und hydraulischen Transport.

Behandlungsanlagen wie

Verdichtungs- und Zerkleinerungsanlagen, Mischanlagen, Anlagen zur Neutralisation oder Entgiftung, Emulsionstrennanlagen, Anlagen zur Entwässerung und Trocknung.

Verbrennungsanlagen wie

Zusatzverbrennung in Kraftwerken, Verbrennungsanlagen an Land und auf See (einschl. Zusatzaggregate zur Beschickung), dazugehörige Überwachungsanlagen für Emissionen und Immissionen.

Deponien, und zwar

Grundstücke, bauliche Anlagen zur Einrichtung und Sicherung (z. B. gegen Brände, Explosionen, Gerüche, Stäube und Verwehungen) einschließlich Grundwasserschutz (z. B. Folienabdichtung, Abpumpanlagen, Sickerwasserfänge) und Betriebsausstattung (z. B. Planiertrappen), Überwachungsanlagen (z. B. Kontrollbrunnen, Sonden), Einrichtungen zur Rekultivierung und Begrünung, Anlage von Schutzzonen.

Laboratorien

für ständige Kontrollen und Stoffbestimmungen hinsichtlich Gefährlichkeit, Aufarbeitungsmöglichkeit, Beseitigungsmöglichkeiten.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Abfall-Wiederverwendung, -Behandlung und -Beseitigung.

⑭ Gewässerschutz

Dem Gewässerschutz dienen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

Beispiele für Investitionen:

Abwasser-Ableitungsnetze (sofern sie zu einer betrieblichen Abwasserbehandlungsanlage oder zur öffentlichen Kanalisation führen) wie

Rohrleitungen und Freispiegelgerinne, Ausgleichsbecken, Rückhalteanlagen, Pump- und Hebewerke für Kühlwasser, Prozeßwasser, Spülwasser, sanitäre Abwässer und Regenwasser.

Einrichtungen zum Schlamm- und Abwassertransport wie

Umschlagstellen, Rohrleitungen und Tanks, Transportfahrzeuge.

Abwasserbehandlungsanlagen wie

Siebe und Rechen, Sandfänge, Fett- und Ölfänge, Flotationsanlagen, Absetzbecken, chemische Fällungsanlagen, Sand- und Bodenfilter, Verrieselungs- und Verregnungsanlagen, Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwassersteiche (Oxydationsteiche), Dekontaminierungsanlagen, Kühlanlagen, Abwasserfaulräume, Ionenaustauschanlagen.

Schlammbehandlungsanlagen wie

Faulräume, Trockenbeete, Schlammteiche, chemische und thermische Konditionierungsanlagen, Zentrifugen, Pressen, Filter.

Anlagen zum Grundwasserschutz wie

Auffangräume für wassergefährdende Flüssigkeiten (Tank- und Apparattassen) einschließlich Leckanzeigergeräte, Doppelwandbehälter, Absperrvorrichtungen, Abscheider, Oberflächenisolierung, Dränagen.

Abwasserlaboratorien, Überwachungsanlagen und Meßgeräte.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen, zur Verbesserung und Kontrolle der Abwasserqualität bzw. Verminderung der Abwassermenge.

⑮ Lärmbekämpfung

Der Lärmbekämpfung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Schalltechnische Verbesserungen wie

Maschinenverkleidungen (Entdröhnen, Abdichten) zur Verringerung der Schallabstrahlung, schalltechnische Ummantelung von Rohrleitungen, Schalldämpfer für Öffnungen, Schwingungsdämpfer, Kompensatoren, Maschinen in geräuscharmer Ausführung (Ventilatoren, Kühlanlagen, Getriebe, Motore usw.).

Schwingungsisolierungen wie

Federelemente, Gründungen, Sonderfundamente.

Bautechnische Schallschutzmaßnahmen wie

schallabsorbierende Raumauskleidungen, geschlossene Maschinenhallen, Zwischenwände, Vorsatzschalen zur Erhöhung der Luftschalldämmung, schalldämmte Zu- und Abluftöffnungen, schalldämmende Fenster.

Bauliche Schallschutzmaßnahmen wie

Schallschutzwände und -mauern, Wälle, Schutzzonen mit und ohne Schallschutzanpflanzungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen zum Schutz gegen Lärm und Schwingungen.

⑯ Luftreinhaltung

Der Luftreinhaltung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe, Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Reinigungsanlagen für Abluft und Abgas (einschließlich Absaugvorrichtungen) wie

Entstaubungsanlagen (Abscheider, Zyklone, Elektrofilter, Gewebefilter und spezielle Filter); Absorptions-/Abscheide-Anlagen mit Waschflüssigkeit (Waschkolonnen, Wirbelwäscher, Venturiwäscher, Drucksprungabscheider, Strahlwäscher, Einspritzwäscher); Adsorptionsanlagen (Aktivkohlefilter und andere); Verbrennungsanlagen (Unterfeuerungen in Kesselhäusern, Fackeln, Verbrennungsmuffeln, katalytische Verbrennungsanlagen); Kühl- und Kondensationsvorrichtungen (Kältefallen, Wasserpumpen usw.); Kamine einschl. Vorrichtung zum Aufwärmen kalter Abgase.

Feuerungsumstellungen zur Verwendung emissionsarmer Brennstoffe, z. B. Erdgas, Heizöl.

Überwachungsanlagen wie

Abluft- und Abgaslabors, Kontrollstationen, Meßgeräte, Meßwagen.

Schutzanpflanzungen, soweit sie in einer Genehmigungsurkunde vorgeschrieben wurden.

Pilotanlagen

zur Entwicklung von Einrichtungen und Verfahren zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen.



KA 1 0

1-2

Investitionserhebung

bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 1988

Bitte freilassen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Unternehmens-Nr.
(ohne Prüfziffer)

3-10

I. Allgemeine Fragen

(Bitte auch dann beantworten, wenn in den Abschnitten II-IV keine Angaben in Betracht kommen)

1. Geschäftsjahr vom _____ bis _____ ①

2. Rechtsform des Unternehmens (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Unternehmen in privater Rechtsform 15-16

Einzel firma	01
OHG	03
KG	04
GmbH & Co. KG	05
GmbH	06
AG bzw. KGaA	07
Genossenschaft	08
Sonstige private Rechtsform	09

(Art angeben: _____)

Unternehmen der öffentlichen Hand

(soweit nicht in privater Rechtsform betrieben):

Eigenbetrieb, Regiebetrieb	11
Verband (Zweckverband, Wasser- und Bodenverband usw.)	12
Sonstige öffentliche Rechtsform	13

(Art angeben: _____)

Falls ein umsatzsteuerliches Organschaftsverhältnis vorliegt, handelt es sich um eine

Muttergesellschaft	1
Tochtergesellschaft	2

Für Tochtergesellschaften:

Name und Anschrift der Muttergesellschaft

Falls Personalunion mit einem anderen

Unternehmen besteht:

Name und Anschrift des Unternehmens

3. Art der Tätigkeit des Unternehmens ②

(Zutreffendes bitte ankreuzen, bei verschiedenen Tätigkeiten bitte jede einzeln ankreuzen.)

Elektrizitätsversorgung

Erzeugung aus Wärmekraft (ohne Kernenergie) einschl. Fremdbezug zur Verteilung	1	18
Erzeugung aus Kernenergie einschl. Fremdbezug zur Verteilung	2	19
Erzeugung aus Wasserkraft einschl. Fremdbezug zur Verteilung	3	20
Erzeugung aus Wärmekraft (ohne Kernenergie) ohne Fremdbezug zur Verteilung	4	21
Erzeugung aus Kernenergie ohne Fremdbezug zur Verteilung	5	22
Erzeugung aus Wasserkraft ohne Fremdbezug zur Verteilung	6	23
Verteilung ohne Erzeugung ②	7	24

Fernwärmeversorgung

Gewinnung durch Heizkraftwerk einschl. Fremdbezug zur Verteilung	1	25
Gewinnung durch Fernheizwerk einschl. Fremdbezug zur Verteilung	2	26
Gewinnung durch Heizkraftwerk ohne Fremdbezug zur Verteilung	3	27
Gewinnung durch Fernheizwerk ohne Fremdbezug zur Verteilung	4	28
Verteilung ohne Gewinnung ②	5	29

Gasversorgung

Erzeugung einschl. Fremdbezug zur Verteilung	1	30
Erzeugung ohne Fremdbezug zur Verteilung	2	31
Verteilung ohne Erzeugung ②	3	32

Wasserversorgung

Gewinnung einschl. Fremdbezug zur Verteilung	1	33
Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung	2	34
Verteilung ohne Gewinnung ②	3	35

Sonstiges _____	1	36
-----------------	---	----

(Art angeben, z. B. Verkehr, Häfen, Bäder, Abwasserbeseitigung usw.)



Investitionserhebung für das Jahr 1988

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

 KA

1	1
---	---

 1-2

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden.

II. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr (3)		Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen					
A. Bruttozugänge (erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau, soweit aktiviert) Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen. Art der Anlage: 4	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
volle DM -							
1. Anlagen zur Erzeugung und Gewinnung a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	01						
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.a.)	02						
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	03						
2. Anlagen zur Speicherung 5 a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	04						
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.a.)	05						
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	06						
3. Leitungs- und Rohrnetz***) einschl. Abnehmeranschlüsse 6	07						
4. Zähler und Meßgeräte	08						
5. Sonst. Anlagen zur Fortleitung u. Verteilung (Anlagen zur Umspannung, Verdichtung u.a.) a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	09						
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.a.)	10						
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen 7	11						
6. Andere Anlagen 8 a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	12						
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.a.)	13						
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	14						
d) Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge usw.)	15						
7. Bruttozugänge insgesamt = (01 bis 15)	16						
darunter selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Großreparaturen Leitungs- u. Rohrnetz) zu Herstellungskosten, soweit aktiviert**)	17						
B. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (einschl. für Umweltschutz) Bitte hier keine Jahresmieten angeben.							
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	27						
2. Maschinen u. maschinelle Anlagen	28						
3. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen insgesamt = (27 + 28)	29						
III. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen 9) (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr	18						
darunter Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten	19						

 Sind in den angegebenen Bruttozugängen und/oder in den neu gemieteten und gepachteten Sachanlagen auch Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?
 (Zutreffendes bitte ankreuzen)
 Falls ja, bitte die entsprechenden Werte unter Abschnitt IV 1 und/oder 2 angeben.

201	1	ja
	2	nein

*) Einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.
 **) Die hier nachgewiesenen Werte für „Selbsterstellte Anlagen“ müssen mit denen des Fragebogens „Kostenstrukturerhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung“ übereinstimmen.
 ***) Im fachlichen Unternehmensteil „Wasser“ die Rohrnetzanlagen nur für Wasserversorgung, nicht für Abwasserbeseitigung.

IV. Investitionen für Umweltschutz im Geschäftsjahr

1. Bruttozugänge (erworbene und selbstgestellte Sachanlagen sowie Anlagen im Bau, soweit aktiviert). Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen.	Code	Abfall- ⑬ beseitigung	Gewässer- schutz ⑭	Lärm- ⑮ bekämpfung	Luft- ⑯ reinhaltung
		volle DM			
a) Zugänge an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen ⑩ Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten ⑪	21				
Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	22				
Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge)	23				
b) Zugänge an Umweltschutzeinrichtungen als Teile von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen. Es ist der Teilbetrag anzugeben, der aufgewendet wurde, um Umweltbelastungen durch die Produktion zu vermeiden ⑫.	24				
Bruttozugänge für Umweltschutz insgesamt = (21 bis 24)	26				
2. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen Bitte hier keine Jahresmieten angeben.					
a) Grundstücke mit neuen Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten ⑪	30				
b) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebs- Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge)	31				
Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für Umweltschutz insgesamt = (30 + 31)	32				

Falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen um **besondere Hinweise:**

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 1: Zusammenfassende Daten für das Produzierende Gewerbe (vorgesehen)

Reihe 2: Indizes für das Produzierende Gewerbe

Reihe 2.1: Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe

Monatlich (etwa 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe; Index der Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter; Produktionsindex für das Baugewerbe, Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe; Index der Arbeitsproduktivität für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe. Außerdem für ca. 1 000 ausgewählte Erzeugnisse absolute Produktionszahlen.

Reihe 2.2: Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

– Indizes –

Monatliche (Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: vierteljährliche) Indexberechnung für Inland, Ausland und Insgesamt nach Wirtschaftszweigen (vorläufige Ergebnisse ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum, endgültige Ergebnisse im Folgebericht).

Reihe 3: Produktion im Produzierenden Gewerbe

Reihe 3.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe des In- und Auslandes

Vierteljährliche und jährliche Darstellung der Produktion von rd. 6 000 Gütern (Menge und Wert) und ergänzender Angaben aus anderen Quellen (u.a. Außenhandel, Preisstatistik sowie vierteljährliche Produktionsindizes).

Reihe 3.2: Struktur der Produktion im Produzierenden Gewerbe

Jährliche Darstellung der Produktion von rd. 1 100 Güterklassen nach der Herkunft aus den Wirtschaftszweigen.

Reihe 4: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Monatsbericht (etwa 9 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Unternehmen, Betriebe und fachliche Betriebsteile in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach Ländern (für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt). Für Unternehmen: Zahl der Einheiten, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz. Für Betriebe: zusätzlich Zahl der Angestellten und Arbeiter, geleistete Arbeiterstunden und Energieversorgung; für fachliche Betriebsteile: Zahl der Einheiten und der Beschäftigten sowie Umsatz.

Jahresergebnisse werden in einem gesonderten Jahresbericht veröffentlicht.

Reihe 4.1.2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößengruppen

Jährlich für September Ergebnisse für Betriebe nach Beschäftigtengrößengruppen (Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung; Länderergebnisse für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt).

Reihe 4.1.3: Regionale Verteilung der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe und deren Beschäftigte

Alle 4 Jahre: Anzahl der Betriebe und deren Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung (bis einschl. Kreise).

Reihe 4.1.4: Beschäftigung und Umsatz der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Bundesländern

Jährlicher Bericht.

Reihe 4.1.5: Fachliche Unternehmensteile im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Anzahl der fachlichen Unternehmensteile und der in ihnen Beschäftigten, Produktionswert, Umsatz, Löhne und Gehälter sowie der Census-Value-Added in wirtschaftssystematischer Gliederung.

Reihe 4.2: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe – Investitionen –

Jährlicher Vorbericht mit vorläufigen Unternehmens- und Betriebsergebnissen der Investitionserhebung. Die endgültigen Ergebnisse erscheinen in tieferer systematischer Gliederung in den Reihen:

Reihe 4.2.1: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz, Investitionen, Lagerbestände, Zugänge an vermieteten Sachanlagen und Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen (jeweils nach Wirtschaftszweigen und nach Beschäftigten- und Umsatzgrößengruppen).

Reihe 4.2.3: Konzentrationsstatistische Daten für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe sowie das Baugewerbe

2 jährlich: Konzentrationsraten und -koeffizienten für Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Baugewerbes.

Reihe 4.2.4: Material- und Wareneingang im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

4 jährlich: Material- und Wareneingang der Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes nach Warenarten und Wirtschaftszweigen.

Reihe 4.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bestandteile der Gesamtleistung, wichtige Kostenarten sowie Kosten- und Leistungsstruktur (Gliederung: wirtschaftssystematisch sowie nach Beschäftigten- und z.T. nach Bruttoproduktionswertgrößengruppen). Für die einzelnen Bereiche erscheinen die Veröffentlichungen unter dem Titel:

Reihe 4.3.1: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Reihe 4.3.2: Kostenstruktur der Unternehmen im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe

Reihe 4.3.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe und im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Reihe 4. S.1: Schätzung des Nettoproduktionswertes im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1985 (Zensus) – Methode und Ergebnisse –

Reihe 4. S.2: Schätzung des Nettoproduktionswertes im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1985 (Zensus) – Regionale und sektorale Verflechtung der Unternehmen und Betriebe –

Fortsetzung siehe folgende Seite

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 5: Baugewerbe

Reihe 5.1: Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe

Jährliche Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Erhebung nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen zum Teil in regionaler Gliederung bis zu Kreisen.

Reihe 5.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Jahresbauleistung, Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen (Bauhauptgewerbe: 20 Beschäftigte und mehr, Ausbaugewerbe: 10 Beschäftigte und mehr).

Reihe 5.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Kosten- und Leistungsgrößen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6: Energie- und Wasserversorgung

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und -bereichen sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen. Außerdem Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten.

Reihe 6.2 und 6.3 unbesetzt

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Reihe 7: Handwerk

Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

Vierteljährlich: Beschäftigte und Umsatz in ausgewählten Wirtschafts- und Gewerbebezügen. Saisonbereinigte Zahlen, Regionalangaben und weitere Strukturdaten wie Ausbildungsverhältnisse, Arbeiterverdienste und Insolvenzen im Handwerk.

Reihe 8: Fachstatistiken

Reihe 8.1: Eisen- und Stahl (Eisenerzbergbau, eisenschaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießerei)¹⁾

Monatlicher Vorbericht und Monatsbericht über wesentliche Entwicklungstendenzen. Der Vierteljahresbericht gibt Überblick über Struktur und Entwicklung der entsprechenden Bereiche, auch im Ausland.

Reihe 8.2: Düngemittelversorgung

Monatlicher Bericht und Jahresbericht mit Angaben über Erzeugung, Ein- und Ausfuhr, Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft (nach Absatzgebieten und Beständen sowie Düngersorten und Nährstoffgehalten).

Reihe S: Sonderbeiträge

Reihe S. 6: Material- und Wareneingang im Baugewerbe 1982

Reihe S. 8: Düngemittelerzeugung und -versorgung 1950/51 bis 1986/87

Reihe S. 9: Konzentrationsstatistische Daten für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe 1954 bis 1982

Reihe S. 10: Neuberechnung der Produktionsindizes und des Index der Arbeitsproduktivität auf Basis 1985

Reihe S. 11: Neuberechnung der Auftragseingangs- und Umsatzindizes für das Verarbeitende Gewerbe sowie der Auftragseingangs- und Auftragsbestandsindizes für das Bauhauptgewerbe auf Basis 1985

Reihe S. 12: Dienstleistungen im Produzierenden Gewerbe 1988 – Ergebnisse einer Testerhebung –

Reihe S. 13: Gegenüberstellung der Produktion im Produzierenden Gewerbe nach den Systematischen Güterverzeichnissen für Produktionsstatistiken (GP) von 1989 und 1982

Einzelveröffentlichungen

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979 (7 Hefte)

„Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“

Monatliche Querschnittsveröffentlichung mit den Hauptteilen Baugewerbe und Bautätigkeit sowie mit ausgewählten Daten aus zahlreichen anderen Sachgebieten.

„Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“

Monatliche und jährliche Querschnittsveröffentlichung über Aufkommen und Verwendung von festen, flüssigen und gasförmigen Brennstoffen sowie Elektrizität. Preisindizes und Preise für ausgewählte Energiearten. Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung. Mineralölsteuern.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Benennungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982

¹⁾ Erhältlich bei: Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf, Hüttenstraße 5 a, 4000 Düsseldorf 1.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.